# Berichtearchiv

# Drei Sportler des RV Inheiden nehmen an Hessischer Nachwuchsmeisterschaft teil

Die Mehrzweckhalle Inheiden war am vergangenen Wochenende ganz in der Hand der Kunstradfahrer.

Am Samstag, 04.07. kämpfte der Kunstradnachwuchs aus dem Bezirk-Taunus-Wetterau beim 3. Mini Cup und Endwettbewerb noch mal um gute Ergebnisse.

In der Klasse Schülerinnen U13 konnte sich Theresa Hennen vom RV Inheiden mit 42,89 Punkten sowohl den Tages- als auch den Gesamtsieg in der diesjährigen Mini Cup Serie sichern und wird im Herbst bei der Hessischen Nachwuchsmeisterschaft starten.

Celina Bestler vom RSV Langgöns belegte in dieser Klasse mit 32,41 Punkten Platz 3, gefolgt von Annabell Liska vom RV Inheiden mit 29,20 Punkten.

In der Klasse Schüler U13 ging Mirco Bender vom RV Inheiden ohne Konkurrenz an den Start. Mit 22,40 Punkten zeigte er aber eine nicht ganz fehlerfreie Vorstellung. Auch er wird im Herbst die Farben des RV Inheiden bei den Hessischen Nachwuchsmeisterschaften vertreten.

In der Klasse Schülerinnen U9 siegte Solvejg Bratge vom RV Hungen mit einer klasse Vorstellung und einer ausgefahrenen Punktzahl von 27,67 (pers. Bestleistung). Lisa Walz vom RV Inheiden sicherte sich ebenfalls mit einer guten Vorstellung und neuer persönlicher Bestleistung (22,93 Punkte) den 2.Platz. Maike Lind vom RV Wölfersheim komplettierte das Siegerpodest und erreichte mit 20,89 Punkten Platz 3. Virginia Michels, RV Inheiden, platzierte sich in dieser Klasse mit 14,61 Punkten auf Rang 5.

In der Klasse Schülerinnen U11 konnte der RV Hungen mit Vivien Theel den zweiten Sieg an diesem Tag feiern. Sie erreichte mit neuer persönlicher Bestleistung von 27,65 Punkten den 1.Platz und wird im Herbst an den Nachwuchsmeisterschaften starten. Doreen Bender, RV Inheiden, konnte ihre Startposition verbessern und belegte mit 24,01 Punkten Platz 2. Auch sie wird im Herbst bei den "kleinen" Hessenmeisterschaften für den RV Inheiden um eine gute Platzierung kämpfen.

Am Sonntag wurde dann der diesjährige Kurt-Seibert-Gedächtnispokal ausgetragen. 34 Sportler aus acht Vereinen gingen an den Start.

In der Klasse der Schülerinnen U13 siegte Melissa Stark vom RV Wölfersheim mit 89,90 Punkten. Kimberly Krendl vom RV Hungen erreichte mit 57,09 Punkten Platz 2, gefolgt von Katharina Philipp vom RSV Langgöns mit 48,73 Punkten. Theresa Hennen vom gastgebenden RV Inheiden belegte mit 38,95 Punkten den 5. Platz. Celina Bestler vom RSV Langgöns erreichte mit 35,05 Punkten Rang 7.

In der Klasse der Schülerinnen U11 konnte der RV Wölfersheim mit Valerie Stark (1.Platz 55,95 Punkte) und Sarah Sildatke (2.Platz 44,07 Punkte) einen Doppelsieg feiern. Ann Kathrin van der Walt vom RV Inheiden sicherte sich mit 33,39 Punkten den 3. Platz, gefolgt von Vivien Theel vom RV Hungen mit 28,70 Punkten auf Rang 4. Doreen Bender konnte in dieser Klasse ihre Ausgangsposition wie schon am Vortag verbessern und landete mit 25,21 Punkten auf Platz 6.

Mirco Bender siegte in der Klasse Schüler U13 erneut konkurrenzlos mit 25,37 Punkten. Calvin Seum vom RV Hungen siegte in der Klasse Schüler U11 mit einer souveränen Vorstellung und einer ausgefahrenen Punktzahl von 39,77.

In der Klasse Schülerinnen U15 siegte Jennifer Roth vom RSV Langgöns mit 73,77 Punkten, gefolgt von ihrer Vereinskameradin Milena Menges mit 47,20 Punkten. Lisa Bartel vom RV Wölfersheim komplettierte mit 41,51 Punkten das Siegertreppchen. Elena Schütz vom RSV Langgöns belegte mit 37,96 Punkten Platz 4. Celine Michels platzierte sich in dieser Klasse mit 27,95 Punkten auf Rang 5.

In der Klasse Schülerinnen U9 siegte Solvejg Bratge vom RV Hungen mit 25,55 Punkten. Maike Lind vom RV Wölfersheim erreichte mit 23,60 Punkten den 3.Platz, gefolgt von Lisa Walz (22,90 Punkten) und Virginia Michels (18,49 Punkten; beide RV Inheiden). Franziska Heßler siegte in der Klasse Juniorinnen U19 mit 62,66 Punkten und neuer pers. Bestleistung.

Auch in diesem Jahr kämpften die Sportler nicht nur um gute Platzierungen in den einzelnen Altersklassen, sondern auch um Punkte für die Vereinswertung für den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal. Durch die guten Leistungen der Sportler holte sich der RV Hungen in der Vereinswertung knapp vor dem RV Wölfersheim den diesjährigen Sieg in der Vereinswertung.



Das Bild zeigt die an den Wettkämpfen teilnehmenden Sportler des RV Inheiden: hintere Reihe Theresa Hennen, Celine Michels, Doreen Bender, Ann Kathrin van der Walt, 1. Vorsitzender Raimund Schröder. Vorne sitzend Isabell Fink, Virginia Michels, Doreen Bender

Am vergangenen Wochenende fuhren drei Sportler des RV Inheiden zur diesjährigen Hessischen Nachwuchsmeisterschaft nach Wächtersbach. Theresa Hennen (Schülerinnen U13), Mirco Bender

(Schüler U13) und Doreen Bender (Schülerinnen U11) konnten sich durch gute Leistungen bei der im 1. Sporthalbjahr stattfindenden Mini Cup Serie für die "kleine Hessenmeisterschaft" qualifizieren.

Mirco Bender konnte in der recht kleinen Gruppe der Schüler U13 seine Startposition halten und belegte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 28,65 Punkten den 4. Platz. Theresa Hennen rutschte in der Klasse Schülerinnen U13 durch eine nicht fehlerfreie Vorstellung einige Plätze nach unten und platzierte sich mit 38,80 Punkten auf Rang 8. In dem großen Starterfeld der Schülerinnen U11 konnte Doreen Bender ihre Startposition um einen Platz verbessern und belegte mit 25,43 Punkten Platz 15.

Der nächste Wettkampf steht für die Kunstradsportler des RV Inheiden auch schon wieder vor der Tür, am 11.10. geht es zum traditionellen Bärenschweizcup nach Bruchenbrücken



Die teilnehmenden Sportler v.l. Mirco Bender, Doreen Bender, Theresa Hennen

Am 11.10.2009 wurde in der Mehrzweckhalle in Bruchenbrücken der diesjährige Bärenschweizcup ausgetragen. Es war der letzte offizielle Wettkampf für die Inheidener Kunstradfahrer im Sportjahr 2009. Und die Abschlussauftritte in 2009 konnten sich durchweg sehen lassen.

Lisa Walz verbesserte in der Klasse Schülerinnen U9 ihre Startposition um drei Positionen und konnte sich mit nur 1,65 Punkten Abzug und einer neuen persönlichen Bestleistung von 27,55 Punkten den 2. Platz sichern. Auch Virginia Michels ging in dieser Klasse an den Start und belegte mit nur 1,20 Punkten Abzug und neuer persönlicher Bestleistung von 25,70 Punkten einen sehr guten 5. Platz.

In der Klasse der Schülerinnen U13 war der RV Inheiden ebenfalls mit zwei Starterinnen vertreten. Theresa Hennen konnte Ihren guten Startplatz halten und belegte mit 50,99 Punkten (Abzug von 5,41 Punkten) und neuer persönlicher Bestleistung den zweiten Platz. Natascha Zulauf schrammte nur knapp an einer persönlichen Bestleistung vorbei und erreichte mit 27,42 Punkten Rang 7.

Ann Kathrin van der Walt konnte sich in der Klasse Schülerinnen U11 mit 36,51 Punkten den 4. Platz sichern. Doreen Bender erreichte in dieser Klasse mit neuer persönlicher Bestleistung von 26,75 Punkten den 7.Rang.

In der Klasse Schüler U13 konnte Mirco Bender eine nicht ganz fehlerfreie Vorstellung zeigen, belegte aber mit 27,75 Punkten trotzdem den 1.Platz.

Celine Michels startete in der Klasse Schülerinnen U15 und überzeugte einmal mehr durch eine sehr gute Vorstellung und nur 1,98 Punkten Abzug. Mit neuer persönlicher Bestleistung von 36,22 Punkten belegte sie Platz 4.

für die Sportler geht es nun bereits in die Vorbereitung für das kommende Sportjahr.



Die teilnehmenden Sportler des RV Inheiden: hinten v.l. Celine Michels und Mirco Bender vorne v.l. Doreen Bender, Lisa Walz, Theresa Hennen, Virginia Michels und Natascha Zulauf

# Radfahrerverein Inheiden resümiert bei Jahreshauptversammlung das Sportjahr 2009

Am vergangenen Freitag fand im Vereinsraum in der Mehrzweckhalle in Inheiden die diesjährige Jahreshauptversammlung des Radfahrervereins Inheiden statt.

Zu Beginn begrüßte der 1. Vorsitzende Raimund Schröder alle Anwesenden. In einer Schweigeminute gedachte die Versammlung den im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitgliedern.

Im Anschluss berichtete Schröder über die diesjährigen VereinsAktivitäten, bei der Faschingsveranstaltung "Woas e Oarmut", den Radtouren des RVI und dem Seefest.

Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren konnte in Ihrem Bericht auf 16 aktive Sportler im abgelaufenen Sportjahr zurück blicken. Neben dem alljährlich stattfindenden Vereinspokal standen direkt zu Beginn des Jahres der Bezirkspokal sowie die Bezirksmeisterschaft auf dem Terminplan. Mit Theresa Hennen und Ann Kathrin van der Walt nahmen im ersten Sporthalbjahr nach längerer Pause wieder Sportlerinnen des RV Inheiden an den D-Kadersichtungen des Hessischen Radfahrerverbandes teil.

Im März wurde der erste von drei Wettkämpfen der Mini Cup Serie ausgetragen. Der RV Inheiden war mit fünf Sportlern vertreten, wovon zwei einen Platz auf dem Treppchen belegten.

Bei dem zweiten Mini Cup im Mai in Rockenberg konnte der RV Inheiden neben zwei Klassensiege auch drei neue persönliche Bestleistungen verbuchen.

Am 17.05. vertrat Ann Kathrin van der Walt die Farben des RVI bei der diesjährigen Hessenmeisterschaft und belegte in der Klasse Schülerinnen U11 den 9.Platz.

Das diesjährige Kunstradwochenende in Inheiden mit 3. Mini Cup und Kurt-Seibert-Gedächtnispokal fand am 04. und 05.07. statt.

Beim Endwettbewerb der Mini Cup Serie konnten Theresa Hennen und Mirco Bender erneut jeweils die ersten Plätze in ihren Altersklassen erreichen. Lisa Walz platzierte sich in ihrer Klasse auf Rang 2.

Zum diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal hatten 34 Sportler aus 8 Vereinen gemeldet. Die Sportler des RV Inheiden überzeugten zum größten Teil mit persönlichen Bestleistungen und guten Platzierungen.

Im September nahmen drei Sportler an der Hessischen Nachwuchsmeisterschaft teil. Doreen Bender kam in ihrer Klasse auf Platz 15, Theresa Hennen auf Rang 8 und Mirco Bender auf Platz 4.

Beim diesjährigen Bärenschweizcup verbesserten fünf Sportler ihre persönliche Bestleistung, drei Sportler konnten sich einen Platz auf dem Treppchen sichern.

Der letzte Wettbewerb für die Sportler des RV Inheiden wird am 28. November in Oppershofen stattfinden.

Zum Ende ihres Berichts dankte Sabrina Weber den Trainerinnen für die geleisteten Acebungsstunden und wünschte den Sportlern für das kommende Jahr viel Glück.

Sabine Liska berichtete im Anschluss von den Aktivitäten der Fitnessgruppe. Auch in diesem Jahr studierte die Fitnessgruppe unter der Leitung von Carola Fink wieder einen Tanz für die Inheidener Fasenacht "Woas e Oarmut" ein. Als Schlafmützen tanzten die Mitglieder der Fitnessgruppe zu dem Lied "Sei meine Matratze" über die Bühne.

Die diesjährige Winterwanderung führte die Gymnastikabteilung über Lich nach Laubach zu einer Stadtführung mit zwei Kräuterweinen.

Auch die Aktion "Fit in den Frühling" stand wieder auf dem Programm, beim Spinning, Badminton, Zirkeltraining brachte man die Muskeln auf Trapp und mit einem Einblick in den Orientalischen Tanz gab es auch eine ganz andere Trainingsart.

Den Sommerabschluss bildete eine Radtour mit anschließender Grillfeier.

In den Sommermonaten fanden keine Gymnastikstunden statt, stattdessen hielt man sich beim Walking unter Leitung von Andrea Lehmann fit.

Der Wochenendausflug führte die Gymnastikgruppe mit Bus und Bahn nach Frankfurt. Hier erkundete man die Innenstadt, die Kleinmarkthalle, Sachsenhausen und den Zoo. Am Abend ging es dann zu einer Gruselführung durch die dunklen Parks von Frankfurt. Den Abschluss bildete ein Besuch der längsten Rolltreppe Europas und bei strahlenden Sonnenschein ein Blick vom Main Tower über die Stadt.

Die Jugendleiterin Tania Hennen berichtet von der diesjährigen Jugendleitersitzung des Bezirk Taunus Wetterau in Bruchenbrücken.

Die diesjährige Kinderfahrt, für alle unter 12 Jahren, führte in die Jugendherberge nach Linsengericht. Hier nahm der RVI mit 12 Kindern und zwei Betreuern teil.

für alle ab 12 Jahren führte die Bezirksfahrt auf eine Kanutour nach Fulda auf die Fulda. Hier nahmen zwei Kinder und drei Betreuer teil.

Auch in diesem Jahr gab es wieder Ehrungen von langjährigen Mitgliedern. Beatrix Kammer und Diana Fernau-Szenkowski wurden für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Lothar Lauer für 50 Jahre.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung richtete der 1. Vorsitzende den Blick auf das 100-jährige Jubiläum in 2011 und rief alle Mitglieder zur regen Mitarbeit für ein gelungenes Fest auf.



Ehrung langjähriger Mitglieder: v.l. 2. Vorsitzende Bärbel Burk, Beatrix Kammer, Diana Fernau-Szenkowski, Lothar Lauter und 1. Vorsitzender Raimund Schröder

# Generalprobe für die Kunstradfahrer des RV Inheiden bei der 12. Vereinsmeisterschaft

Am 17.01.2010 richtete der Radfahrerverein Inheiden in der Mehrzweckhalle wieder eine Vereinsmeisterschaft als Generalprobe für die anstehenden offiziellen Wettbewerbe aus.

In diesem Jahr nahmen insgesamt 13 Sportler in drei Leistungsklassen an der vereinsinternen Meisterschaft statt.

Zu Beginn starteten die kleinsten Sportler in der Gruppe bis 20 aufgestellte Punkte. In dieser Gruppe holte sich Weronika Tomschik mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 11,52 Punkten den Vereinsmeistertitel. Rang 2 erreichte Miriam Bauer mit 11,01 ausgefahrenen Punkten. Shannon Losse belegte mit 10,98 Punkten Platz 3, dicht gefolgt von Marvin Reinlt mit 10,57 Punkten auf Rang 4. Lara Link platzierte sich bei ihrer ersten Wettkampfteilnahme mit 7,11 Punkten auf dem 5. Platz.

In der Gruppe bis 35 aufgestellte Punkte sicherte sich Natascha Zulauf mit 25,26 ausgefahrenen Punkten den Titel der Vereinsmeisterin 2010. Lisa Walz konnte ihre Ausgangsposition verbessern und holte sich mit 23,37 den Vizevereinsmeistertitel in dieser Gruppe. Doreen Bender komplettierte das Treppchen mit 22,86 ausgefahrenen Punkten, gefolgt von Isabel Fink auf Rang 4 mit 18,67 Punkten.

Bei den routinierteren Fahren in der Gruppe ab 35 aufgestellte Punkte holte sich erneut Theresa Hennen mit 35,97 Punkten den Vereinsmeistertitel 2010. Celine Michels belegte mit 30,10 ausgefahrenen Punkten den 2. Platz. Ann Kathrin van der Walt sicherte sich mit 27,31 Punkten Platz 3, gefolgt von Mirco Bender mit 18,41 ausgefahrenen Punkten auf Rang 4.

Als Erinnerung erhielten alle Sportler eine Urkunde, die Vereinsmeisterinnen wurden außerdem noch mit einem kleinen Pokal belohnt.



# Mit dem RV Inheiden in den Frühling radeln

Auch in diesem Jahr richtet der Radfahrerverein Inheiden zu Beginn der Radtoursaison wieder ein Anradeln für Jedermann aus!

Das diesjährige Anradeln findet am 18.04.2010 um 10 Uhr sowohl für Mitglieder als auch Nichtmitglieder des Radfahrervereins von der Mehrzweckhalle in Inheiden aus statt. Die erste Tour wird über eine Strecke von knapp 20km rund um Inheiden und Umgebung gehen.

Als Abschluss der ersten Tour wird an der Mehrzweckhalle in gemütlichem Beisammensein gegrillt.

Ab dem 27.04.2010 finden dann jeden 2. Dienstag um 19 Uhr von der Mehrzweckhalle in Inheiden aus regelmäßige Touren für Jedermann, Mitglieder und Nichtmitglieder, statt. Diese Touren gehen über eine Strecke von 25-30km auf Rad- und Feldwegen rund um Inheiden und Umgebung.

Die Dienstagstermine sind im Einzelnen 27.04. 15.05., 25.05., 08.06., 22.05., 06.07., 20.07., 03.08., 17.08., 31.08.

Auf zahlreiche Radler freut sich der Radfahrerverein Inheiden.

#### Isabel Fink fährt bei ihrer ersten Meisterschaft mit super Leistung direkt auf Platz 1

Am vergangenen Wochenende wurde in Wölfersheim-Wohnbach der diesjährige Bezirkspokal im Kunstradfahren der Bezirk Taunus-Wetterau ausgetragen.

Isabel Fink vom RV Inheiden nahm hier an ihrer ersten Meisterschaft teil. Mit einer überragenden Leistung und einer ausgefahrenen Punktzahl von 20,40 Punkten verbesserte sie ihre Startposition. Isabel lies ihre Konkurrentinnen hinter sich und holte sich in der Klasse Schülerinnen U9 den Bezirkspokal 2010!

Bei den Schülern U13 ging Mirco Bender an den Start, er belegte Platz drei, hatte allerdings einen rabenschwarzen Tag erwischt und bekam hohen Punktabzüge.

In der Klasse Schülerinnen U11 schaffte Lisa Walz den Sprung auf das Treppchen. Sie belegte mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 22,91 den 3.Platz.

Auch Theresa Hennen konnte sich in der Klasse Schülerinnen U15 einen Platz auf dem Treppchen sichern und erreichte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 53,38 Punkten Rang 3.

Ann Kathrin van der Walt startete in der Klasse Schülerinnen U13. Mit 36,76 ausgefahrenen Punkten erreichte sie Platz 5. Natascha Zulauf startete ebenfalls in dieser Klasse. Natascha stützte bei der Wasserwaage schwer, konnte ihr Programm aber nach einer kurzen Pause sauber zu Ende fahren und belegte mit 22,71 Punkten Platz 7.

Celine Michels und Doreen Bender konnten verletzungsbedingt in ihren Altersklassen nicht starten.



### Kunstradfahrer des RV Inheiden fahren bei Bezirksmeisterschaft drei Mal aufs Podest

Am 21.02.2010 wurde in der Sporthalle Rockenberg die diesjährige Bezirksmeisterschaft im Kunstradfahren ausgetragen.

Auch bei diesem Bezirkswettbewerb konnten die Sportler des RV Inheiden in den einzelnen Altersklassen wieder unter den vorderen Plätzen mit mischen.

Mirco Bender fuhr in der Klasse Schüler U13 mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 27,66 Punkten auf Platz 3.

In der Gruppe der Schülerinnen U11 fuhren alle drei Sportlerinnen unter die ersten fünf. Lisa Walz schaffte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 24,23 Punkten den Sprung aufs Treppchen und belegte Platz 3. Doreen Bender musste sich ihrer Vereinskameradin knapp geschlagen gegeben

und erreichte mit 23,81 Punkten (persönliche Bestleistung) Rang 4. Isabell Fink konnte erneut mit einer guten Vorstellung überzeugen. Sie verbesserte ihre Startposition und platzierte sich mit nur 2,02 Punkten Abzug auf dem Fünften Rang (ausgefahrene Punktzahl 22,88).

Ann Kathrin van der Walt startete in der Klasse Schülerinnen U13, mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 32,59 Punkten erreichte sie den 5.Platz.

Natascha Zulauf ging ebenfalls in dieser Klasse an den Start. Auch sie konnte ihre Startposition verbessern und platzierte sich mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 28,74 auf Rang 7.

In der Klasse Schülerinnen U15 schaffte Theresa Hennen den Sprung aufs Treppchen. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 48,39 Punkten verbesserte sie sich von ihrer Startposition und erreichte den 3.Platz.

# Radfahrerverein Inheiden schickt auch dieses Jahr eine Sportlerin zu der Hessenmeisterschaft

Theresa Hennen konnte sich dieser Tage besonders freuen. Zwar konnte sie sich bei den Bezirksmeisterschaften im Kunstradfahren nicht direkt für die Teilnahme an den Hessenmeisterschaften qualifizieren, auf Grund der trotzdem guten Punktzahl wurde sie jetzt für den Start an den Hessenmeisterschaft nach nominiert.

Auch Isabell Fink vom Radfahrerverein Inheiden hatte großen Grund zur Freude. Beim 1. Mini Cup 2010 in der Mehrzweckhalle in Bruchenbrücken konnte sie sich mit 22,85 Punkten den Sieg in der Klasse der Schülerinnen U9 sichern.

Mirco Bender gelang in der Klasse der Schüler U13 keine fehlerfreie Vorstellung und er fuhr mit 24,24 Punkten auf den zweiten Platz.

Doreen Bender startete in der Klasse Schülerinnen U11. Sie verbesserte ihre Ausgangsposition und landete mit 26,81 Punkten auf Platz 4, gefolgt von ihrer Vereinskameradin Lisa Walz, die auf Grund eines nicht ganz sauber gefahrenen Programms einen Platz einbüsste und mit 25,11 Punkten den 5 Rang erreicht.

In der Klasse Schülerinnen U13 ging Natascha Zulauf an den Start und erreichte mit 26,14 ausgefahrenen Punkten den 5.Platz.

# Radfahrerverein Inheiden erwartet knapp 50 Starter zu diesjährigem Gedächtnispokal

Auch in diesem Jahr richtet der Radfahrerverein Inheiden wieder den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal in der Mehrzweckhalle in Inheiden aus. Die Wettkämpfe finden am 27.06.2010 ab 9 Uhr statt. für die diesjährige Teilnahme haben knapp 50 Sportler aus den Bezirksvereinen und aus Vereinen weiterer hessischer Bezirke gemeldet, u.a. starten Sportler des RV Hungen, des RV Bruchenbrücken, des RV Wölfersheim und des RSV Langgöns.

Unter den Starten befinden sich Teilnehmer der Hessischen und Deutschen Meisterschaften im Kunstradfahren, so dass mit spannenden und sehenswerten Darbietungen gerechnet werden kann.

Aus den Reihen der Inheidener werden an diesem Tag insgesamt sieben Sportler an den Start gehen. Isabel Fink und Theresa Hennen gehen in ihren Altersklassen auf Grund der aufgestellten Punktzahl von guten Startpositionen in den Wettkampf und haben die Chance auf einen Platz auf dem Podest.

Bereits am Samstag, 26.06.2010, dreht sich in der Mehrzweckhalle ab 13.30 Uhr alles um die Kleinsten des Kunstradsportes. Der dritte und letzte Wettkampf der Mini-Cup Serie des Bezirks Taunus-Wetterau wird ausgetragen. für die jungen Sportler geht es noch einmal darum, gute Leistungen zu zeigen und Punkte für die Gesamtwertung zu sammeln. Die Sportler mit den besten Ergebnissen aus den drei Wettkämpfen werden im Herbst den Bezirk-Taunus-Wetterau bei den Hessischen Nachwuchsmeisterschaften vertreten.

Isabel Fink vom RV Inheiden kann sich auch an diesem Tag in ihrer Altersklasse Hoffnungen auf den Sieg machen. Durch gute Leistungen in den zwei vorangegangen Wettbewerben hat sie gute Chancen. Aber auch die übrigen Inheidener Starter gehen durchaus von guten Ausgangspositionen in den letzten Wettkampf.

#### Radfahrerverein Inheiden startet bei sommerlichem Wetter in die Radtoursaison

Am Sonntag, 18.04.2010, richtete der Radfahrerverein das diesjährige Anradeln für Jedermann aus. Bei strahlendem Sonnenschein setzte sich der Tross aus knapp 30 Radlern gegen 10Uhr in Inheiden in Bewegung.

Die Tour führte die Radler zunächst über Bellersheim, Obbornhofen und Berstadt nach Utphe. Vorbei am Barbarasee und der Kläranlage radelte die Gruppe weiter über Feldwege nach Unter-Widdersheim, Steinheim und über Trais-Horloff zurück an die Mehrzweckhalle nach Inheiden.

Dort wurden die Teilnehmer mit Gegrilltem und kühlen Getränken empfangen. In gemütlichem Beisammensein wurde das diesjährige Anradeln beendet.

Ab dem 27.04.2010 kann sich dann Jedermann, egal ob Mitglied oder Nichtmitglied, jeden 2. Dienstag auch unter der Woche bei Radtouren fit für den Frühling und Sommer machen. Auch die Dienstagstouren führen über eine Strecke von 20-30km und starten um 19Uhr an der Mehrzweckhalle in Inheiden. Die genauen Termine finden Sie auf dieser Seite unter "Radwandern".

# Inheidener Kunstradfahrer am vergangenen Wochenende bei drei Wettkämpfen in der Stadthalle Hungen am Start

Am vergangenen Wochenende drehte sich in der Stadthalle in Hungen alles um den Kunstradsport.

Bereits am Samstag traten die Kleinsten aus dem Bezirk Taunus Wetterau zum 2. Mini Cup an.

Mirco Bender vertrat die Farben des RVI in der Klasse der Schüler U13, musste sich aber trotz neuer per. Bestleistung von 29,84 seinem Kontrahenten geschlagen geben und belegte den 2.Platz.

In der Klasse Schülerinnen U9 dominierte Isabel Fink erneut die Konkurrenz und holte sich mit neuer Bestleistung von 24,35 Punkten den Sieg.

Auch Doreen Bender (26,13 Punkte) und Lisa Walz (25,07 Punkte) konnten jeweils ihre persönlichen Bestleistungen verbessern und platzierten sich in der Klasse Schülerinnen U11 auf den Rängen 4 und 5.

Ann Kathrin van der Walt konnte in der Klasse der Schülerinnen U13 nicht mit den Podestplätzen mithalten und belegte mit neuer Bestleistung von 32,21 Punkten den 4. Platz. Ebenfalls in dieser

Altersklasse startete Natascha Zulauf, sie erreichte mit 27,29Punkten ebenfalls eine neue pers. Bestleistung und platzierte sich auf Rang 6.

Am Sonntag galt es dann für die Sportler beim diesjährige Oberhessen Pokal sowie für Theresa Hennen bei der 3. D-Kader-Sichtung gute Leistungen zu erbringen.

Lisa Walz und Isabel gingen in dem großen Starterfeld der Schülerinnen U11 an den Start. Lisa Walz konnte Ihre Bestleistung vom Vortag nochmals erhöhen und reihte sich mit 29,80Punkten auf dem 10.Platz ein. Isabel Fink erzielte ebenfalls eine neue Bestleistung musste sich aber mit 25,41 Punkten unter der teils schon Älteren Konkurrenz mit dem 14.latz zufrieden sein.

Ann Kathrin van der Walt konnte in der Klasse Schülerinnen U13 ihr Programm nicht fehlerfrei zeigen, büsste einige Plätze ein und landete mit 27,96 Punkten auf Platz 19, gefolgt von Natascha Zulauf, die ebenfalls die Leistung vom Vortrag nicht wiederholen konnte und mit 23,66Punkten den 20.Rang belegte.

In der Klasse der Schülerinnen U15 kam Theresa Hennen kam der sehr starken Konkurrenz mit 45,65 ausgefahrenen Punkten nicht über den 12. Rang hinaus.

#### Inheidener Kunstradfahrer beenden Saison in Bruchenbrücken

Der letzte Wettkampf für die Inheidener Kunstradfahrer in diesem Jahr stand am vergangenen Wochenende in Bruchenbrücken auf dem Programm. Erstmals startete hier auch der "neue" Zweier des RV Inheiden mit Theresa Hennen und Ann Kathrin van der Walt. Die beiden gingen in der Klasse 2er Schülerinnen U15 an den Start. Mit einer guten Leistung fuhren sie mit 22,70 Punkten auf den 3. Platz.

Im Einzel konnten Theresa und Ann Kathrin jedoch nicht voll überzeugen. Ann Kathrin van der Walt konnte in der Klasse der Schülerinnen U13 ihr Programm nicht fehlerfrei zeigen und erreichte mit 32,35 ausgefahrenen Punkten den 9. Platz.

Auch Theresa Hennen hatte in der Klasse Schülerinnen U15 Probleme ihr Programm einwandfrei zu zeigen. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 47,27 Punkten sicherte sie sich aber noch den 3.Platz.

Isabel Fink konnte in der Klasse Schülerinnen U9 auch zum Saisonende wieder mit einer klasse Leistung überzeugen und platzierte sich mit 26,62 Punkten auf Rang 2.

Lisa Walz startete in der Klasse Schülerinnen U11 und konnte sich mit 30,13 ausgefahrenen Punkten noch knapp den 3.Platz sichern. Doreen Bender erreichte in dieser Klasse mit 23,69 Punkten den 6.Platz.

Nach den Herbstferien beginnt für die jungen Sportler nun wieder die Vorbereitung für die kommende Saison.



Das Bild zeigt Theresa Hennen beim Sattellenkerstand.

# Radfahrerverein Inheiden fokussiert in Jahreshauptversammlung das Jubiläumsjahr 2011

Am vergangenen Freitag, 12.11.2010 hatte der Radfahrerverein Inheiden zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung in den Vereinsraum der Mehrzweckhalle Inheiden geladen.

Zu Beginn begrüßte der 1. Vorsitzende Raimund Schröder die anwesenden Mitglieder. In einer Schweigeminute wurde den Verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht.

Zum Vereinsgeschehen berichtete Schröder über die diesjährige Vereinsmeisterschaft, die am 17.01.2010 in der Mehrzweckhalle ausgetragen wurde. Am 23.01.2010 richtete der RVI die Faschingsveranstaltung "Woas e Oarmut" gemeinsam mit der Seefestgemeinschaft Inheiden aus.

Die Aktion "Fit in den Frühling" fand bei der Auftaktveranstaltung am 18.04.2010 bei strahlend schönem Wetter zahlreiche Teilnehmer. Schröder bedauert, dass bei den Folgeveranstaltungen, an jedem zweiten Dienstag, nur eine sehr geringe Teilnehmerzahl zu verzeichnen ist.

Ein weiteres sportliches Ereignis fand am 26.+27.06. in der Mehrzweckhalle statt. Am 26.06. richtete der RV Inheiden den 3. Mini Cup und somit Endwettbewerb des Bezirk-Taunus-Wetterau aus. Am Tag darauf wurde der diesjährige Kurt-Seibert-Gedächtnispokal zum Andenken an den Wiedergründer und Vereinsvorsitzenden des RVI, Kurt Seibert, ausgetragen.

Am ersten Augustwochenende wirkte der RV Inheiden im Rahmen der Seefestgemeinschaft beim 46. Seefest mit. Auf Grund des guten Wetters, insbesondere am Seefestsamstag und somit dem Tag des abendlichen Feuerwerks, konnten gute Besucherzahlen verzeichnet werden.

Ende August feierte die Kernstadt Hungen das Schäferfest 2010. An dem Festzug nahm der Radfahrerverein mit einer Abordnung aus Fahrradfahrern teil.

Zum Ende seines Berichts stellte der 1.Vorsitzende das 100-jährige Jubiläum des Radfahrervereins im kommenden Jahr in den Fokus. Schröder informierte die Versammlung über eine Arbeitstagung, die der Vorstand zur Vorbereitung des Jubiläums bereits am 29.05.2010 durchgeführt hatte. Im Rahmen dieser Tagung wurden die Eckpunkte für das Jubiläum festgelegt. Seither arbeitet der Vorstand in einzelnen Ausschüssen an der Vorbereitung der Jubiläumsveranstaltungen. Das Programm steht bereits und wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung vorgestellt. Am 29. Mai 2011 wird ein Festgottesdienst in der Inheidener Kapelle stattfinden. Der Festkommers in der Mehrzweckhalle ist für den 04. Juni 2011 terminiert. Tags darauf wird die Gymnastikgruppe des RV Inheiden ihr 40-jähriges Jubiläum mit Aktionen in und um die Mehrzweckhalle feiern. Der Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltungen wird am 07. August 2011, dem Seefestsonntag, der Festumzug mit Korsofahren sowie der abendliche Auftritt der Musikgruppe "Trenkwalder" im Festzelt sein.

Im Anschluss berichtete die Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren Sabrina Weber über die diesjährigen sportlichen Leistungen des RV Inheiden. Sabrina Weber kann von insgesamt 18 aktiven Sportlern im abgelaufenen Sportjahr berichten. Stolz konnte Weber berichten, dass auch in diesem Jahr wieder eine Sportlerin des RV Inheiden an den Hessenmeisterschaften teilnehmen konnte. Theresa Hennen vertrat im Mai die Farben des Radfahrervereins bei den Hessenmeisterschaften der Schüler und errang in ihrer Klasse einen guten 10. Platz. Auch für Isabel Fink sprach Weber ein besonderes Lob aus. In ihrer ersten Saison konnte die junge Sportlerin bei 12 Wettkämpfen ihre persönliche Bestleistung fünf Mal nach oben verbessern.

Zum Abschluss dankte Sabrina Weber allen Sportlerinnen und Sportlern sowie den Trainern und Betreuern für die geleistete Arbeit und wünschte ihnen viel Glück für das kommende Sportjahr.

Sabine Liska berichtete der Versammlung als Frauenwartin von den Aktivitäten der Gymnastikgruppe. An 36 Montagen wurden unter Leitung von Carola Fink oder vertretungsweise Katja Sadler die Übungseinheiten absolviert. An der diesjährigen "Oarmut" beteiligte sich die Gymnastikgruppe mit einem Bauarbeitertanz. Das Bühnenbild für diesen Auftritt gestaltete die Tanzgruppe in eigener Regie. Der von Carola Fink einstudierte Tanz wurde neben der "Oarmut" auch noch am Seefest sowie dem 100jährigen Jubiläum des SV Lauter präsentiert.

Am 20.03.2010 startete die Gymnastikgruppe zu einer Winterwanderung rund um Inheiden und Umgebung und kehrte anschließend beim "Otto" in Hungen ein.

Während den Sommerferien haben keine Übungsstunden stattgefunden. In dieser Zeit schloss man sich Montags und Mittwochs ab 19Uhr der Walkinggruppe des RVI unter Leitung von Andrea Lehmann an.

Der diesjährige Ausflug der Gymnastikgruppe führte die Teilnehmer zu einer "Fahrt ins Blaue". Bärbel Burk und Claudia Steidl hatten diesen Ausflug geplant. Nach einer GPS-Wanderung auf dem Hoherodskopf ging es ins Sporthotel nach Grünberg, wo die Ausflügler den Köchen über die Schulter schauten und nach Herzenslust die gekochten Leckereien probierten.

Abschließend berichtet Sabine Liska, dass die Gruppe nach den Montagsübungsstunden unter Leitung von Carola Fink bereits den Faschingstanz für das kommende Jahr einstudiert.

In ihrem Bericht als Jugendwartin informierte Tania Hennen über die Teilnahme der Inheidener Sportler an den diesjährigen Kinder- und Jugendfahrten des Bezirk-Taunus-Wetterau. Die Fahrt für alle Kinder unter 12 Jahren führte in die Jugendherberge auf dem Hoherodskopf. für die neun Kinder

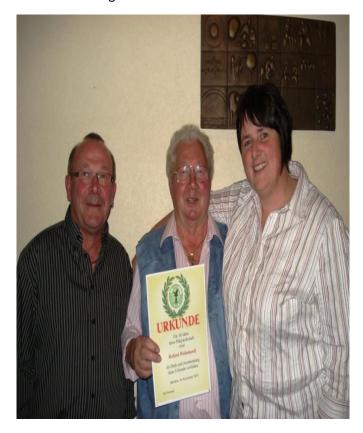
und zwei Betreuer des RVI standen bei dieser Fahrt neben viel Spaß Geocaching (eine moderne Schatzsuche) und Spiele rund um die Jugendherberge auf dem Programm.

Die Kinder über 12 Jahren fuhren in die Jugendherberge nach Gräfenwiesbach. Dort unternahmen die drei Teilnehmer des Radfahrervereins (ein Kind, zwei Betreuer) eine Radtour sowie einen Besuch der Kubacher Kristallhölle.

Im Anschluss folgte der Bericht der Schatzmeisterin Marie-Luise Sadler, sowie der Kassenprüfer Katja Sadler und Andrea Lehmann.

Unter der Leitung von Heinz Schäfer wurden die anstehenden Vorstandswahlen durchgeführt. Der bestehende Vorstand wurde durch die Versammlung in allen Positionen übereinstimmend wiedergewählt. Lediglich im Vergnügungsausschuss konnte der alte und neue 1.Vorsitzende Raimund Schröder mit Katja Sadler ein zusätzliches Vorstandsmitglied begrüßen. Als neue Kassenprüferin wurde Carola Fink durch die Versammlung gewählt.

Zum Ende der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnte Raimund Schröder noch vier Mitglieder für 30 bzw. 50 Jahre treue Mitgliedschaft mit einer Urkunde auszeichnen. für 50 Jahre Mitgliedschaft werden Monika Ruppel, Erhard Albrand und Edgar Schröder geehrt. Die Übergabe der Urkunden konnte auf Grund der Abwesenheit der zu ehrenden nicht während der Versammlung vorgenommen werden. Im Rahmen der Versammlung konnte nur das für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrte Vereinsmitglied Roland Wehnhardt beglückwünscht werden.



Das Bild zeigt v.l. den 1.Vorsitzenden Raimund Schröder, den für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrten Roland Wehnhardt und die 2. Vorsitzende Bärbel Burk

# Kunstradsportler zeigen trotz heißer Temperaturen gute Leistungen bei Kurt-Seibert-Gedächtnispokal und Mini Cup

Am vergangenen Wochenende richtete der Radfahrerverein Inheiden den dritten und letzten Wettkampf der Mini Cup Serie 2010 sowie den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal aus. Die angereisten Sportler trotzten den heißen Temperaturen in der Mehrzweckhalle und zeigen an beiden Tagen beachtliche Leistungen.

Bei dem letzten Mini Cup Wettbewerb ging es für die jungen Sportler noch einmal darum, gute Leistungen zu zeigen und mit einem guten Ergebnis Punkte für die Gesamtwertung zu sammeln. Die zwei besten der insgesamt drei Ergebnisse fliesen in die Gesamtwertung des Mini Cup 2010 ein. Die besten Drei jeder Altersklasse qualifizieren sich für die Hessische Nachwuchsmeisterschaft, die im Herbst ausgetragen wird.

In der Klasse Schüler U13 siegt der Hungener Fabian Saulic (RV Hungen) mit 39,00 Punkten vor Mirco Bender vom RV Inheiden mit 22,57 Punkten.

Isabel Fink vom gastgebenden RV Inheiden konnte in der Gruppe Schülerinnen U9 erneut eine super Leistung zeigen und holte sich, wie in den zwei vorangegangenen Mini Cup Serien, mit 26,09 Punkten den Sieg in ihrer Gruppe. Auf den Plätzen 2 und 3 reihten sich Fiona Schulz (24,15 Punkte) und Celine Eidmann (22,18 Punkte), beide RSV Langgöns, ein. Katharina Erb (14,13 Punkte), ebenfalls vom RSV Langgöns belegte in dieser Klasse Rang 5.

Emil Selke (24,17 Punkte) vom RSV Langgöns siegte in der Klasse Schüler U9.

Bei den Schülerinnen U11 wurde Solvejg Bratge ihrer Favoritenrolle gerecht und gewann mit 34,83 Punkten knapp vor der Wölfersheimerin Maike Lind mit 34,72 Punkten. Lisa Walz vom RV Inheiden reihte sich mit 30,38 Punkten (pers. Bestleistung) auf dem 3.Platz ein. Charlotte Hillebrand vom RV Hungen erreichte mit 28,85 den 4. Platz gefolgt von der zweiten Inheidener Starterin in dieser Klasse Doreen Bender mit 27,82 Punkten.

Vivien Theel vom benachbarten RV Hungen zeigte in der Klasse der Schülerinnen U13 eine fast fehlerfreie Kür und belegte mit nur 1,05 Punkten Abzug (44,55 Punkte) den zweiten Platz. Ihr musste sich Celina Bestler vom RSV Langgöns geschlagen geben, sie erreichte mit 32,72 Punkte den 3.Platz. Auf Rang 4 und 5 platzierten sich die Inheidenerinnen Ann Kathrin van der Walt (30,84 Punkte) und Natascha Zulauf (25,06 Punkte).

Im 2er Schülerinnen U13 gingen Vivien Theel und Solvejg Bratge vom RV Hungen ohne Konkurrenz an den Start. Mit nur wenig Abzug und einer ausgefahrenen Punktzahl von 17,65 Punkten zeigten sie eine sehr gute Leistung.

Im 4er sowie 6er Einradfahren der Schüler U15 platzierten sich ebenfalls die Teams vom RV Hungen auf den ersten Plätzen.

Am Sonntagmorgen eröffnete dann der RV Inheiden den diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal, welcher zum Andenken an den Wiedergründer des Vereins und Ehrenvorsitzenden Kurt Seibert seit einigen Jahren ausgerichtet wird.

Bereits in der ersten Startgruppe, den Schülerinnen U13, setze der RV Wölfersheim ein deutliches Zeichen in Richtung des erneuten Gewinns der Vereinswertung.

Valerie Stark siegte mit 63,21 Punkten vor ihrer Vereinskameradin Sarah Sildatke mit 60,36 Punkten (pers. Bestleistung). Vivien Theel vom RV Hungen zeigte wieder eine sehr gute Leistung und platzierte

sich mit 43,25 Punkten auf dem 4.Rang. Ann Kathrin van der Walt vom RV Inheiden konnte leider unter den ersten Plätzen nicht mithalten und erreichte mit 30,85 Punkten den 5.Platz, gefolgt von Celina Bestler, RSV Langgöns, die wie schon am Vortag ihr Programm nicht fehlerfrei zeigen konnte, mit 29,41 Punkten. Natascha Zulauf vom RV Inheiden belegte mit 25,17 Punkten den 8.Platz.

Außer Konkurrenz startete in dieser Klasse Marie Klinzing vom RV Wölfersheim und erreichte eine Punktzahl von 19,08.

In der Klasse der Schüler U13 dominierten die Sportler des RV Hungen das Feld. Calvin Seum siegte mit 42,12 Punkten vor seinem Vereinskameraden Fabian Saulic mit 33,38 Punkten. Mirco Bender vom RV Inheiden erreichte mit 24,16 Punkten den 5.Platz.

In der Klasse der Schülerinnen U11 holte sich Karine Merz vom RV Bruchenbrücken mit 41,38 Punkten den Sieg. Solvejg Bratge vom RV Hungen sicherte sich mit neuer pers. Bestleistung von 38,80 Punkten den 2.Platz. Rang 3 belegte Maike Lind vom RV Wölfersheim mit 37,36 Punkten (pers. Bestleistung). Lisa Walz vom RV Inheiden konnte auch an diesem Tag ihre Bestleistung erneut verbessern, hatte aber mit 31,94 Punkten keine Chancen auf einen Podestplatz. Charlotte Hillebrand, RV Hungen, reihte sich mit 29,92 Punkten auf Platz 5 ein. Doreen Bender, RV Inheiden, büßte zwei Startplätze ein und erreichte mit 25,38 Punkten den 7.Rang.

Im 2er Schülerinnen U13 starteten Valerie Stark und Sarah Sildatke als Favoriten und wurden dieser Rolle mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 40,75Punkten auch gerecht. Den 2.Platz belegte das Paar Vivien Theel und Solvejg Bratge vom RV Hungen mit 25,13 Punkten und einer neuen pers. Bestleistung.

Emil Selke vom RSV Langgöns startete in der Klasse Schüler U9 ohne Konkurrenten und erreichte mit 25,13 Punkten eine neue pers. Bestleistung.

Isabel Fink vom RV Inheiden konnte sich auch an diesem Tag einen Platz auf dem Podium. Mit 25,60 Punkten platzierte sie sich auf dem 2.Platz. Celine Eidmann vom RSV Langgöns belegte mit 20,21 Punkten den 4.Platz.

In der Klasse 1er Juniorinnen U19 erwischte Lisa Bartel vom RV Wölfersheim einen schlechten Tag und musste ihre gute Startposition abgeben. Mit 37,71 Punkten belegte sie den 2.Platz.

Melissa Stark vom RV Wölfersheim siegte in der Klasse Schülerinnen U15 mit 82,77 Punkten. Theresa Hennen vom RV Inheiden sicherte sich mit 50,48 Punkten den 2.Platz. Das Podest komplettierte Elena Schütz vom RSV Langgöns mit 39,00 Punkten.

Am Ende der Siegerehrungen der einzelnen Wettkämpfe stand dann noch die Vergabe des diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokals an. für die einzelnen Platzierungen werden Punkte vergeben und die eingefahrenen Punkte der einzelnen Sportler eines Vereins dann zu einer Vereinswertung zusammen gezählt. Auch in diesem Jahr konnte der RV Wölfersheim den Sieg in der Vereinswertung verbuchen. Der Verein war zwar nur mit sechs Startnummern in den Wettkampf gegangen, alle Sportler platzierten sich jedoch unter den ersten drei Plätzen und fuhren dementsprechend hohe Punktzahlen für die Vereinswertung ein.

Das Bild zeigt den siegreichen RV Wölfersheim bei der Pokalübergabe durch Vertreter des RV Inheiden.



vl.I Gerhard Seibert, Trainerin des RV Wölfersheim Sabine Stark, die Sportlerinnen Sarah Sildatke, Lisa Bartel und Melissa Stark sowie den 1.Vorsitzenden des RVI Raimund Schröder

Radfahrerkids des RV Inheiden beschließen Saison mit einer Weihnachtsfeier Am vergangenen Samstag richtete der RV Inheiden die diesjährige Weihnachtsfeier für alle aktiven Kunstradfahrer des Vereins aus.

Auf Grund der widrigen Wetterverhältnisse konnte die geplante Dorfralley leider nicht durchgeführt werden: Stattdessen mussten sich die Aktivitäten auf die Halle beschränken, wo ohne Kunstrad viele Spiele gemacht wurden. Zur Stärkung gab es von der Kegelbahnwirtin Pommes und Würstchen für die Kinder. Tania Hennen, Jugendwartin beim RVI, überreichte allen aktiven Sportlerinnen und Sportlern ein kleines Weihnachtsgeschenk. Zum Abschluss der Weihnachtsfeier dankten Sabrina Weber, Trainerin und Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren, sowie Angela Weber, Trainerin, allen Eltern sowie dem Vorstand des RV Inheiden für die zahlreiche Unterstützung bei Wettbewerben und Veranstaltungen der Kunstradfahrer.

Die kleinsten Kunstradfahrer haben mit der Weihnachtsfeier auch die sportlichen Winterferien eingeläutet. Sie werden erst nach den Schulferien wieder ins Training einsteigen. Bei den "Großen"

hingegen hat die Vorbereitung auf die kommende Saison bereits begonnen und das Training wird auch in den Ferien weiter stattfinden.



Die aktiven Kunstradfahrer mit Trainerin und Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren Sabrina Weber (unten rechts liegend) und Trainerin Angela Weber (oben links sitzend)

# Radfahrerverein Inheiden eröffnet sportlich das Jubiläumsjahr 2011

Am vergangenen Sonntag eröffnete der Radfahrerverein Inheiden im Jahr seines 100-jährigen Bestehens die sportliche Saison. Raimund Schröder begrüßte anlässlich der 13. Vereinsmeisterschaft zahlreiche Eltern, Bekannte, Freunde und aktive Kunstradfahrer in der Mehrzweckhalle in Inheiden.

Die Aufteilung der einzelnen Klassen hatte Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren wieder nach den aufgestellten Punkten der einzelnen Sportler gemacht.

Zu Beginn starteten die Kunstradfahrer mit bis zu 20 aufgestellten Punkten. In dieser Klasse siegte Lara-Sophie Link in ihrem ersten offiziellen Wettkampfjahr mit 16,70 Punkten vor Shannon Loose mit 15,83 Punkten und Sarina Meusel mit 12,76 Punkten. Knapp dahinter auf Rang 4 fuhr Weronika Tomschik mit 12,75 Punkten. Lara Walz konnte ihr Ausgangsposition mit 5,10 ausgefahrenen Punkten verbessern und belegt Platz 5. Tina Madleene Gärtner konnte ihr Programm nicht ganz fehlerfrei zeigen und erreichte mit 2,95 Punkten den 6. Platz.

Als nächstes starteten die Zweier Paare des RV Inheiden. Theresa Hennen und Ann Kathrin van der Walt konnten ein nahezu fehlerfreies Programm zeigen und sicherten sich mit 28,53 Punkten den Vereinsmeistertitel 2011. Isabel Fink und Lara Walz zeigten ebenfalls eine sehr gute Vorstellung und platzierten sich mit 11,00 Punkten auf Rang 2.

In der Gruppe bis 35 aufgestellte Punkte konnte Isabel Fink mit nur 1,20 Punkten Abzug und einer ausgefahrenen Punktzahl von 29,80 Punkten einmal mehr eine saubere Leistung abliefern und sicherte sich damit den Vereinsmeistertitel. Natascha Zulauf musste sich ihrer Kontrahentin knapp geschlagen geben und erreichte mit 27,70 Punkten den 2.Platz.

Theresa Hennen konnte sich in der Gruppe ab 35 aufgestellten Punkten mit 47,53 Punkten den Vereinsmeistertitel sichern, aber ihr Programm leider nicht fehlerfrei zeigen. Ann Kathrin van der Walt belegte mit 34,75 Punkten den 2. Platz. Lisa Walz komplettierte mit 30,08 ausgefahrenen Punkten das Siegerpodest.

Das Bild zeigt die aktiven Sportler mit den Trainerinnen v.l. Sabrina Weber, Anne-Kathrein Bierenfeld, Bärbel Burk und Angela Weber



# Lisa Walz vom RV Inheiden fährt mit neuer persönlicher Bestleistung auf Podest

Am 06.02.2011 richtete der Bezirk Taunus-Wetteraus den diesjährigen Bezirkspokal im Kunstradfahren aus.

Lisa Walz konnte in der Klasse Schülerinnen U11 mit einer neuen persönlichen Bestleistung und einer ausgefahrenen Punktzahl von 34,45 Punkten ihre Position verbessern und belegte den 2. Platz. Isabel Fink erreicht in der gleichen Klasse mit 26,12 Punkten den 7. Platz.

In der Klasse Schülerinnen U13 fuhr Ann Kathrin van der Walt mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 39,31 Punkten auf Rang 5. Theresa Hennen sicherte sich in der Klasse Schülerinnen U15 mit 52,31 ausgefahrenen Punkten den 3. Platz. Natascha Zulauf kam in dieser Klasse mit 28,36 Punkten auf Rang 5.

Auch die Zweierpaare des RV Inheiden gingen beim Bezirkspokal an den Start. Isabel Fink und Lara Walz erreichten in der Klasse 2er Schülerinnen U13 mit 10,84 Punkten den 2. Platz. Theresa Hennen und Ann Kathrin van der Walt holten sich in der Klasse Schülerinnen U15 mit 20,53 Punkten konkurrenzlos den Bezirkspokal.

Bereits am nächsten Wochenende steht für die Kunstradsportler der nächste Wettkampf auf dem Programm. Dann werden die Bezirksmeisterschaften ausgetragen und die ersten Plätze für die Teilnahme an den Hessenmeisterschaften 2011 vergeben.

#### Theresa Hennen holt sich Bezirksmeistertitel

Am vergangenen Wochenende starteten die Kunstradfahrer des RV Inheiden zur diesjährigen Bezirksmeisterschaft des Bezirks Taunus Wetterau.

Theresa Hennen konnte sich in der Klasse der Schülerinnen U15 trotz erheblicher Punktabzüge mit 45,45 Punkten überraschenderweise den Titel der Bezirksmeisterin sichern. Ihre Kontrahentin Melissa Stark vom RV Wölfersheim erwischte einen schlechten Tag und musste sich mit 45,40 Punkten mit dem 2. Platz zufrieden geben.

Ebenfalls in dieser Klasse belegte Natascha Zulauf vom RV Inheiden mit 27,70 Punkten den 5. Platz.

Isabel Fink startet in der Klasse Schülerinnen U11 und belegte mit 28,70 Punkten in einem großen Starterfeld den 6. Platz. Lara Link belegte mit einer sehr guten Vorstellung und nur 2,60 Punkten Abzug (ausgef. 16,50 Pkt). den 11. Platz. Ihre Vereinskameradin Lisa Walz konnte krankheitsbedingt in dieser Klasse nicht starten. Durch den Ausfall von Lisa Walz ging auch das Zweierpaar Walz/Fink in der Klasse 2er Schülerinnen U13 nicht an den Start.

In der Klasse Schülerinnen U13 startete Ann Kathrin van der Walt und platzierte sich mit 36,56 Punkten auf Rang 5.

Den zweiten Bezirksmeistertitel konnte Theresa Hennen gemeinsam mit ihrer Partnerin Ann Kathrin van der Walt in der Klasse Schülerinnen U15 feiern. Das Zweierpaar siegte konkurrenzlos mit einer guten Vorstellung und 24,77 Punkten.



Das Bild zeigt in der hinteren Reihe v.l. die Trainerinnen Sabrina Weber, Angela Weber und Bärbel Burk und in der vorderen Reihe v.l. die erfolgreichen Sportlerinnen Theresa Hennen und Ann Kathrin van der Walt.

# Vier Inheidener Kunstradfahrer fahren beim 1. Mini Cup Bestleistung

Am vergangenen Wochenende stand für die Kunstradfahrer des RV Inheiden der erste Wettkampf der diesjährigen Mini Cup Serie des Bezirk Taunus Wetterau in der Sporthalle Bruchenbrücken auf dem Programm. Die teilnehmenden Inheidener Sportlerinnen zeigten durchweg eine sehr gute Leistung und konnten bei fünf Starts viermal die persönliche Bestleistung verbessern.

In der Klasse Schülerinnen U11 gingen drei Sportlerinnen des RV Inheiden an den Start. Lisa Walz verpasste in dieser Klasse als beste Inheidener Sportlerin mit 34,25 Punkten nur knapp den 1. Platz. Auch Isabell Fink musste sich trotz einer neuen persönlichen Bestleistung von 30,55 Punkten knapp hinter neben dem Siegertreppchen einordnen und landete auf Rang 4. Lara Link fuhr in dieser Klasse ebenfalls neue persönliche Bestleistung und platzierte sich mit 18,95 Punkten auf Rang 7.

Ann Kathrin van der Walt holte sich in der Klasse Schülerinnen U13 souverän mit einer persönlichen Bestleistung von 40,64 Punkten den Sieg. Isabel Fink und Lisa Walz gingen außerdem in der Klasse

2er Schülerinnen U13 an den Start. Mit einer sauberen Vorstellung und einer neuen persönlichen Bestleistung von 12,68 Punkten belegten sie Rang 2.

# Inheidener Kunstradfahrer starten bei D-Kadersichtung und Langgönser Pokal

Am vergangenen Wochenende standen für die Kunstradfahrer des RV Inheiden gleich zwei Wettbewerbe auf dem Programm. Am Samstag ging es zur 1. D-Kadersichtung nach Langgöns, wo am Sonntag auch der diesjährige Langgönser Pokal ausgetragen wurde.

Lisa Walz startete bei der D-Kadersichtung in der Klasse Schülerinnen U11. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 30,63 Punkten konnte Sie ihr Programm nicht ganz fehlerfrei abrufen und platzierte sich auf dem 4. Rang. In der Klasse Schülerinnen U13 stellte sich Ann Kathrin van der Walt der Konkurrenz und schob sich mit neuer persönlicher Bestleistung von 41,00 Punkten auf den 5. Rang vor. Theresa Hennen startete in der Klasse Schülerinnen U15. Mit 54,41 ausgefahrenen Punkten konnte sie zwar ihre persönliche Bestleistung steigern, verlor aber trotz allem einen Startplatz an ihre Konkurrentin und reihte sich auf Platz 9 ein.

Am Sonntag gingen die Sportler des RV Inheiden dann in vier Altersgruppen beim Langgönser Pokal an den Start. In der Klasse Schülerinnen U 11 konnte Lisa Walz mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 38,33 Punkten ihre Startposition verteidigen und sicherte sich den 3. Podestplatz. Lara Link konnte in dieser Klasse mit einer sehr guten Vorstellung und neuer persönlicher Bestleistung von 22,37 Punkten (2,73 Punkte Abzug) ihre Ausgangposition um einige Plätze verbessern und landete auf Rang 12. Isabel Fink konnte in dieser Klasse krankheitsbedingt nicht starten. Ann Kathrin van der Walt schrammte in der Klasse Schülerinnen U13 an einer erneuten Verbesserung ihrer persönlichen Bestleistung vorbei und belegte mit einer sauberen Vorstellung und 38,63 Punkten einen guten 5. Platz. In der Klasse Schülerinnen U15 startete Theresa Hennen, sie konnte die gute Leistung vom Vortag nochmals verbessern und schob sich mit erneuter Bestleistung von 59,77 ausgefahrenen Punkten an einer Konkurrentin vorbei und holte für die Inheidener mit Platz 3 den zweite Podestplatz an diesem Tag. Im 2er Kunstradfahrern Schülerinnen U15 starteten Theresa Hennen und Ann Kathrin van der Walt ohne Konkurrenz. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 26,40 Punkten standen sie ganz oben auf dem Treppchen.



Die erfolgreichen Sportlerinnen v.l. Lara Link, Theresa Hennen, Lisa Walz hinten Ann-Kathrin van der Walt

# Viermal Bestleistung für Inheidener Kunstradfahrer beim 2. Mini Cup

Am vergangenen Samstag richtete der Radfahrerverein Inheiden den 2. Wettkampf der diesjährigen Mini Cup Serie des Bezirk Taunus Wetterau aus.

Zahlreiche junge Kunstradtalente waren bei sommerlichem Wetter nach Inheiden gekommen, um ihr Können unter Beweis zu stellen und wichtige Punkte für die Mini-Cup Gesamtwertung zu sammeln. Auch der RV Inheiden schickte einige Hoffnungsträger ins Rennen.

Ein ganz besonderer Tag war es aber für die beiden jüngsten Kunstradfahrer des RV Inheiden. Tabea Marie Kreutschmann und Lara Walz durften ihr Können, außer Konkurrenz, dem großen Publikum vorführen. Beide Sportlerinnen zeigten eine sehr gute Leistung und lassen eine erfolgreiche sportliche Zukunft erwarten.

In der Klasse Schülerinnen U11 stellte sich Lisa Walz der Konkurrenz. Mit neuer persönlicher Bestleistung von 36,86 Punkten erreichte sie den 2. Platz. Ihre Vereinskameradin Isabel Fink fuhr ebenfalls mit neuer persönlicher Bestleistung auf Rang 5, gefolgt von Lara Link ebenfalls mit neuer Bestleistung von 21,43 Punkten auf Platz 7.

Ann Kathrin van der Walt musste sich in der Klasse Schülerinnen U13 der starken Konkurrenz aus Hungen geschlagen geben und erreichte mit 39,25 Punkten den 2. Platz. Das Zweierpaar Isabel Fink/Lisa Walz startete in der Klasse 2er Schülerinnen U11 und zeigte mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 14,84 Punkten (2. Platz) eine sehr gute Vorstellung.



Die erfolgreichen Sportlerinnen mit ihren Trainerinnen: hintere Reihe v.l. Isabel Fink, Tabea Marie Kreutschmann, Lara Walz, Ann Kathrin van der Walt. Mittlere Reihe sitzend v.l.: Lara Link und Lisa Walz. Vordere Reihe v.l.: Die Trainerinnen Angela Weber, Anne-Kathrein Bierenfeld und Sabrina Weber

# Radfahrerverein Inheiden startet auch im Jubiläumsjahr "Fit in den Frühling"

Nach dem nun endlich vergangenen langen und kalten Winter möchten wir doch Alle wieder nach draußen an die frische Luft, die Sonne genießen und uns fit für den Frühling und Sommer machen!

Der Radfahrerverein Inheiden bietet hierzu auch im Jahr seines 100. Jubiläums in netter Gesellschaft die ideale Gelegenheit.

Die erste Radtour und somit das Anradeln findet am 17.04.2011 ab 10 Uhr von der Mehrzweckhalle in Inheiden aus statt. Geradelt wird bei der ersten Tour eine Strecke von ca. 20 km rund um Inheiden und Umgebung, überwiegend auf Rad- und Feldwegen. Die Strecke ist so gewählt, dass auch Kinder

mithalten können. Anschließend wird die erste Radtour 2011 in gemütlichem Beisammensein bei Würstchen und Steaks an der Mehrzweckhalle Inheiden beschlossen.

Auch nach dem Anradeln besteht weiter die Möglichkeit, in netter Runde gemütliche Radtouren rund um Inheiden und Umgebung zu machen. Die Radtouren finden dann jeden 2. Dienstag, beginnend am 26.04.2011, statt. Treffpunkt ist jeweils um 19 Uhr mit dem Rad an der Mehrzweckhalle in Inheiden. Bei den Dienstagstouren wird eine Strecke von 25 – 30 km überwiegend auf Rad- und Feldwegen geradelt. Der Radfahrerverein Inheiden weißt ausdrücklich darauf hin, dass alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, egal ob Mitglied oder Nicht-Mitglied, herzlich eingeladen sind, an den Touren teilzunehmen.

Die Dienstagstermine im Überblick: 26.04., 10.05., 24.05., 07.06., 21.06., 05.07., 19.07., 02.08., 16.08., 30.08., 13.09.

# Sportliches Wochenende beim RV Inheiden mit Anradeln und 2. D-Kadersichtung

Am vergangenen Sonntag hatte der Radfahrerverein Inheiden wieder zum alljährlichen Anradeln eingeladen. Dem Aufruf, in netter Gesellschaft eine Radtour zu unternehmen, folgten bei herrlichem Frühlingswetter knapp 30 Radler. Gestartet wurde an der Mehrzweckhalle in Inheiden, von dort ging es über Trais-Horloff und Utphe nach Grund Schwalheim. Hier wurde eine Pause eingelegt, bevor es über Berstadt und durch die Felder zwischen Bellersheim und Utphe zurück nach Inheiden ging. An der Mehrzweckhalle warteten bereits frisch gegrillte Steaks und Würstchen sowie leckere Salate auf die Radler. In gemütlichem Beisammensein wurde der Nachmittag beschlossen.

Ebenfalls am vergangenen Sonntag wurde die 2. D-Kadersichtung im Kunstradfahren in Hainstadt ausgetragen.

Aus dem heimischen Kreis waren u.a. Sportler des RV Inheiden und des RSV Langgöns vertreten.

In der Klasse Schülerinnen U11 verpasste die Inheidenerin Lisa Walz mit neuer persönlicher Bestleistung von 38,04 Punkten nur knapp die Qualifikation zur Hessenmeisterschaft und platzierte sich auf Rang 9. Ann Kathrin van der Walt erreichte in der Klasse Schülerinnen U13 mit einer guten Leistung und 39,26 Punkten ebenfalls den 8. Platz. Mit neuer persönlicher Bestleistung von 55,22 Punkten belegte Theresa Hennen in der Klasse Schülerinnen U15 den 9. Platz.

Vom benachbarten RSV Langgöns startete Michelle Bestler in der Klasse Juniorinnen U19. Sie konnte leider ihr Programm nicht ganz fehlerfrei zeigen und belegte mit 56,04 Punkten den 2. Platz.



Die teilnehmenden Radler bei einem Zwischenstopp.

# Isabel Fink und Lisa Walz mit neuer Bestleistung beim Oberhessenpokal in Hungen

Auch in diesem Jahr starteten die Inheidener Kunstradfahrer wieder beim traditionellen Oberhessenpokal in der Hungener Stadthalle. In stark besetzten Teilnehmerfeldern gingen die Sportler in den Klasse U11 (1er), U13 (1er, 2er) und U15 (1er, 2er) an den Start.

Lisa Walz konnte sich in der Klasse U11 im Mittelfeld behaupten und erreichte mit 33,88 Punkten den 8. Platz. Vereinskameradin Isabel Fink erreichte mit neuer Bestleistung von 30,70 Punkten den 13. Platz. Lara Link landete in dieser Klasse mit 21,45 Punkten auf Rang 18.

In der Klasse Schülerinnen U13 startete Ann Kathrin van der Walt für den RV Inheiden. Auf Grund einiger Abzüge büßte sie einige Plätze ein und reihte sich mit 38,84 Punkten auf Rang 13 ein.

Auch Theresa Hennen hatte mit vielen Abzügen zu kämpfen, mit 43,45 Punkten kam sie in der Klasse Schülerinnen U15 auf Platz 13. Zwei Plätze dahinter reihte sich Vereinskameradin Natascha Zulauf mit 19,76 Punkten ein.

Auch im 2er Kunstradfahren schickte der RV Inheiden wieder zwei Paare ins Rennen. Isabel Fink und Lisa Walz konnten mit einer guten Vorstellung ihre persönliche Bestleistung steigern und platzierten sich mit 13,37 Punkten auf Platz 5. Ann Kathrin van der Walt und Theresa Hennen kamen in der Klasse 2er Schülerinnen U15 mit 24,51 Punkten ebenfalls auf Rang 5.

In zwei Wochen heißt es dann für den RV Inheiden wieder Daumen drücken. Auch dieses Jahr sind Sportler für die Teilnahme an den Hessenmeisterschaften in Langenselbold nachgerückt. Theresa Hennen wird ihren Verein im 1er Kunstradfahren und gemeinsam mit Partnerin Ann Kathrin van der Walt auch im 2er Kunstradfahren vertreten.

# Inheidener Kunstradfahrer mit drei Sportlern bei Hessischer Nachwuchsmeisterschaft

Am vergangenen Wochenende wurde in Wächtersbach der dritte und letzte Wettkampf der diesjährigen Mini Cup Serie ausgetragen. Und der RV Inheiden kann stolz auf drei erste Plätze sein.

In der Klasse Schülerinnen U11 setzte sich Lisa Walz mit einer sehr guten Vorstellung und 37,73 Punkten gegen ihre Konkurrentinnen durch. Neben dem 1. Platz löste Lisa außerdem noch das Ticket für die Hessischen Nachwuchsmeisterschaften im Herbst. Ihre Teamkolleginnen Isabel Fink und Lara Link konnten in dieser Klasse ebenfalls stolz auf ihre Leistungen sein. Isabel Fink erreichte mit 29,21 Punkten den 5. Platz, gefolgt von Lara Link mit 21,80 Punkten auf Rang 6.

Ann Kathrin van der Walt konnte sich in der Klasse Schülerinnen U13 dieses Mal gegen die Hungener Konkurrenz knapp durchsetzen, belegte mit 44,47 Punkten den 1. Platz und löste zugleich das Ticket zur Nachwuchsmeisterschaft.

Isabel Fink und Lisa Walz gingen in der Klasse 2er Schülerinnen U13 ohne Konkurrenz an den Start. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl 14,32 Punkten standen sie ganz oben auf dem Treppchen und werden ebenfalls die Farben des RV Inheiden bei der diesjährigen Nachwuchsmeisterschaft

vertreten.



Die erfolgreichen Sportlerinnen v.l. Lara Link, Ann Kathrin van der Walt, Isabel Fink und Lisa Walz

# Radfahrerverein Inheiden hat Spitzenkunstradfahrer zu Gast

Normalerweise richtet der Radfahrerverein Inheiden seinen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal immer vor den Hessischen Sommerferien aus. Auf Grund der diesjährigen Feierlichkeiten zum 100. Jubiläum wurde der Wettkampf erst am vergangenen Wochenende in der Inheidener Mehrzweckhalle ausgetragen.

Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren, erwartete ein interessantes Starterfeld. Neben den Sportlern aus den heimischen Vereinen hatten sich auch Sportler aus der Kunstradelite angekündigte. So war bereits die erste Gruppe, das 1er Kunstfahren der Frauen, hochkarätig besetzt. Neben der Deutschen Meisterin und Europameisterin der Juniorinnen im Jahr 2010, Lisa Hattemer vom RSV Gau-Algesheim und Svenja Saier vom RSV Unteribental, die Mitglied in der Nationalmannschaft Elite B-Kader ist, konnten die Zuschauer zu früher Stunde auch die Weltmeisterin von 2009 und 3. Platzierte bei der WM 2010, Corinna Hain vom SKV Mörfelden bestaunen. Corinna Hain zeigte neben vielen anderen akrobatischen Übungen auch den Maute Sprung, bei welchem der Sportler bei fahrendem Rad vom Sattelstand auf den Lenker springt.

Corinna Hain sicherte sich in dieser Klasse mit 160,00 Punkten den Sieg, Lisa Hattemer wurde mit 155,45 Punkte Zweite und Svenja Saier erreichte mit 150,62 Punkten den 3. Platz.

Danach zeigten die motivierten Nachwuchssportler dem Publikum ihr Können. In der Klasse Schülerinnen U11 siegte Solvejg Bratge vom RV Hungen mit 40,31 Punkten. Lisa Walz vom RV Inheiden fuhr in ihrem Programm nicht alle Runden vollständig und bekam daher unnötigen Abzug. Mit 38,16 Punkten reihte sie sich auf Rang 2 ein. Celine Eidamm vom RSV Langgöns belegte mit 36,85 Punkten den 3. Platz, gefolgt von Charlotte Hillebrand, RV Hungen, mit 36,12 Punkten und Isabel Fink, RV Inheiden mit 32,79 Punkten auf den Plätzen 4 und 5. Nane Klein vom RSV Krofdorf-Gleiberg holte sich mit 30,89 Punkten den 6.Platz, Jessika Specht vom RSV Langgöns reihte sich mit 23,00 Punkten auf Rang 7 ein, Lara-Sophie Link vom RV Inheiden erreichte mit 21,74 Punkten den 9. Platz.

Auch in der Klasse Schüler U13 stellte der RV Hungen mit Fabian Saulic (38,46 Punkte) den Sieger.

In der Klasse 2er Schülerinnen U13 traten die Paarungen aus Hungen und Inheiden an. Solvejg Bratge und Vivien Theel vom RV Hungen wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und siegten mit 26,02 Punkten. Isabel Fink und Lisa Walz vom RV Inheiden konnten sich über ihren 2. Platz aber auch sehr freuen. Mit nur 2,42 Punkten Abzug und einem Ergebnis von 18,18 Punkten zeigten sie auf heimischem Boden eine super Leistung.

Um auch die ganz kleinen Kunstradsportler Wettkampfluft schnuppern zu lassen, gingen in der Klasse Schülerinnen U09 drei Sportlerinnen außer Konkurrenz an den Start. Tabea Marie Kreutschmann vom RV Inheiden holte sich mit 19,03 Punkten den Sieg, gefolgt von Verena Fischer, RV Wölfersheim, mit 17,72 Punkten und Lara Walz vom RV Inheiden mit 10,97 Punkten.

Laura Hofheinz vom RV Bruchenbrücken fuhr in der Klasse Schülerinnen U13 mit 52,97 Punkten vor Ann-Kathrin van der Walt, RV Inheiden, mit 39,16 Punkten den Sieg nach Hause. Das Treppchen vervollständige Vivien Theel, RV Hungen, mit 38,17 Punkten. Saskia Leonie Braun, RSV Krofdorf Gleiberg wurde mit 34,00 Punkten Vierte, gefolgt von Nicole Dollanski, RV Bruchenbrücken mit 31,04 Punkten auf Rang 5. Lara-Luisa Dreiwurst vom RSV Krofdorf Gleiberg hatte keinen guten Tag erwischt und bekam viele Punkte abgezogen. Mit 29,75 Punkten erreichte sie vor Marie Klinzig vom RV Wölfersheim mit 28,17 Punkten den 6. Platz.

Das Zweierpaar Theresa Hennen und Ann Kathrin van der Walt vom RV Inheiden ging in der Klasse 2er Schülerinnen U15 ohne Konkurrenz an den Start und stand so mit 24,10 Punkten bei der Siegerehrung ganz oben auf dem Treppchen.

In der Klasse Schülerinnen U09 stellte wiederum der in der Vereinswertung siegreiche RSV Langgöns den Großteil des Treppchens. Katharina Erb, RSV Langgöns, siegte mit 33,80 Punkten vor Lenka Jung vom RV Bruchenbrücken mit 28,44 Punkten und Amelie Schulz, ebenfalls RSV Langgöns, mit 21,11 Punkten. Tamara Schmidt vom RSV Krofdorf Gleiberg verfehlte mit 21,09 Punkten nur knapp das Treppchen und wurde Vierte.

Auch in der Klasse Schüler U11 stellte der RSV Langgöns mit Emil Selke und 39,14 Punkten den 1. Platzierten.

Melissa Stark vom RV Wölfersheim setzte sich in der Klasse Schülerinnen U15 mit großem Abstand und 96,56 Punkten gegen die Konkurrenz durch. Theresa Hennen vom RV Inheiden konnte mit 59,79 Punkten einen Platz nach vorne rücken und holte sich Rang 2. Katharina Philipp vom RSV Langgöns komplettierte mit 48,88 Punkten und Platz 3 das Podest.

In der Klasse 1er Juniorinnen U19 konnte sich Milena Menges knapp gegen die Konkurrenz aus Oberwalgern durchsetzen und holte sich mit 59,98 Punkten den Sieg. Annalisa Peter vom RV Hungen erreichte mit 37,64 Punkten den 3. Platz.

Zum Ende des Wettbewerbs wehte dann noch einmal internationale Sportluft durch die Inheidener Halle. Mit Julia und Nadja Thürmer vom RV Mainz-Finthen betraten die Vize Weltmeisterinnen von 2009 im 2er Kunstfahren Frauen und Mitglieder im Nationalteam A-Kader die Fahrfläche. Mit 112,03 ausgefahrenen Punkten zeigten sie beeindruckende Übungen auf zwei Rädern sowie gemeinsam auf einem Rad.

Nach Abschluss des Wettbewerbs warteten die Vereine gespannt auf das Ergebnis der Vereinswertung. In diesem Jahr konnte der RSV Langgöns den Sieg bejubeln. Mit 31 Zählern (Punkte für jeden Starter und Platzierung zwischen 1 und 5) holten sich die Langgönser Sportler vor dem RV Hungen und dem gastgebenden RV Inheiden den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal 2011.



Die Weltmeisterin 2009 Corinna Hain vom SKV Mörfelden und die teilnehmenden Sportler des RVI (es fehlt Theresa Hennen)



Die erfolgreichen Sportler des RSV Langgöns mit Gerhard Seibert (links, Sohn d. verstorbenen Ehrenmitglieds Kurt Seibert) und Bärbel Burk (2. Vorsitzende RVI)

# Inheidener Kunstradfahrer starten bei Werner-Bürgin Gedächtnispokal

Anfang September richtete der Radsportbezirk Taunus-Wetteraus den diesjährigen Werner-Bürgin-Gedächtnispokal in Langgöns aus.

In der Klasse Schülerinnen U11 starteten gleich drei Sportler des RV Inheiden. Lisa Walz sicherte sich mit 40,15 Punkten und Rang 3 einen Podiumsplatz. Isabel Fink konnte ihre Ausgangsposition verbessern und reihte sich mit 29,87 Punkten auf Platz 6 ein. Ihre Vereinskameradin Lara Sophie Link platzierte sich mit 20,34 ausgefahrenen Punkten auf Rang 9.

Ann Kathrin van der Walt startete in der Klasse Schülerinnen U13. Durch ein nicht ganz sauber gezeigtes Programm verlor sie einen Rang ein und rutschte mit 42,05 Punkten (Platz 4) knapp an einem Podestplatz vorbei.

Theresa Hennen verbesserte sich in der Klasse Schülerinnen U15 hingegen mit einen guten Vorstellung um einen Platz und sicherte sich mit 65,50 Punkten und Platz 3 einen Podiumsplatz.

Auch Isabel Fink und Lisa Walz zeigten in der Klasse 2er Schülerinnen U13 einmal mehr, dass sie perfekt miteinander harmonieren. Mit nur zwei Punkten Abzug und 18,60 ausgefahrenen Punkten holten sie sich Rang 2 in dieser Klasse.

# Lisa Walz siegt bei Hessischer Nachwuchsmeisterschaft

Am vergangenen Sonntag fand in Ernsthausen die diesjährige Hessische Nachwuchsmeisterschaft im Kunstradfahren statt. Startberechtigt bei dieser "kleinen" Hessenmeisterschaft sind die besten Sportler der Mini-Cup Serien in den einzelnen, hessischen Kunstradbezirken.

für den RV Inheiden starteten im 1er Kunstradfahren Lisa Walz und Ann Kathrin van der Walt. Im 2er Kunstradfahren vertraten Lisa Walz und Isabel Fink die Inheidener Vereinsfarben.

Lisa Walz ging in der Klasse Schülerinnen U11 bereits mit einer guten Startposition in den Wettbewerb. Mit einer sehr guten Vorstellung und nur knapp vier Punkten Abzug konnte sie sich in ihrer Klasse mit 42,53 Punkten den Sieg sichern und sich bei der Siegerehrung, Ähnlich wie bei der Tour de France, das gelbe T-Shirt der Siegerin überstreifen.

Auch Ann Kathrin van der Walt startete bei den Schülerinnen U13 von einer aussichtsreichen Position. Bis kurz vor Ende ihres Programms zeigte sie eine super Leistung und war auf Podiumskurs. Allerdings stieg sie dann zwei Mal vom Rad ab, bekam entsprechend hohe Punktabzüge und wurde in dem sehr engen Starterfeld nach hinten durchgereicht. Mit 36,07 Punkten belegte Ann Kathrin am Ende den 9. Platz.

In der Klasse 2er Schülerinnen U13 starte das Inheidener Duo Lisa Walz und Isabel Fink. Ihre Kür zeigten die beiden Sportlerinnen sehr sicher und sauber. Mit 18,32 Punkten verpassten sie knapp den 1. Platz und freuten sich über einen sehr guten 2. Rang.



Die erfolgreiche Sportlerin Lisa Walz freut sich über den Gewinn des "gelben Trikot"

# Inheidener Radfahrerverein feiert zum Abschluss des Jubiläumsjahres noch einmal

Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren beim RVI, hatte sich für die diesjährige Weihnachtsfeier der aktiven Kunstradfahrer etwas Besonderes überlegt. Statt der üblichen Feier ausschließlich mit den Aktiven, wurden Einladungen an alle Vereinsmitglieder zu einer Jubiläumsjahresabschlussweihnachtsfeier verschickt. Am vergangenen Sonntag fanden sich so die aktiven Kunstradfahrer mit Familie und etliche Vereinsmitglieder in der Mehrzweckhalle Inheiden ein. Zu Beginn begrüßte Raimund Schröder die Gäste und freute sich, dass sie so zahlreich von nah und fern der Einladung gefolgt sind. Nach einem leckeren Mittagessen mit Gulaschsuppe, Brötchen und heißen Würstchen läutete Sabrina Weber den ersten Programmpunkt des Nachmittags ein. In unterschiedlichen Formationen zeigten zunächst drei Sportlerinnen auf einem Rad verschiedene Übungen. Anschließend turnten mit Sabrina Weber als Unterfrau vier weitere Kunstradsportlerinnen auf dem Kunstrad. Die eingeübten Showeinlagen ernteten bei den begeisterten Zuschauern viel Applaus. Der Hauptaktivität des Vereins folgend, bestand auch der zweite Showakt aus vielen Fahrrädern. Sabrina Weber hatte den Fahrradkünstler Helmut Rühl nach Inheiden geholt. Mit viel Witz begeisterte er das Publikum u.a. mit Kunststücken auf dem klassischen Einrad, auf einem Miniaturfahrrad und auf einem historischen Fahrrad. Auch der 1. Vorsitzende des Radfahrervereins, Raimund Schröder, der Ehrenvorsitzende, Gerd Weber und einige Gäste mussten ihr Können auf den unterschiedlichsten Fahrradvariationen unter Beweis stellen. Im Anschluss wurde das wie immer reichlich bestückte Kuchenbüffet mit allerlei Leckerein eröffnet. Natürlich durfte an diesem Nachmittag auch der Nikolaus in der Mehrzweckhalle nicht fehlen. Aus seinem goldenen Buch hatte er zu jedem aktiven Kunstradkind etwas zu berichten, meist nur positive Dinge. Als Belohnung für die geleistete Trainingsarbeit im abgelaufenen Sportjahr bekamen die Aktiven außerdem noch ein kleines Präsent. Zum Abschluss des Nachmittags bedankte sich Sabrina Weber für die zahlreiche Unterstützung, die zum gelingen der Veranstaltung beigetragen hat und wünschte allen Vereinsmitgliedern und Aktiven eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Die aktiven Kunstradfahrer werden nun eine kurze Winterpause einlegen, bevor sie am 15. Januar 2012 ebenfalls in der Mehrzweckhalle in Inheiden zur Vereinsmeisterschaft 2012 an den Start gehen.



Die aktiven Kunstradsportler 2011 mit den Trainerinnen Sabrina Weber, Angela Weber und Anne-Kathrein Bierenfeld, der Leiterin der Gymnastikgruppe Carola Fink und dem Nikolaus, der Fahrradkünstler Helmut Rühl in Aktion

# Inheidener Kunstradfahrer starten mit guten Leistungen ins Sportjahr

Mit der nun schon 14. Auflage der Vereinsmeisterschaft starteten die Inheidener Kunstradfahrer am 15.01.2012 in die diesjährige Saison. Und die Ergebnisse bei diesem ersten Wettkampf nach der Winterpause konnten sich durchaus sehen lassen.

Wie in den vergangenen Jahren auch, hatte Sabrina Weber die Aufstellung des Starterfeldes nach den aufgestellten Punkten der einzelnen Sportler sortiert. In der ersten Gruppe gingen die Sportlerinnen mit über 35 aufgestellten Punkten an den Start. Theresa Hennen konnte ihr Programm zwar nicht ganz fehlerfrei zeigen, holte sich aber mit 52,85 Punkten den Vereinsmeistertitel, gefolgt von Ann Kathrin van der Walt mit 41,50 Punkten. Isabel Fink komplettierte mit 38,71 ausgefahrenen Punkten das Siegerpodest. Lisa Walz platzierte sich mit 33,19 Punkten auch Rang 4 und Natascha Zulauf wurde mit 26,21 Punkten Fünfte.

In der Gruppe bis 35 aufgestellte Punkte sicherte sich ein Wettkampfneuling den Vereinsmeistertitel. Vivian Stein konnte mit 23,69 Punkten ihre beiden Konkurrentinnen hinter sich lassen. Knapp dahinter reihte sich Tabea Kreutschmann mit 23,44 Punkten auf Platz 2 ein, gefolgt von Lara Link mit 22,29 ausgefahrenen Punkten.

Auch in der Gruppe bis 20 aufgestellten Punkten konnte sich mit Sofya Hasse (17,20 ausgefahrene Punkte) eine Sportlerin mit wenig Wettkampferfahrung den Sieg holen. Mit 13,80 Punkten belegte Lara Walz Platz 2, Sarina Meusel wurde mit 11,54 Punkten Dritte und Pauline Baranczyk holte sich mit 10,47 Punkten den vierten Platz.

In der Klasse 2er Schülerinnen gingen Isabel Fink und Lisa Walz ohne Konkurrenz an den Start und zeigten mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 24,19 den Zuschauern ein sauberes Programm.

Am vergangenen Wochenende stand dann der erste offizielle Wettkampf mit dem Bezirkspokal des Bezirk Taunus Wetterau auf dem Programm.

In der Klasse Juniorinnen U19 startete Theresa Hennen. Wie schon an der Vereinsmeisterschaft konnte sie ihr neues Programm nicht ganz fehlerfrei zeigen und reihte sich mit 46,93 Punkten auf Platz 6 ein. Mit zwei Sportlerinnen dominierte der RV Inheiden das Starterfeld bei den Schülerinnen U9. Tabea Marie Kreutschmann siegte in dieser Klasse mit 20,24 Punkten, Vereinskameradin Lara Walz belegte mit 14,96 Punkten den 3. Platz.

Lara Link und Soyfa Hasse starteten in der Klasse Schülerinnen U11. Lara Link platziere sich mit 20,18 Punkten auf Platz 5, Sofya Hasse wurde mit einer sehr guten Leistung und nur 1,9 Punkten (ausgefahren 17,80 Punkte) Sechste.

In der Klasse Schülerinnen U13 rutschte Lisa Walz knapp an einem Podestplatz vorbei und holte sich mit 37,03 Punkten Rang 4. Auch Ann Kathrin van der Walt verpasste in der Klasse Schülerinnen U15 mit einem nicht einwandfreien Programm einen Podestplatz, musste daher einige Abzüge hinnehmen und wurde mit 37,19 Vierte.

In der Klasse 2er Schülerinnen U13 gingen Isabel Fink und Lisa Walz an den Start. Mit einem sehr sauberen Programm holten sie sich mit 23,27 ausgefahrenen Punkten den 1. Platz.



Die an der Vereinsmeisterschaft teilnehmenden Sportlerinnen mit dem 1.Vorsitzenden Raimund Schröder (links) und der Trainerin Angela Weber (rechts)



Lisa Walz und Isabel Fink bei der Übung Sattellenkerstand/Dornenstand bei dem diesjährigen Bezirkspokal

#### Isabel Fink vom RV Inheiden Bezirksmeisterin 2012

Am vergangenen Sonntag wurden in der Sporthalle Münzenberg die diesjährigen Bezirksmeisterschaften des Bezirk Taunus-Wetterau im Kunstradfahren ausgetragen. Auf Grund der Startpositionen konnte der RV Inheiden mit guten Platzierungen der Sportlerinnen rechnen.

In der Klasse der Schülerinnen U11 ging der RV Inheiden mit fünf Sportlerinnen an den Start und hier gelang Isabel Fink der großem Erfolg. Sie zeigte ihre Kür fehlerfrei und konnte sich zunächst über 40,20 ausgefahrene Punkte und damit die Qualifikation zur Hessenmeisterschaft 2012 freuen. Nachdem dann die letzten zwei Sportlerinnen dieser Klasse ihr Programm beendet hatten, stand Isabel Fink auch als Bezirksmeisterin fest. Aber auch über die anderen Leistungen der Sportlerinnen an diesem Tag konnte sich das Betreuerteam freuen. Tabea Kreutschman kletterte in der Klasse Schülerinnen U11 mit 25,15 Punkten (Abzug 1,95 Punkte) auf Rang 5, Lara Link folgte ihr mit 25,11 Punkten auf Platz 6. Ebenfalls in dieser Klasse ging Sofya Hasse an den Start, sie erreichte mit 15,35 Punkten Platz 12, Lara Walz platzierte sich mit 13,67 Punkten auf Rang 13.

In der Klasse Juniorinnen U19 konnte Theresa Hennen mit 60,76 Punkten zwei Startplätze gut machen und belegte Platz 5. Mit einer ebenfalls ansehnlichen Leistung zeigte sich Vivian Stein bei ihrem ersten offiziellen Wettkampf bei den Schülerinnen U13. Mit 25,03 Punkten (Abzug 2,27 Punkte) erreichte sie in dieser Klasse Rang 6.

Ann Kathrin van der Walt büßte in der Klasse Schülerinnen U15 einen Startplatz ein und belegte mit 35,47 Punkten Rang 6, Natascha Zulauf belegte in dieser Klasse mit 21,88 Punkten Platz 6.



Die Bezirksmeisterin 2012 in der Klasse Schülerinnen U11 Isabel Fink mit den Betreuerinnen Angela Weber (links) und Sabrina Weber (rechts)

### Inheidener Kunstradfahrer bei 1. Mini Cup mit guten Leistungen

Am vergangenen Wochenende wurde der erste Mini-Cup des Bezirk-Taunus-Wetterau in Bruchenbrücken ausgetragen. Vom RV Inheiden gingen insgesamt sieben Sportler an den Start.

In der Klasse Schülerinnen U9 konnten dann auch direkt zwei Podestplätze verbucht werden.



Tabea Kreutschmann bei der Sattellage

Tabea Kreutschmann stand mit 22,38 Punkten ganz oben auf dem Siegertreppchen. Ihre Vereinskameradin Lara Walz holte sich mit 13,45 Punkten Podestplatz 3. Ebenfalls auf den 3. Platz fuhr in der Klasse Schülerinnen U11 Lara Link mit 26,70 Punkten und neuer persönlicher Bestleistung. In dieser Klasse ging auch Sophia Hasse an den Start. Sie zeigte eine ausgezeichnete Leistung und platzierte sich mit nur 1,69 Punkten Abzug (ausgefahren 20,21) auf Platz 6.

Lisa Walz büßte in der Klasse Schülerinnen U13 einen Startplatz ein und platzierte sich mit 37,10 Punkten noch auf Rang 3. Vivian Stein erreichte in dieser Klasse mit 24,47 Punkten Platz 5.

Das Zweierpaar Isabel Fink und Lisa Walz startete in der Klasser 2er Schülerinnen U13. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 24,16 Punkten zeigten Sie ein sauberes Programm und freuten sich über Platz 1.

### Inheidener Kunstradfahrer bei Hugo-Magnus-Gedächtnispokal erfolgreich

Am vergangenen Sonntag fuhren die Inheidener Kunstradsportler zur ersten Auflage des Hugo-Magnus-Gedächtnispokals nach Langgöns.

Theresa Hennen startete in der Klasse Juniorinnen U19, sie konnte ihr Programm jedoch nicht fehlerfrei zeigen, so dass am Ende 51,13 Punkten und Platz 9 standen.

Isabel Fink zeigte in der Klasse Schülerinnen U11 erneut ihre gute Form und fuhr mit 38,73 Punkten auf Platz 2. Auch Lara Sophie Link zeigte in dieser Klasse eine sehr gute Leistung, mit neuem Programm erreichte sie 27,77 Punkte und Rang 5.

In der Klasse Schülerinnen U13 musste sich Lisa Walz knapp der Konkurrenz aus Hungen geschlagen geben und rutschte mit 41,00 Punkten (Platz 4) um 0,70 Punkte am Siegertreppchen vorbei. Vivian Stein konnte sich in dieser Klasse um einen Platz nach vorne schieben und belegte mit 21,42 Punkten den 9. Platz.

Ann Kathrin van der Walt erreichte in der Klasse Schülerinnen U15 mit 39,69 Punkten den 5. Platz.

In der Klasse Schülerinnen U9 gab es für die Mini-Cup Siegerin und Vereinsmeisterin Tabea Kreutschmann dieses Mal eine kleinen Dämpfer. Durch ein unsauber gefahrenes Programm standen 17,86 Punkte auf der Anzeigentafel. Damit vergab sie den 1. Platz, holte sich aber den 2. Platz in dieser Klasse. Umso größer war die Freude bei Lara Walz, sie steigerte in dieser Klasse ihre persönliche Bestleistung und wurde mit 16,45 Punkten Vierte.

Das Inheidener Zweierpaar Isabel Fink/Lisa Walz rutschte in der Klasse 2er Schülerinnen U13 an einer neuen persönlichen Bestleistung vorbei, mit 22,01 ausgefahrenen Punkten sicherten sich die Beiden aber trotzdem Platz 1.



Lara Link beim Kehrreitstand

### 1. D-Kadersichtung für Inheidener Kunstradfahrer

Am 25.03.2012 fuhren zwei Sportlerinnen des RV Inheiden zur 1. D-Kadersichtung des Hessischen Radfahrerverbands nach Dornheim. Bei diesen insgesamt drei D-Kadersichtungen können sich die teilnehmenden Sportler für die Aufnahme in den Hessischen D-Kader empfehlen. Und die beiden Inheidenerinnen zeigten gute Leistungen. Isabel Fink ging in der Klasse Schülerinnen U 11 an den Start. Sie war allerdings ein wenig übermotiviert und leistete sich bei einer "Standartübung" einen kleinen Patzer, so dass sie sich mit 35,80 Punkten und Rang 5 zufrieden geben musste. Ihre Vereinskameradin Lisa Walz konnte in der Klasse Schülerinnen U 13 sogar einen Startplatz gut machen. Mit 41,24 Punkten holte sie sich Platz 8.



### Kunstradfahrer des RV Inheiden unterwegs in Nordhessen

Am vergangenen Sonntag machte sich eine Abordnung der Inheidener Kunstradfahrer auf den Weg nach Nordhessen, genauer gesagt nach Baunatal, um dort am diesjährigen Langenbergpokal teilzunehmen. Im Großen und Ganzen war Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren beim RVI, mit den Leistungen ihrer Schützlinge zufrieden, allerdings war bei allen Sportlern noch Potenzial für bessere Leistungen vorhanden.

Theresa Hennen startete in der Klasse Schülerinnen U19 von einer aussichtsreichen Startposition. Letztlich musste sie sich aber mit einigen Punkten Abzug und 49,80 ausgefahrenen Punkten mit Rang 5 zufrieden geben. Ann Kathrin van der Walt startete in einer der größten Gruppen bei den Schülerinnen U15. Auch sie büßte einige Startplätze ein und landete letztlich mit 41,37 Punkten auf Platz 11 und somit im Mittelfeld.

In der Klasse Schülerinnen U13, mit insgesamt 25 Sportlern, ging Lisa Walz an den Start. Mit 35,34 Punkten holte sie sich den 13. Platz.

Bei den Schülerinnen U11 war der RV Inheiden gleich mit drei Sportlern in dem 23 Starter fassenden Feld vertreten. Mit den aussichtsreichsten Chancen auf einen vordere Platzierung ging Isabel Fink an den Start. Sie zeigte eine gute Leistung und reihte sich letztlich mit 37,20 Punkten auf Platz 8 ein. Auch die Kleinste bei den Großen, Tabea Marie Kreutschmann, behauptete sich in dem großen Starterfeld. Mit 22,98 Punkten hielt sie ihren Startplatz und wurde 17. Ihre Vereinskameradin Sofya Haase zeigte ebenfalls eine gute Leistung und reihte sich mit 18,49 Punkten auf Rang 20 ein.

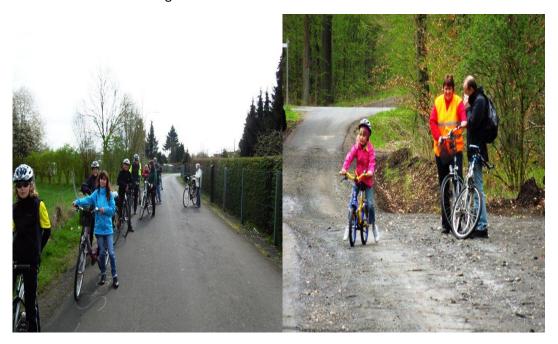
Auch bei den 2er Starts war der RV Inheiden an diesem Tag wieder vertreten. Isabel Fink und Lisa Walz stellten sich in der Klasse 2er Schülerinnen U13 den Kommissären und der Konkurrenz. Sie konnten zwar nicht an ihre persönliche Bestleistung anknüpfen, holten aber mit einer guten Leistung und 22,39 ausgefahrenen Punkten den 2. Platz.



### Anradeln des RV Inheiden trotz unbeständigem Aprilwetter

Am vergangenen Sonntag fanden sich trotz des unbeständigen Wetters über 20 Fahrradfahrer zum diesjährigen Anradeln an der Mehrzweckhalle in Inheiden ein. Die jüngste Teilnehmerin strampelte mit 5 Jahren mit. Um 10 Uhr startete der Tross auf die knapp 20km lange Strecke. Von Inheiden ging es über Villingen nach Nonnenroth und an die drei Teiche. Bis dort war das Wetter auch noch auf der Seite der Inheidener. Dann wurde die Gruppe allerdings von einem heftigen Schauer geduscht. Wieder zurück an der Mehrzweckhalle verlegte man das gemütliche Beinsamensein bei gegrillten Leckereien kurzerhand in die vorgewärmte Mehrzweckhalle. Bei Würstchen, Steaks und warmen Getränken fand das Anradeln der Inheidener Kunstradfahrer seinen Ausklang.

Seit dem 24.04.2012 können sich interessierte Radler nun wieder jeden zweiten Dienstag um 19 Uhr zu den 25-30km langen Touren an der Mehrzweckhalle in Inheiden einfinden.



Teile der Gruppe beim Zwischenstopp



Gemütliches Beisammensein in der Mehrzweckhalle

#### Inheidener Kunstradfahrer auf heimischem Terrain unterwegs

Auch in diesem Jahr richtete der RV Hungen wieder den Oberhessenpokal sowie die 3. D-Kadersichtung aus. Die Inheidener Sportlerinnen gingen in vier Altersklassen an den Start.

In der Klasse Juniorinnen U19 stellte sich Theresa Hennen dem Urteil der Kommissäre. Ihr Programm konnte sie nicht fehlerfrei zeigen und reihte sich im Klassement mit 56,61 Punkten auf Platz 10 ein. Isabel Fink ging in der Klasse Schülerinnen U11 an den Start. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 41,77 Punkten schob sie sich einige Startplätze nach vorn und holte den 5. Platz. Auch Tabea Kreutschmann konnte in dieser Klasse einige Plätze nach oben klettern und erreichte mit 24,10 Punkten den 18. Platz von 25 Starterinnen. Auch Sofya Hasse ging in dieser Klasse an den Start, mit einem minimalen Abzug von nur 1,25 Punkten und einer neuen persönlichen Bestleistung von 20,65 Punkten machte auch sie ein paar Startplätze gut und konnte sich am Ende über Rang 22 freuen.

In der Klasse Schülerinnen U13 starteten zwei Sportlerinnen des RV Inheiden. Lisa Walz verschenkte einige Startplätze und erreichte mit 38,35 Punkten den 17. Platz. Vivian Stein fuhr in dieser Klasse neue persönliche Bestleistung und platzierte sich mit 26,98 Punkten auf Rang 23.

Auch Ann Kathrin van der Walt musste in der Klasse Schülerinnen U15 einige Konkurrentinnen vorbei ziehen lassen. In einem 21 Sportlerinnen fassenden Starterfeld erreichte sie mit 42,44 Punkten den 18. Platz.

Schon eine Woche später hieß es dann für die jüngsten Sportler auf zum zweiten Mini-Cup 2012 und Punkte für eine Teilnahme an der Hessischen Nachwuchsmeisterschaft sammeln. Verletzungsbedingt minimierte sich das Starterfeld der Inheidener Kunstradfahrer bei diesem Wettkampf von sieben Starterinnen auf vier. Lara und Lisa Walz sowie das 2er Paar Lisa Walz und Isabel Fink konnten nicht starten. In der Klasse Schülerinnen U9 zeigte Tabea Kreutschmann ihr Können. Mit nur 1,7 Punkten Abzug und einer neuen persönlichen Bestleistung von 25,00 Punkten verwies sie ihre Konkurrentinnen auf die Plätze und holte sich in dieser Klasse erneut den Sieg.

Auch in der Klasse Schülerinnen U11 zeigten die Inheidener Sportlerinnen gute Leistungen. Lara Sophie Link erreichte mit 25,45 Punkten und neuer persönlicher Bestleistung den 3. Platz. Sofya Haase konnte ihr Ergebnis aus der Vorwoche nicht ganz wiederholen und erreichte mit 18,30 Punkten den 6.Platz.

Vivian Stein startete in der Klasse Schülerinnen U13 in einem stark geschrumpften Starterfeld. Nach einem Sturz konnte sie ihr Programm jedoch nicht fertig fahren und erreichte mit 20,13 Punkten den 2.Platz.



Vivian Stein beim Dornenstand frei

# Jubel bei Inheidener Kunstradfahrern über Podestplatz von Isabel Fink bei Hessischer Schülermeisterschaft

Am gestrigen Sonntag wurde in Biblis die diesjährige Hessenmeisterschaft der Schüler/Schülerinnen im Kunstradfahren ausgetragen. Isabel Fink ging in Biblis für den RV Inheiden an den Start. Das Starterfeld der Schülerinnen U11 umfasste zehn Sportlerinnen, auf Grund ihrer eingereichten Punktzahl stand Isabel vor dem Start an sechster Stelle.

Ihre Kür zeigte Isabel fehlerfrei und konnte sich direkt nach Ende ihres Programms über 41,77 Punkte und eine neue persönliche Bestleistung freuen. Dieses Ergebnis bedeutet zunächst, dass Platz 6 und somit der Startplatz auf jeden Fall gehalten werden konnte, was für das Inheidener Lager schon Grund zur Freude war. Drei von Isabels Konkurrentinnen, die mit einer höheren Punktzahl an den Start gingen, zeigten ihr Programm dann nicht fehlerfrei, bekamen einige Abzüge und wurden im Starterfeld durchgereicht. Nachdem die letzte Sportlerin in dieser Altersklasse dann die Fahrfläche verlassen hatte, konnten die Inheidener erneut jubeln. Isabel Fink erreichte bei ihrer ersten Teilnahme an einer Hessenmeisterschaft mit einer sehr guten sportlichen Leistung und ein wenig Glück den 3. Platz.



Isabel Fink beim Sattellenkerstand



Isabel Fink bei der Siegerehrung

#### RV Inheiden erwartet zu Pokalwettbewerben 82 Sportlerinnen und Sportler

Am 23. und 24.06.2012 steht die Mehrzweckhalle in Inheiden wieder ganz im Zeichen der Kunstradfahrer. Der RV Inheiden richtet wieder den 3. Mini Cup des Bezirks Taunus-Wetterau aus sowie den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal 2012.

Der Mini Cup findet am Samstag, 23.06.2012 ab 10 Uhr in der Mehrzweckhalle in Inheiden statt. Bei diesem letzten Wettkampf der Mini Cup Serie werden die jungen Sportlerinnen und Sportler noch einmal versuchen, mit einer guten Leistung Punkte für das Gesamtklassement zu sammeln und einen Qualiplatz für die Hessische Nachwuchmeisterschaft im Herbst zu ergattern.

Aus Inheidener Sicht haben Lara Sophie Link und Lisa Walz sehr gute Chancen, einen Startplatz bei der Hessischen Nachwuchmeisterschaft zu ergattern. Das 2er Paar Lisa Walz/Isabel Fink hat das Qualiticket bereits gelöst und vertritt die Inheidener Farben im Herbst. Auch Tabea Kreutschmann hat in der Klasse Schülerinnen U9 gute Chancen auf den Gesamtsieg. Eine Quali zur Nachwuchsmeisterschaft ist in dieser Klasse jedoch noch nicht möglich.

Aber auch die Sportler aus den benachbarten Vereinen aus Hungen, Bruchenbrücken, Langgöns und Rockenberg haben noch Chancen auf einen guten Platz im Gesamtklassement und eine Quali für die Nachwuchsmeisterschaft.

Am Sonntag, 24.06.2012 wird dann der diesjährige Kurt-Seibert-Gedächtnispokal ausgetragen. Um 8 Uhr ist Beginn der Wettbewerbe. Neben den Pokalen und Preisen in den einzelnen Altersgruppen, kämpfen die Vereine auch in einer Vereinswertung um den Gewinn des Wanderpokals. Punkte werden jeweils für die ersten fünf Platzierungen einer Klasse vergeben.

An den Start gehen neben den heimischen Sportlern aus Inheiden, Hungen, Langgöns, Wölfersheim und Krofdorf-Gleiberg auch Sportler aus Wetzlar, Bad Orb, Hainstadt und Oberwalgern. Die Zuschauer erwarten akrobatische und faszinierende Kunststücke auf dem Rad. Ein Besuch lohnt sich an beiden Tagen auf jeden Fall. Der Eintritt ist kostenfrei.

23.06.2013 Inheidener Kunstradfahrer gewinnen in eigener Halle Kurt-Seibert-Gedächtnispokal Am vergangenen Wochenende richtete der Radfahrerverein Inheiden wieder den 3. und letzten Wettkampf der Mini-Cup Serie des Bezirks Taunus-Wetterau sowie den diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal aus. An beiden Tagen wurden den Zuschauern gute sportliche Leistungen geboten und viele Sportler konnten zur Sommerpause ihre persönliche Bestleistung noch einmal nach oben schrauben.

Am Samstag war die Inheidener Halle ganz in der Hand der jüngsten Radakrobaten, die beim letzten Mini Cup noch einmal um gute Platzierungen kämpften.

In der Klasse Schülerinnen U9 hatte der RV Inheiden dann direkt Grund zur Freude. Tabea Kreutschmann wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und holte sich mit einem Ergebnis von 28,39 Punkten (neue Bestleistung) neben dem Tagessieg auch den Gesamtsieg in dieser Klasse. Paula Schröder vom RV Wölfersheim platzierte sich mit 25,31 Punkten auf Rang zwei. Dies bedeutete ebenfalls eine neue pers. Bestleistung für die Wölfersheimerin, die mit nur knapp einem Punkt Abzug ein Bilderbuchprogramm zeigte. Das Treppchen komplettierte Verena Fischer ebenfalls aus Wölfersheim mit 22,96 Punkten (neue Bestleistung). Lara Walz vom gastgebenden Verein holte sich auch mit einer neuen Bestleistung von 18,00 Punkten den 4. Platz. Vom RV Hungen ging in dieser Klasse Lee-Ann Seum an den Start, mit 12,38 Punkten erreichte sie den 6. Platz. Trotz der guten Ergebnisse der ganz jungen Sportler besteht in dieser Klasse noch nicht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Nachwuchs-Hessen.

In der Klasse Schülerinnen U11 siegte mit neuer Bestleistung die Langgönserin Jessika Specht und qualifizierte sich gleichzeitig für die Nachwuchs-Hessen. Lara Sophie Link vom RV Inheiden ging in dieser Klasse ebenfalls mit Chancen auf einen Qualifikationsplatz an den Start. Mit neuer Bestleistung von 29,68 Punkten holte sie Rang zwei (Gesamt Dritte) und fährt im Herbst ebenfalls auf die Nachwuchsmeisterschaft. Rang 3 konnte ebenfalls der RV Inheiden für sich behaupten. Sofya Hasse zeigte mit nur knapp zwei Punkten und neuer Bestleistung von 25,57 Punkten ein tadelloses Programm und freute sich über einen Podestplatz. Lynn Steppat (23,19/pers. Bestleistung) und Kiara Plaue (18,52/pers. Bestleistung) vom RV Bruchenbrücken erreichten die Plätze 4 und 5.

Lisa Walz ging für den RV Inheiden in der Klasse Schülerinnen U13 an den Start. mit 0,93 Punkten Vorsprung und einer ausgefahrenen Punktzahl von 40,54 Punkten konnte sie sich knapp gegen die Konkurrenz aus Hungen durchsetzen und holte sich den Tagessieg. Im Gesamtklassement wurde Lisa Zweite und wird ebenfalls im Herbst an der Nachwuchs-Hessen an den Start gehen. Charlotte Hildebrand wurde mit 39,61 Punkten Tageszweite, konnte ihren Gesamtsieg in dieser Klasse aber trotzdem behaupten. Auch Vivian Stein vom RV Inheiden konnte sich über einen Podestplatz freuen. Mit neuer Bestleistung von 30,31 Punkten (Abzug von nur 2,69 Punkten) erreichte sie Platz 3. Lauryn Steppat vom RV Bruchenbrücken kam mit 29,71 Punkten auf Platz 4, Vereinskollegin Christina Will wurde mit 21,06 Punkten Fünfte.

Bei den 2er Schülerinnen U13 gab es nur einen Start zu verzeichnen. Lisa Walz und Isabel Fink zeigten eine ansehnliche Kür und holten sich mit 26,68 Punkten eine neue persönliche Bestleistung und Platz 1 der Tages- und Gesamtwertung. Auch die beiden Sportlerinnen werden im Herbst die Farben des RV Inheiden bei der Nachwuchs-Hessen vertreten.

Bei den Einrad-Mannschaften holte sich in der Klasse Schülerinnen U15 mit Elena und Svenja Berk, Jana Burger und Maike Leidner mit 22,60 Punkten und neuer Bestleistung der RV Hungen den Sieg. In der Klasse 4er Kunstfahren Schülerinnen U11 gewann mit 6,86 Punkten die Mannschaft von RV Rockenberg (Marie Alles, Luise Kling, Lilli Schmidt, Leonie Schäfer).

Am Sonntag starteten die Wettbewerbe zum diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal bereits morgens um 8 Uhr. Neben den Platzierungen in den einzelnen Klassen wurde auch um den Sieg in der Vereinswertung gekämpft. Die auf den ersten fünf Rängen platzierten Sportler einer jeden Klasse sammelten Punkte für die Vereinswertung, darüber hinaus gab es für jeden Starter jeweils einen Punkt.

In der Klasse Schülerinnen U11 stellte die Inheidenerin Isabel Fink erneut ihre gute Verfassung unter beweis und bot mit 42,46 Punkten und neuer Bestleistung eine super Darstellung. Mit diesem Ergebnis konnte sie die Konkurrenz hinter sich lassen und jubelte über den 1. Platz. Mit knapp zehn Punkten Abstand holte sich Jessika Specht vom RSV Langgöns mit 32,11 Punkten und neuer Bestleistung den zweiten Platz. Komplettiert wurde das Treppchen von der Inheidenerin Lara Sophie Link. Mit einer guten Vorstellung und einer ausgefahrenen Punktzahl von 28,41 (pers. Bestleistung) erreichte sie den 3. Platz. Katharina Erb vom RSV Langgöns büßte zwei Startplätze ein und reihte sich mit 27,99 Punkten auf Rang 4 ein. Sofya Hasse vom RV Inheiden konnte ihre persönliche Bestleistung vom Vortag noch einmal steigern und fuhr mit 25,74 Punkten auf Platz 5..

Maike Lind vom RV Wölfersheim ging in der Klasse der Schülerinnen U13 mit guten Aussichten an den Start. Mit 45,25 Punkten konnte sie ihren Startplatz behaupten und wurde Zweite. Ebenfalls einen Podestplatz ergatterte Lisa Walz vom RV Inheiden. Mit einer guten Kür und neuer persönlicher Bestleistung von 43,75 Punkten wurde sie Dritte. Solvejg Bratge vom RV Hungen rutschte am Treppchen vorbei und platzierte sich mit 42,07 Punkten auf Rang 4. Gefolgt von ihrer Teamkollegin Charlotte Hillebrand mit 41,68 Punkten und neuer Bestleistung auf Platz 5. Lara-Luisa Dreiwurst vom RSV Krofdorf-Gleiberg wurde mit 35,77 Punkten Sechste. Vivian Stein konnte ihre Bestleistung vom

Vortag nicht noch einmal erhöhen, verpasste die Bestmarke aber nur knapp und holte mit 30,24 Punkten Platz 7. Saskia Leonie Braun vom RSV Krofdorf-Gleiberg verlor einige Startplätze und reihte sich im Klassement mit 22,63 Punkten auf Rang 8 ein.

Die Klasse der Schülerinnen U15 war überwiegend von Sportlerinnen des RV Wölfersheim besetzt. Valerie Stark aus Wölfersheim sicherte sich mit knapp 13 Punkten Vorsprung und 69,83 Punkten den Sieg. Vivien Theel vom RV Hungen platzierte sich mit 43,83 Punkten auf Rang 3. Lisa Reuter vom RV Wölfersheim konnte ihre persönliche Bestleistung erhöhen und sich gleich drei Startplätze nach vorne schieben. Mit 35,80 Punkten erreichte sie Platz 4. Ann Kathrin van der Walt zeigte in ihrem Programm einige Unsicherheiten und verlor ihren guten Startplatz. Mit hohen Abzügen und einer ausgefahrenen Punktzahl von 35,68 musste sie sich schließlich auf Platz 5 einreihen. Marie Klinzing vom RV Wölfersheim wurde mit 31,66 Punkten Siebte.

Lisa Walz und Isabel Fink konnten bei den 2er Schülerinnen U13 ihren Erfolg vom Vortag wiederholen und einen Sieg feiern. Mit 22,44 Punkten ließen sie die Konkurrenz aus Krofdorf-Gleiberg hinter sich. Saskia Leonie Braun und Lara-Luisa Dreiwurst wurde mit 20,03 Punkten und neuer Bestleistung Zweite.

Bei den 2er Schülerinnen U15 gingen Solvejg Bratge und Vivien Theel vom RV Hungen ohne Konkurrenz an den Start und siegten mit 23,45 Punkten.

Bei den Schülerinnen U9 gab es dann wieder für den Gastgeber Grund zur Freude. Tabea Marie Kreutschmann konnte zwar ihre Leistung vom Vortag nicht halten, siegte aber mit 26,00 Punkten. Paula Schröder vom RV Wölfersheim wurde mit 23,00 Punkten (Bestleistung) Zweite, gefolgt von ihrer Teamkollegin Verena Fischer mit 21,23 Punkten. Lara Walz vom RV Inheiden belegte mit 14,60 Punkten Platz 4. Elisa Müller wurde mit 13,66 Punkten Fünfte, gefolgt von Lee-Ann Seum vom RV Hungen mit 13,55 Punkten.

Leonard Vogel musste sich in der Klasse Junioren U19 der starken Konkurrenz aus Wetzlar geschlagen gebe, holte aber mit 45,18 Punkten eine neue Bestleistung und Platz 2.

In der Klasse 2er Juniorinnen U19 zeigte das Langgönser Duo Milena Menges und Katharina Philipp eine teilweise unsaubere Vorstellung. Mit 31,27 Punkten konnten sie ihren Vorsprung jedoch halten und siegten in dieser Klasse. Ann Kathrin van der Walt und Theresa Hennen vom RV Inheiden erreichten mit 27,82 Punkten den 2. Platz.

In der Klasse Schüler U11 wurde Frederik Käs vom RV Wölfersheim mit 20,29 Punkten Dritter, gefolgt von Luca Joshua Ullersberger ebenfalls aus Wölfersheim mit 16,54 Punkten.

Bei den Frauen stellte sich Daniela Pfister als einzige Starterin den Wertungskommissären und siegte mit 63,79 Punkten.

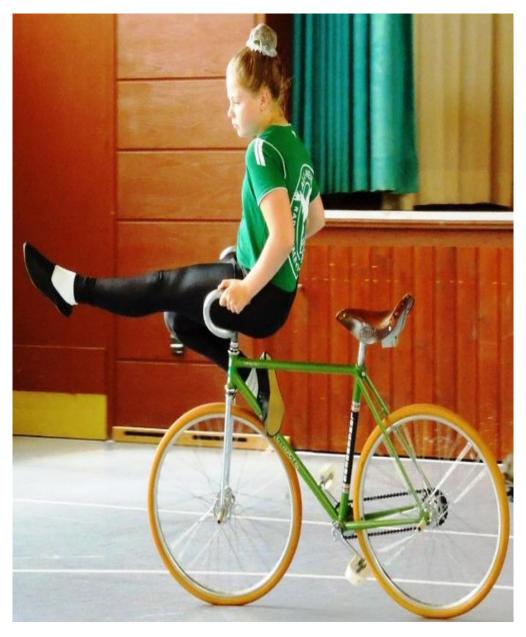
Fabian Saulic schraubte bei den Schülerin U15 mit einer guten Vorstellung seine persönliche Bestleistung nach oben und wurde mit 50,03 Punkten Erster.

In der Klasse Juniorinnen U19 siegte mit einer neuen Bestleistung von 66,55 Punkten die Langgönserin Milena Menges. Svenja Vornlocher vom RV Hungen reihte sich mit 56,22 auf Rang 3 ein. Knapp am Treppchen vorbei rutschte Theresa Hennen vom RV Inheiden, sie wurde mit 55,97 Punkten Vierte. Lisa Bartel vom RV Wölfersheim fuhr eine neue persönliche Bestleistung wurde erreichte mit 54,58 Punkten Platz 5. Jennifer Roth vom RSV Langgöns viel von ihrer sehr aussichtsreichen Startposition zurück und musste sich letztlich mit 53,62 Punkten und Rang 7 zufrieden geben. Auch Platz 8 reihte sich ihre Vereinskollegin Katharina Philipp mit 39,10 Punkten ein.

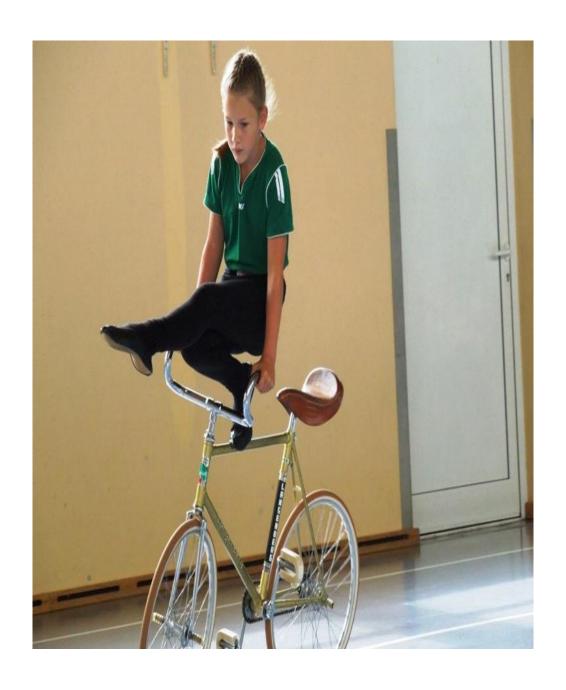
Nach der Siegerehrung der Einzelwettbewerbe wurde es dann noch einmal spannend, welcher Verein in diesem Jahr den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal mit nach Hause nehmen würde. Die Freude beim ausrichtenden Verein aus Inheiden war grenzenlos, als das Ergebnis verkündet wurde. Erstmals in der Geschichte des Kurt-Seibert-Gedächtnispokals konnte der ausrichtende Verein aus Inheiden den Wanderpokal gewinnen. Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren zog ein positives Resümee unter das sportliche Wochenende und war stolz auf die guten Leistungen ihrer Sportlerinnen.



Das Inheidener 2er Paar Isabel Fink und Lisa Walz, die an beiden Wettkampftagen eine gute Leistung lieferten



Sofya Hasse beim Lenkersitz



Lara Link beim Kniebeugesitz. Sie konnte sich über die Quali zur Nachwuchs-Hessen freuen



Die verantwortlichen des RV Inheiden bei der Siegerehrung zur Vereinswertung. Über den Pokal freuten sich, v.l. Angela Weber, Sabrina Weber (Fachwartin Kunst- u. Gruppenfahren), Ann Katrin van der Walt, Isabel Fink, Theresa Hennen, 2. Vorsitzende Bärbel Burk, 1. Vorsitzender Raimund Schröder. Überreicht wurde der Pokal vom Sohn des verstorbenen Kurt Seibert, Gerhard Seibert.

## Isabel Fink und Tabea Kreutschmann vom RV Inheiden siegen beim Werner-Bürgin-Gedächtnispokal 2012

Am vergangenen Wochenende trafen sich die Radfahrerverein des Bezirk-Taunus-Wetterau in Friedberg-Ockstadt, um den diesjährigen Werner-Bürgin-Gedächtnispokal auszutragen.

Der Radfahrerverein Inheiden reiste mit insgesamt sechs Sportlerinnen an, die in vier verschiedenen Altersklassen an den Start gingen.

Mit Tabea Kreutschmann und Isabel Fink konnten auch zwei Siegerinnen in ihren jeweiligen Altersklassen verzeichnet werden. Tabea Kreutschmann siegte in der Klasse Schülerinnen U9 mit 26,57 Punkten. Isabel Fink bewies in der Klasse Schülerinnen U11 einmal mehr, dass sie ihrer Konkurrenz einen Schritt voraus ist. Mit neuer persönlicher Bestleistung von 43,25 Punkten und nur 3,25 Punkten Abzug, holte sie von Ausgangsplatz 3 mit 0,70 Punkten Vorsprung vor der Konkurrenz aus Langgöns den Sieg in ihrer Klasse.

Auch Isabels Teamkameradinnen zeigten in der Klasse Schülerinnen U11 eine gute Vorstellung. Lara Sophie Link behauptete mit 28,64 Punkten ihren Startplatz und wurde Fünfte. Direkt dahinter reihte sich mit 23,52 Punkten Sofya Hasse ein.

Vivian Stein startete in der Klasse Schülerinnen U13 und zeigte ebenfalls eine zufriedenstellende Leistung. Mit 25,94 Punkten platzierte sich Vivian auf Rang 5.

Theresa Hennen hatte in der Klasse Juniorinnen U19 mit hohen Abzügen zu kämpfen, konnte sich jedoch trotzdem einen Startplatz nach vorne schieben. Im Endklassement erreichte sie mit 53,04 Punkten den 6. Platz.



#### Lara Link rutscht bei Hessischer Nachwuchsmeisterschaft knapp am Treppchen vorbei

Bereits am 16.09.2012 machten sich Lara Sophie Link und Vivian Stein vom RV Inheiden mit ihrer Trainerin Sabrina Weber auf den Weg zur Hessischen Nachwuchsmeisterschaft im Kunstradfahren nach Breckenheim.

Lara Link zeigte in der Klasse Schülerinnen U11 eine super Vorstellung und erreichte mit 30,50 Punkten eine neue persönliche Bestleistung. Mit dieser Punktzahl schob sich Lara von Startplatz 7 im Endklassement auf Rang 4 vor. Das Treppchen verpasste sie dabei nur knapp um 0,43 Punkte.

Bei Vivian Stein lief es an diesem Tag nicht ganz so rund. für ihre Vereinskameradin Lisa Walz nachgerückt konnte sie in der Klasse Schülerinnen U13 nicht mit der Konkurrenz mithalten. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 20,18 Punkten reihte sich Vivian schließlich auf Platz 18 ein.



Vivian Stein bei der Übung "Sattelknien"

#### Saisonabschluss der Inheidener Kunstradfahrer in Ockstadt

Am vergangenen Sonntag waren die Inheidener Kunstradfahrer zu Gast beim RV Bruchenbrücken um dort am diesjährigen Bärenschweiz-Cup teilzunehmen, der auch gleichzeitig das Ende der diesjährigen Wettkampfsaison für die Inheidener Sportlerinnen darstellte.

Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren, war mit dem Auftritt ihrer Schützlinge überaus zufrieden.

Tabea Kreutschmann ging in der Klasse Schülerinnen U9 an den Start. Mit 29,09 Punkten und neuer persönlicher Bestleistung belegte sie Rang 2. Lara Walz konnte ihr Programm nicht fehlerfrei zeigen und landete mit 12,43 Punkten auf Platz 9.

Lisa Walz zeigte in der Klasse Schülerinnen U13 eine sehr gute Vorstellung. Mit neuer persönlicher Bestleistung von 46,17 Punkten und nur 2,23 Punkten Abzug erreichte sie Platz 2. Vivian Stein konnte in dieser Klasse ebenfalls ihre Bestleistung erhöhen und kam mit 31,83 Punkten auf Rang 5.

Auch Isabel Fink konnte in der Klasse Schülerinnen U11 einen Platz auf dem Podium erreichen. Mit 41,04 Punkten musste sie sich nur der Konkurrenz aus Langgöns geschlagen geben und holte Platz 2. Lara Link schrammte in dieser Klasse nur knapp an ihrer persönlichen Bestleistung vorbei und holte mit 30,20 Punkten Rang 5. Soyfa Hasse holte mit 24,17 Punkten Platz 8.

Isabel Fink und Lisa Walz gingen in der Klasse 2er Schülerinnen U13 ohne Konkurrenz an den Start und standen mit 24,51 Punkten ganz oben auf dem Treppchen.

Durch die guten Platzierungen der einzelnen Sportlerinnen holte sich der RV Inheiden in der Vereinswertung des Bärenschweiz Cups den zweiten Platz.



Lisa Walz fährt beim diesjährigen Bärenschweiz Cup neue persönliche Bestleistung. Hier beim Seitenstand frei

#### Wechsel an der Spitze des Radfahrervereins

"Es waren schöne und ereignisreiche Jahre mit euch, aber jetzt ist es an der Zeit zu gehen" erklärte Raimund Schröder als er auf der Jahreshauptversammlung des Radfahrervereins All Heil Inheiden nicht mehr für den Vorsitz kandidierte. 36 Jahre führte er den Verein, richtete zwei Jubiläen aus, war aktiv in der Seefestgemeinschaft, wenn die Inheidener Radfahrer die Federführung hatte. für dieses Engagement zeichnete ihn seine Nachfolgerin Bärbel Burk mit dem Titel des Ehrenvorsitzenden aus. Klaus Neumann vom Radsportverband Taunus-Wetterau überreichte Schröder die höchste Auszeichnung seines Verbandes, die Ehrennadel mit Eichenlaub und Brillanten.

Zum letzten Mal gab Schröder den Überblick über das Vereinsleben. Das Jahr begann mit der Faschingsveranstaltung "Woas e Oarmut" bei der der Radfahrerverein federführend war. Außerdem besuchte man die Jubiläen benachbarter Vereine.

Das Anradeln für jedermann wurde am 22. April mit der Eröffnungstour gestartet. Das Wochenende vom 24. Juni stand ganz im Zeichen des Hallenradsports. Man veranstaltete den Mini-Cup und den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal. Ein Erfolg war auch das 48. Seefest, das man mit der Seefestgemeinschaft ausrichtete. Schröder schloss mit dem Dank an den Vorstand, die Trainerinnen und Übungsleiterinnen für die gute Zusammenarbeit in der Vergangenheit.

Sabrina Weber, Fachwartin für Kunstradfahren berichtete, dass im ablaufenden Sportjahr 15 Sportlerinnen an den Start gegangen waren. Alle konnten bei zahlreichen Wettbewerben erste und vordere Plätze belegen. Die Aktiven sind Isabel Fink, Lara Sophie Link, Tabea Marie Kreutschmann, Lisa Walz, Lara Walz, Ann Kathrin van der Walt, Theresa Hennen, Vivian Stein, Natascha Zulauf, Sofya Hasse, Sarina Meusel, Johann Kopf, Helene Kopf, Jakob Kopf und Pauline Baranczyk.

Frauenwartin Sabine Liska berichtete von der Fitnessgruppe. So fanden Gymnastik, Wandern und Tanzstunden statt und man trat mit der Tanzgruppe an zahlreichen Vereinsfesten auf und nahm auch an Festumzügen teil.

An verschiedene Fahrten der Kinder und Jugendlichen des Vereins erinnerte Tania Hennen Nach dem Rechnungsbericht von Marie-Luise Sadler standen die Neuwahlen an. Bärbel Burk, bislang stellvertretende Vorsitzende wurde einstimmig als neue Vorsitzende gewählt. Als ihre Stellvertreterin wählte die Versammlung Angela Weber. Damit wird der Verein nun allein von Frauen geführt.. Die übrigen Vorstandmitglieder wurden wiedergewählt Marie-Luise Sadler bleibt Rechnerin, Claudia Steidl Schriftführerin, Tania Hennen ist Jugendleiterin, Sabrina Weber ist für Kunst- und Gruppenfahren zuständig, Sabine Liska bleibt Frauenwartin, Anne-Kathrein Bierenfeld bleibt Pressewartin. In den Vergnügungsausschuss wurden gewählt; Elke Bayer, Karl-Heinrich Burk, Wolfgang Sadler, Jürgen Schröder, Carola Fink und Katja Sadler.

Nach der Wahl standen zahlreiche Ehrungen auf der Tagesordnung. So wurden Anton Engels der 24 Jahre dem Vergnügungsausschuss angehörte zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt. Ebenso Rolf Rainer Wehnhardt, der über 27 Jahre Vorstandsarbeit leistete. Ehrenmitglieder für ihre 60-jährige Mitgliedschaft wurden Hugo Rupp, Elfriede Müller und Gertrud Seibert. für 50 Jahre wurden geehrt Willi Burger, Wolfgang Steuernagel, Burghard Euler, Gerhard Seibert und Rolf-Rainer Wehnhardt. Eine Urkunde für 30 Jahre Mitgliedschaft erhielten Silke Merz und Caroline Preusch.



Raimund Schröder (mitte) wird von der neuen 1. Vorsitzenden Bärbel Burk (I) zum Ehrenvorsitzenden des RV Inheiden ernannt und erhält für seine Vereinsarbeit die höchste Auszeichnung des Bezirks Taunus-Wetterau von Klaus Neumann (r.).



Die Geehrten Mitglieder v.l. Rolf-Rainer Wehnhardt, Angela Weber (2.Vorsitzende), Hugo Rupp,. Vorsitzende Bärbel Burk, Willi Burger, Raimund Schröder, Gerhard Seibert, Wolfgang Steuernagel, Burghard Euler, Anton Engels und Klaus Neumann (1.Vorsitzende BTW).

#### Inheidener Kunstradfahrer haben zur Weihnachtsfeier prominenten Gast

Am vergangenen Wochenende fand die diesjährige Weihnachtsfeier des Radfahrervereins Inheiden statt. Wie schon im vergangenen Jahr stellte Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren beim RVI, eine besondere Weihnachtsfeier auf die Beine. Eingeladen waren neben den aktiven Kunstradfahrern auch die Aktiven der übrigen Sparten, die Vorstandsmitglieder und Familienangehörige. Ab 11.30 Uhr stand die Inheidener Mehrzweckhalle ganz im Zeichen der Radfahrer. Neben einem ausgiebigen Mittagessen und leckerem Kaffee und Kuchen wurden den Gästen zwei Programmpunkte geboten. Als Höhepunkt an diesem Nachmittag hatte Sabrina Weber den derzeit weltweit erfolgreichsten Kunstradfahrer nach Inheiden geholt. Mit David Schnabel war der diesjährige Weltmeister im Kunstradfahren in der Mehrzweckhalle zu Gast, in Aschaffenburg hatte er bei der WM dieses Jahr seinen siebten WM-Titel perfekt gemacht. Er zeigte seine Weltmeisterkür und begeisterte seine kleinen und großen Zuschauer. Das er nicht nur auf dem großen Kunstrad ein Meister seines Fachs ist, bewies er dann mit einigen Übungen auf dem kleinsten Kunstrad der Inheidener. Auf diesem Rad machen üblicherweise 3-4 Jährige Kinder ihre ersten Erfahrungen auf einem Kunstrad. Nach der faszinierenden Vorstellung von David Schnabel auf den Kunsträdern stand er dem Inheidener Kunstradnachwuchs Rede und Antwort. Mit Geduld beantwortete er sämtliche Fragen seiner jungen Fans und zum Abschluss bekamen alle noch ein Autogramm von dem prominenten Kunstradfahrer. Nach dem Kaffee schaute dann auch der Nikolaus in Inheiden vorbei. Neben vielen netten Worten für die Kunstradkinder hatte er auch das ein oder andere mahnende Wort im Gepäck. Letztlich war er aber mit den Leistungen aller Kunstradfahrer zufrieden und verteilte die mitgebrachten Präsente. Abschließende dankte die frischgebackene 1. Vorsitzende Bärbel Burk auch den Trainerinnen Angela Weber, Sabrina Weber und Carola Fink für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Sportjahr und überreichte ihnen ein kleines Präsent. In gemütlicher Runde ließen die Inheidener Kunstradfahrer den Nachmittag ausklingen.



Die Inheidener Kunstradfahrer mit den Trainerinnen Sabrina und Angela Weber (rechts und mitte) dem Nikolaus und Carola Fink, Übungsleiterin Gymnastikabteilung (links).



Der Inheidener Kunstradnachwuchs mit dem amtierenden Weltmeister im Kunstradfahren David Schnabel (rechts hinten).













# Tabea Kreutschmann wird Bezirksmeisterin und Theresa Hennen löst Ticket zur Hessenmeisterschaft

In den vergangenen Wochen waren die Inheidener Kunstradfahrer auf zwei Wettbewerben vertreten.

Bereits am 13.01.2013 wurde die diesjährige Vereinsmeisterschaft der Inheidener in der heimischen Mehrzweckhalle ausgetragen. Diese Meisterschaft wird nun schon seit einigen Jahren vor Beginn der eigentlichen Wettkampfsaison ausgetragen um die aktiven Sportlerinnen auf die neue Saison vorzubereiten.

Gestartet wurde abgestuft nach den aufgestellten Punkten sowie im 1er und 2er Kunstradfahren.

Lisa Walz und Isabel Fink gingen in der Klasse 2er Kunstradfahren an den Start und holten sich mit 28,24 Punkten den Vereinsmeistertitel 2013.

In der Klasse bis 40 aufgestellte Punkte ging es schon knapper zu. Vivian Stein und Tabea Kreutschmann gingen mit fast gleicher Punktzahl an den Start. Tabea Kreutschmann hatte letztlich aber die Nase vorn und holte mit 32,10 Punkten den Vereinsmeistertitel. Vivian Stein erreicht mit 29,60 Punkten den Vize-Vereinsmeistertitel. Lara Link landete knapp dahinter mit 28,26 Punkten auf Rang 3. Sofya Hasse komplettierte die Siegerehrung mit 26,65 Punkten auf Platz 4.

In der Gruppe bis 25 Punkte starteten mit Helene und Johann Kopf zwei Wettkampfneulinge. Johann Kopf holte sich in dieser Klasse den Vereinsmeistertitel mit 17,60 Punkten. Helene Kopf wurde mit 14,98 Punkten Zweite.

Theresa Hennen konnte sich in der Klasse ab 40 Punkte gegen ihre Konkurrentinnen durchsetzen und wurde mit 51,07 Punkten Vereinsmeisterin. Isabel Fink zeigte auch zu Beginn dieser Saison wieder ihre überragende sportliche Verfassung und fuhr mit nur zwei Punkten Abzug und einem Ergebnis von 46,90 Punkten auf Platz 2. Lisa Walz erwischte einen nicht so guten Tag und reihte sich mit 39,52 Punkten auf Rang 3 ein.

Am 27.01.2013 ging es dann zur ersten offiziellen Meisterschaft nach Hungen. Hier wurden der diesjährige Bezirkspokal des Radsportbezirks Taunus-Wetterau ausgetragen.

Theresa Hennen startete in der Klasse Juniorinnen U19. Sie konnte ihre Leistung von der Vereinsmeisterschaft noch verbessern und erreichte mit 59,86 Punkten den 5. Platz.

Die Klasse der Schülerinnen U13 war überwiegend von Inheidener Sportlerinnen besetzt. Isabel Fink erreichte in dieser Klasse das beste Inheidener Ergebnis und kam mit 41,78 Punkten auf Platz 5. Lisa Walz folgte ihr mit 41,02 Punkten auf Rang 6. Vivian Stein holte mit 27,79 Punkten den 9. Platz, gefolgt von Lara Link mit 27,73 Punkten auf Rang 10. Sofya Hasse komplettierte mit 22,30 Punkten und Platz 12 die Inheidener Starterinnen.

In der Klasse Schülerinnen U9 ging Tabea Kreutschmann ohne Konkurrenz an den Start. Sie fuhr eine neue persönliche Bestleistung und stand mit 31,88 Punkten ganz oben auf dem Treppchen.

Am vergangenen Sonntag hieß es für die Inheidener erneut den Fokus auf eine wichtige Meisterschaft zu legen. In Stierstadt wurde die diesjährigen Bezirksmeisterschaften ausgetragen und somit für die Sportler die erste Chance sich die Qualifikation für die Hessenmeisterschaften zu sichern.

Theresa Hennen nahm diese Chance auch direkt wahr und sicherte sich in der Klasse Juniorinnen U19 mit 65,86 Punkte neben einer neuen Bestleistung auch noch die Startberechtigung für die Hessenmeisterschaft (Rang 5).

In der Klasse Schülerinnen U13 erreichte Lisa Walz mit 41,84 Punkten den 5. Platz. Sofya Hasse fuhr mit 28,80 Punkten neue persönliche Bestleistung und platzierte sich auf Rang 9, gefolgt von Vivian Stein mit 26,59 Punkten auf Platz 10. Isabel Fink konnte in dieser Klasse verletzungsbedingt nicht an den Start gehen.

für Tabea Kreutschmann gab es an diesem Tag auch Grund zur Freude, mit 29,70 Punkten kann sie sich mit dem Titel der Bezirksmeisterin 2013 schmücken.



Isabel Fink beim Kehrstand

### Isabel Fink steht zweimal auf dem Treppchen

Am vergangenen Wochenende nahmen die Inheidener Kunstradsportlerinnen am diesjährigen Hugo-Magnus-Gedächtnispokal in Langgöns teil. Auf Grund der in der laufenden Saison bereits gezeigten Leistungen konnten sich die Inheidenerinnen um die Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren, Sabrina Weber, in den jeweiligen Klassen durchaus Hoffnungen auf gute Platzierungen machen.

In der Klasse Schülerinnen U13 gingen gleich fünf Inheidener Sportlerinnen an den Start. Isabel Fink zeigte hier mit eine super Vorstellung erneut ihre ausgezeichnete Verfassung und konnte zwei ihrer Konkurrentinnen, mit einer höheren eingereichten Punktzahl, hinter sich lassen. Im Endklassement freute sich Isabel mit 45,20 Punkten und neuer persönlicher Bestleistung über einen hervorragenden 2. Platz. Vereinskameradin Lisa Walz verpasste das Treppchen und musste sich mit 40,19 Punkten und Platz 4 zufrieden geben. Ebenfalls mit einer neuen persönlichen Bestleistung überzeugte Lara Sophie Link. Mit 31,51 konnte auch Lara sich einen Platz nach vorn schieben und erreichte Rang 6.

Vivian Stein reihte sich direkt dahinter mit 29,41 Punkten auf Platz 7 ein. Sofya Hasse konnte ihr Programm nicht fehlerfrei zeigen und hatte so mit einigen Abzügen zu kämpfen. Sie erreichte mit 25,31 Punkten Platz 10.

In der Klasse Schülerinnen U9 ging Tabea Marie Kreutschmann mit einem deutlichen Vorsprung vor ihren Mitstreiterinnen ins Rennen. Ihr Programm zeigte sie nahezu fehlerfrei und verpasste eine neue persönliche Bestleistung nur knapp. Mit 31,73 Punkten stand Tabea ganz oben auf dem Podest.

Der Inheidener Zweier mit Lisa Walz und Isabel Fink startete in der Klasse 2er Schülerinnen U13 ohne Konkurrenz. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 29,72 Punkten zeigten sie eine saubere Vorstellung und freuten sich über den 1. Platz.



#### Inheidener Kunstradfahrer absolvieren drei Wettkämpfe

In den letzten Wochen traten die Inheidner Kunstradfahrer bei vier Wettbewerben an. Bereits am 03.03.2013 trat Theresa Hennen für den RV Inheiden bei den Hessenmeisterschaften der Elite und Jugend an. In der Klasse 1er Juniorinnen U19 erreichte Theresa mit 49,96 Punkten Rang 10.

Zur 1. D-Kadersichtung fuhren die Inheidener Kunstradsportler am 17.03.2013 nach Bruchenbrücken. Theresa Hennen fuhr in der Klasse 1er Juniorinnen U19 eine neue persönliche Bestleistung von 68,78 Punkten und wurde 7. In der Klasse Schülerinnen U11 startete Lisa Walz, mit 38,95 Punkten erreichte sie Platz 10. Die 2. D-Kadersichtung fand am 13.04.2013 in Langgöns statt. Theresa Hennen platzierte sich mit 58,34 Punkten auf Rang 11. Isabel Fink konnte in der Klasse Schülerinnen U11 drei Plätze gut machen und holte mit 42,02 Punkten den 7. Platz. Lisa Walz zeigte in dieser Klasse eine gute Leistung und war bereits auf Bestleistungskurs. Allerdings bekam sie die letzten drei Übungen nicht in die vorgegebene Zeit, was für Lisa sieben Punkte Abzug bedeutete und mit 38,97 Punkten letztlich Platz 11.

#### Radfahrerverein startet mit 33 Radlern in die Radwandersaison

Am 14.04. hatte der Inheidener Radfahrerverein wieder alle interessierten Radler zum Anradeln 2013 eingeladen. Um 10 Uhr startete der Radlertross mit 33 Teilnehmern an der Mehrzweckhalle Inheiden. Die jüngste Teilnehmerin war in diesem Jahr gerade fünf Monate alt und genoss die Tour im Fahrradanhänger ihrer Eltern. Auf der Tour wurden die Radler von einigen Problemen gestoppt, neben einem lockeren Pedal und einem lockeren Lenke musste auch ein platter Reifen und eine heruntergefallene Kette repariert werden. Mit der entsprechenden Ausrüstung waren aber auch diese Reparaturen schnell erledigt. Gegen Mittag fanden sich die Radler dann wieder an der Mehrzweckhalle in Inheiden ein, wo die fleißigen Helfer schon mit Gegrilltem, leckeren Salaten und Getränken warteten. In gemütlicher Runde klang die erste Radtour der Inheidener Radwandersaison 2013 aus.

Ab dem 23.04. lädt der Radfahrerverein Inheiden dann jeden zweiten Dienstag weiter zu Radtouren in netter Gesellschaft ein. Jeweils ab 19 Uhr treffen sich die Radler an der Mehrzweckhalle in Inheiden zu Touren von ca. 25-30 Kilometern. Die genauen Termine auf der Internetseite des Radfahrervereins unter www.rv-inheiden.de



#### Inheidener Kunstradfahrerinnen holen fünf Podestplätze bei 1. Mini Cup

Für die Teilnahme am 1. Mini Cup 2013 des Radsportbezirkes Taunus Wetterau fuhren die Inheidener Kunstradsportlerinnen mit Trainerin Sabrina Weber nach Wächtersbach und der Weg sollte sich lohnen. Mit fünf Podestplätzen im Gepäck kehrten sie wieder nach Inheiden zurück.

Tabea Kreutschmann zeigte in der Klasse Schülerinnen U09 wieder eine super Vorstellung. Mit 33,45 Punkten verteidigte sie mühelos ihre Startposition und stand am Ende auf Platz 1. Vereinskameradin Helene Kopf zeigte bei ihrem Wettekampfdebüt ebenfalls eine gute Leistungen und wurde mit 14,61 Punkten in der Klasse Schülerinnen U09 Dritte.

In der Klasse Schülerinnen U13 war der RV Inheiden gleich mit vier Sportlerinnen vertreten, im Endklassement sollten zwei davon die ersten beiden Plätze belegen. Isabel Fink freute sich mit einer souveränen Vorstellung, nur 1,88 Punkten Abzug und einem Endergebnis von 47,02 Punkten über Platz 1. Lisa Walz musste sich bei diesem Wettkampf ihrer Vereinskameradin geschlagen geben und erreichte mit einer ebenfalls guten Vorstellung und 41,81 Punkten Platz 2. Lara Sophie Link büßte einen Startplatz ein und platzierte sich mit 29,55 Punkten auf Rang 5, gefolgt von Vereinskameradin Vivian Stein mit 26,45 Punkten auf Platz 6.

Lisa Walt und Isabel Fink konnte sich in der Klasse 2er Schülerinnen U13 dann noch einmal gemeinsam über einen Sieg freuen. Mit 25,18 Punkten ließ das Inheidener Zweierpaar die Konkurrenz hinter sich und stand im Endklassement ganz oben auf dem Treppchen.



Die erfolgreichen Inheidener Kunstradfahrerinnen untere Reihe v.l. Lara Sophie Link, Tabea Kreutschmann, Helene Kopf, Vivian Stein; obere Reihe v.l. Isabel Fink und Lisa Walz



Helene Kopf beim Reitstand freihändig

#### Tabea Kreutschmann steht beim Oberhessenpokal 2013 auf dem Podest

Auch in diesem Jahr nahmen die Inheidener Kunstradsportler am Oberhessenpokal in Hungen teil. Wie schon in den vergangenen Jahren traten auch in diesem Jahr große Namen des internationalen Kunstradsports auf Hungener Boden auf. So konnten die Zuschauer u.a Dennis Boller, Weltmeisterin im Einer Kunstradfahren Frauen bestaunen.

Aber auch die Leistungen des Inheidener Kunstradnachwuchses konnten sich sehen lassen.

Tabea Kreutschmann ging in der Klasse Schülerinnen U11 als eine der jüngsten Sportlerinnen bereits mit einer guten Ausgangsposition an den Start. Mit einem wieder einmal sehr gut gezeigten Programm stand am Ende Ihrer Vorstellung mit 32,21 Punkten eine neue persönliche Bestleistung für Tabea auf der Anzeigetafel. Nach Abschluss der Startergruppe gab es dann aber für Tabea und Trainerin Sabrina Weber noch einmal einen Grund zur Freude, da eine Konkurrentin einen schlechten Tag erwischte konnte Tabea einen Startplatz gut machen und stand am Ende mit Platz 3 auf dem Podest in der Klasse Schülerinnen U11.

In der Klasse Schülerinnen U13 musste Lisa Walz mit 37,29 Punkten hinnehmen und platzierte sich auf Rang 13. Lara Link fuhr in dieser Klasse eine neue persönliche Bestleistung von 31,80 Punkten, verbesserte ihren Startplatz und stand im Endklassement auf Platz 15. Vivian Stein hatte ebenfalls mit einigen Abzügen zu kämpfen und holte mit 27,27 Punkten Rang 17.

Im gut besetzten Starterfeld der 1er Juniorinnen U19 startete Theresa Hennen. Ihr Programm konnte Theresa nicht fehlerfrei zeigen und musste so einige Abzüge in Kauf nehmen. Mit 49,89 Punkten reihte sie sich auf Rang 12 ein.



Tabea Kreutschmann freut sich über ihren 3. Platz in der Klasse Schülerinnen U11.

### Inheidener Sportlerinnen bei 2. Mini-Cup erfolgreich

Am vergangenen Wochenende nahmen die Inheidener Nachwuchskunstradfahrer am 2. Mini Cup des Bezirks Taunus Wetterau in Oppershofen teil.

In der Klasse Schülerinnen U13 ging Lisa Walz mit guten Siegchancen an den Start, konnte aber ihr Programm nicht fehlerfrei zeigen und platzierte sich mit 38,15 Punkten auf Rang 2. Vereinskameradin Lara Sophie Link zeigte in dieser Klasse eine gute Vorstellung und holte mit 31,22 Punkten Platz 4. Vivian Stein büßte in der Klasse einen Startplatz ein und musste sich im Endklassement mit 25,14 Punkten und Rang 6 zufrieden geben.

Tabea Kreutschmann ging in der Klasse Schülerinnen U11 an den Start. Trotz einer nicht einwandfreien Leistung holte sie sich mit 29,66 Punkten den Sieg in dieser Klasse. Wettkampfneuling Helene Kopf ging ebenfalls in dieser Klasse an den Start und erreichte mit 22,80 Punkten einen sehr guten 3. Platz.

#### Weltmeisterin zu Gast in Inheidener Mehrzweckhalle

Am kommenden Wochenende richtet der Radfahrerverein Inheiden wieder zwei Wettbewerbe im Kunstradfahren aus.

Am Samstag, 29.06.2013, ist die Inheidener Halle ab 13 Uhr von den jüngsten Kunstradsportlern belegt. Hier wird der 3. Wettkampf der diesjährigen Mini-Cup-Serie des Bezirk Taunus Wetterau ausgetragen. An diesem letzten Wettbewerb der Serie können die jungen Talente noch einmal ihr ganzen Können unter Beweis stellen, wichtige Punkte für die Gesamtwertung sammeln und sich evtl. eine Teilnahme an den diesjährigen Hessischen Nachwuchsmeisterschaften im Herbst sichern. Vom RV Inheiden hat Lisa Walz Chancen auf eine gute Platzierung im Endklassement und somit eine Teilnahme an den Nachwuchsmeisterschaften. Aber auch Sportler aus den umliegenden Vereinen wie bspw. dem RV Hungen oder dem RSV Langgöns gehen von guten Positionen in den Wettbewerb.

Am Sonntag, 30.06.2013, trägt der RV Inheiden dann den diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal aus. Ab 08.30 Uhr kämpfen 48 Kunstradsportler aus 11 Vereinen um die Platzierungen in den einzelnen Alterklassen sowie um die Mannschaftswertung und den Gewinn des Kurt-Seibert-Gedächtnispokals. Ein besonderes Highlight an diesem Tag wird der Start der amtierenden Weltmeisterin im 1er Kunstradfahren der Frauen sein. Corinna Hain vom SKV Mörfelden wird im Nachmittagswettbewerb mit 187,90 aufgestellten Punkten an den Start gehen. Hier kann mit Kunstradsport auf allerhöchstem Niveau gerechnet werden. Neben diesem sportlichen Leckerbissen werden den Besuchern aber auch in den übrigen Klassen spannende und sportlich ansehnliche Wettbewerbe geboten werden.

An beiden Tagen ist der Eintritt zu den Wettbewerben frei, das Team des RV Inheiden wird für das leibliche Wohl sorgen und lädt alle Interessierten herzlich in die Mehrzweckhalle nach Inheiden ein.

15.06.2012 RV Inheiden sichert sich in heimischer Halle den Vereinspokal Am vergangenen Wochenende richtete der Radfahrerverein Inheiden wieder den 3. Mini Cup sowie den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal aus. Auf Grund der gemeldeten Starter konnte an beiden Tagen mit spannenden Wettkämpfen gerechnet werden. Das absolute sportliche Highlight an diesem Wochenende war dann aber der Auftritt der amtierenden Weltmeisterin im 1er Kunstradfahren der Frauen, Corinna Hain vom SKV Mörfelden, die mit ihrer Kür die Zuschauer in Staunen versetzte.

Am Samstag war die Mehrzweckhalle aber ganz in der Hand des viel versprechenden Nachwuchses des Kunstradsports im Bezirk Taunus-Wetterau. Sie kämpften beim 3. Mini Cup um gute Platzierungen für die Gesamtwertung.

In der Klasse 1er Schülerinnen U11 sicherte sich Hannah Braun vom RSV Langgöns mit 36,45 Punkten den Sieg. Rebecca Wenzel vom RV Hungen wurde mit 30,78 Punkten Zweite.

In der Klasse Schülerinnen U13 hatte Lisa Walz vom gastgebenden RV Inheiden die Nase vorn. Mit 42,84 Punkten stand sie ganz oben auf dem Treppchen. Jessika Specht vom RSV Langgöns sicherte sich mit neuer persönlicher Bestleistung von 40,13 Punkten den 2. Platz. Vivian Stein überzeugte ebenfalls mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 34,28 Punkten und wurde 4. Lara Sophie

Link erwischte einen eher schlechteren Tag und musste eine Position einbüßen, mit 28,19 Punkten erreichte sie Platz 6.

Vivien Theel von RV Hungen startete in der Klasse Schülerinnen U15. Sie musste sich allerdings der Konkurrenz aus Wölfersheim geschlagen geben und wurde mit 36,48 Punkten Zweite. In der Klasse Schülerinnen U9 dominierte dann wieder der RV Inheiden. Tabea Kreutschmann stand zum dritten Mal bei der diesjährigen Mini-Cup Serie ganz oben auf dem Treppchen. Mit neuer persönlicher Bestleistung von 34,42 Punkten freute sie sich über Podestplatz 1. Vereinskameradin Helene Kopf erreichte mit 20,88 Punkten den 2. Platz.

Auch in der Klasse 2er Schülerinnen U15 standen heimische Sportler ganz oben auf dem Treppchen. Vivien Theel und Solvejg Bratge vom RV Hungen siegten mit neuer persönlicher Bestleistung von 31.82 Punkten.

Auch beim 4er Einradfahren Schülerinnen U15 feierte der RV Hungen. Vanessa Berk, Tanja Groth, Helen Celine Hofmann und Maxima Jäger siegten mit 9,31 Punkten.

Am Sonntag hatte der RV Inheiden dann zum diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal geladen. Neben den Wertungen in den einzelnen Altersklassen hatte Sabrina Weber, Fachwartin für Kunstund Gruppenfahren, auch in diesem Jahr eine Wertung für den besten teilnehmenden Verein und
zusätzlich für den Sportler mit der besten Ausführung, also dem geringsten Abzug bei der Haltung,
ausgelobt.

In der Klasse Schülerinnen U9 stand wie schon am Vortag Tabea Kreutschmann vom RV Inheiden auf Platz 1. Sie konnte ihre Bestleistung vom Vortag noch einmal erhöhen und siegte mit 34,99 Punkten in dieser Klasse deutlich. Auf Platz 2 reihte sich Katharina Brumhard vom RV Hungen ein. Mit nur 2,39 Punkten Abzug zeigte sie ein beeindruckend sauberes Programm und machte mit 25,71 ausgefahrenen Punkten einen Startplatz gut. Helene Kopf vom RV Inheiden konnte ihre persönliche Bestleistung ebenfalls verbessern und landete mit 23,53 Punkten auf Rang 3.

Isabel Fink und Lisa Walz vom RV Inheiden gingen in der Klasse 2er Schülerinnen U13 ohne Konkurrenz an den Start. Allerdings fehlte den beiden der entsprechende Ehrgeiz bei ihrem Heimwettbewerb nicht. Mit 31,74 Punkten und einer sehr guten Vorstellung holten Sie eine neue persönliche Bestleistung und Platz 1 in dieser Klasse.

Der derzeit jüngste aktive Kunstradfahrer des RV Inheiden ist mit 6 Jahren Johann Kopf. Er ging in der Klasse Schülerinnen U9 außer Konkurrenz an den Start und erreichte 17,98 Punkte.

In der Klasse Schülerinnen U13 waren die heimischen Verein sehr stark vertreten. Isabel Fink zeigte erneut eine sehr saubere Vorstellung und holte mit 45,48 Punkten Platz 2. Celine Eidmann vom RSV Langgöns erreichte mit 44,39 Punkten Rang 3, gefolgt von ihrer Vereinskameradin Jessica Specht mit 41,61 Punkten und neuer persönlicher Bestleistung auf Rang 4. Lisa Walz vom RV Inheiden konnte ihr Programm leider nicht fehlerfrei zeigen und wurde mit 40,86 Punkten Fünfte. Auch Solvejg Bratge hatte an diesem Tag Probleme, ihr Programm fehlerfrei zu zeigen. Mit 37,97 Punkten büßte sie drei Startplätze ein und reihte sich im Endklassement auf Platz 6 ein. Vivian Stein zeigte wie schon am Vortag eine gute Leistung und kam erneut dicht an ihre persönliche Bestleistung heran. Mit 34,01 Punkten wurde sie schließlich Siebte. Auch Lara Sophie Link konnte an diesem Tag wieder eine tolle Leistung zeigen und fuhr eine neue persönliche Bestleistung von 32,56 Punkten, was sie auf Rang 8 brachte.

In der Klasse 2er Schülerinnen U15 hatten wie am Vortag Vivien Theel und Solvejg Bratge vom RV Hungen die Nase vorn. Mit 27,54 Punkten siegten Theel und Bratge in dieser Klasse.

Auch in der Klasse 1er Juniorinnen U19 waren die heimischen Sportler auf den vorderen Plätzen vertreten. Milena Menges vom RSV Langgöns musste zwar einige Abzüge hinnehmen, wurde aber mit 67,62 Punkten Erste. Theresa Hennen vom RV Inheiden holte mit 58,03 Punkten den 3. Platz, gefolgt von Katharina Philipp mit 56,03 Punkten auf Rang 4.

Vivien Theel ging in der Klasse Schülerinnen U15 an den Start und erreichte mit 44,36 den dritten Podestplatz.

Katharina Erb vom RSV Langgöns holte sich mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 41,15 Punkten den Sieg in der Klasse Schülerinnen U11. Rebecca Wenzel vom RV Hungen fuhr in dieser Klasse mit 32,20 Punkten ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung und erreichte den 3. Platz.

Als letzte Starterin an diesem Tag ging dann die amtierende Weltmeisterin Corinna Hein vom SKV Mörfelden an den Start und begeisterte sowohl den Kunstradnachwuchs als auch die Zuschauer. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 182,29 und somit nur knapp fünf Punkten Abzug zeigte die Mörfelderin eine beeindruckende Vorstellung und sicherte sich in der Klasse 1er Frauen ungefährdet den Tagessieg.

Nach den Ehrungen der Sieger und Platzierten in den einzelnen Alterklassen schauten dann alle gespannt auf die Vereinswertung. In diesem Jahr konnten die Inheidener Sportler auf heimischen Terrain über den Sieg in der Vereinswertung jubeln. Mit knappen Vorsprung siegten die Inheidener vor den Hungener Sportlern. Der RSV Langgöns erreicht Platz 4.



Die aktiven Kunstradfahrer des RV Inheiden mit der Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren Sabrina Weber und dem Kurt-Seibert-Gedächtnispokal 2013

Impressionen des Kurt-Seibert-Gedächtnispokals



Lisa Walz und Isabel Fink bei ihrer 2er Kür (Reitsitzsteiger)



Helene Kopf bei der Sattellage



Johann Kopf beim Rahmenstand



Lara Link beim Dornenstand freihändig



Vivian Stein beim Sattellenkerstand



Isabel Fink bei der Wasserwaage unter dem Sattel



Lisa Walz beim Frontlenkerstand



Theresa Hennen beim Kehrlenkerstand

## Die Inheidener Teilnehmerinnen am diesjährigen Mini-Cup



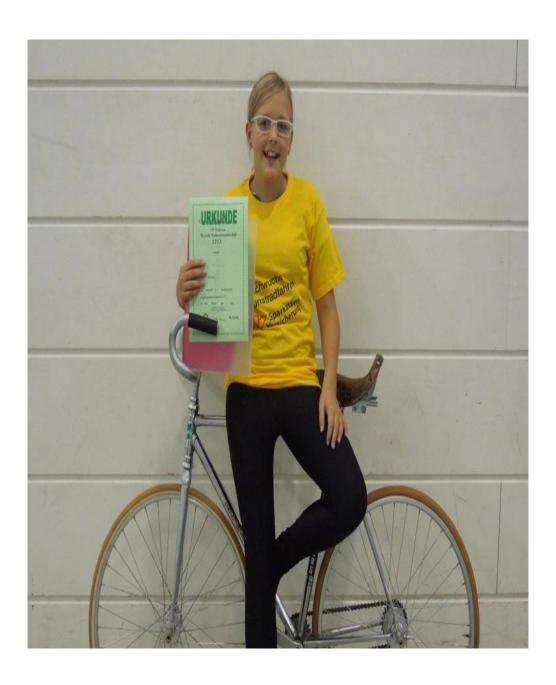
Die erfolgreichen Inheidener Sportlerinnen am diesjährigen Mini-Cup des Bezirk Taunus Wetterau untere Reihe v.l. Lara Link, Lisa Walz und Vivian Stein; hintere Reihe v.l. Tabea Kreutschmann und Helene Kopf

## Lisa Walz setzt sich an die Spitze des hessischen Kunstradnachwuchses

Am vergangenen Wochenende machte sich Lisa Walz vom Radfahrerverein Inheiden mit Trainerin Sabrina Weber auf den Weg nach Rai-Breitenbach zur diesjährigen Hessischen Nachwuchsmeisterschaft im Kunstradfahren.

Lisa Walz ging in der Klasse der Schülerinnen U13 als vorletzte Starterin mit knapp sieben Punkten Rückstand auf die Sportlerin mit der höchsten aufgestellten Punktzahl in dieser Klasse an den Start.

Vor Lisas Start hatte Trainerin Sabrina Weber durchaus Grund zu zittern. Einige Übungen in Lisas Programm wollten in den letzten Wochen nicht fehlerfrei funktionieren. Allerdings waren die Unsicherheiten bei Lisas Gang auf die Fahrfläche weggeblasen. Sie zeigte ein fehlerfreies Programm und freute sich nach Ende ihrer Kür über eine neue persönliche Bestleistung von 46,74 Punkten und somit nicht einmal vier Punkte Abzug. Rang 2 war somit auf jeden Fall gesichert. Als dann das Ergebnis der letzten Starterin angezeigt wurde, war die Freude im Inheidener Lager riesig. Mit einem Vorsprung von 0,72 Punkten holte Lisa den Sieg und geht als Siegerin der hessischen Nachwuchsmeisterschaften in der Klasse Schülerinnen U13 in den Endspurt der Saison 2013.



#### Letzter Wettkampf für Inheidener Kunstradfahrer im Sportjahr 2013

Am vergangenen Sonntag hieß es für die Inheidener Kunstradfahrer noch einmal Räder einpacken und auf zum letzten Wettkampf in der Saison 2013. Der RV Bruchenbrücken richtete den diesjährigen Bärenschweiz Cup aus.

Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren beim RV Inheiden, war nach dem Wettkampf nur bedingt zufrieden mit den Leistungen ihrer Schützlinge. Zumal sie verletzungsbedingt auf Lisa Walz und Isabel Fink verzichten musste, was auch den Ausfall des Inheidener Zweiers bedeutete.

In der Klasse Schülerinnen U9 stand Tabea Kreutschmann erneut ganz oben auf dem Treppchen. Mit neuem Programm konnte sie aber nicht ganz an ihre Leistungen von den vorherigen Wettkämpfen anknüpfen und erreichte 28,20 Punkte. Helene Kopf startete ebenfalls in dieser Klasse und musste wie Tabea einige Abzüge wegstecken. Mit 19,49 Punkten platzierte sie sich auf Rang 3.

Vivian Stein überzeugte in der Klasse Schülerinnen U13 mit einer guten Vorstellung und konnte einen Platz gut machen. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 38,05 Punkten erreichte sie Platz 5. Lara Link holte mit 29,66 Punkten in dieser Klasse Platz 10.

Theresa Hennen ging in der Klasse Juniorinnen U19 an den Start und erreichte mit 56,22 Punkten Platz 4.

Johann Kopf ging in der Klasse Schüler U9 ohne Konkurrenz an den Start und stand mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 18,63 Punkten ganz oben auf dem Treppchen.





Lara Link bei der Kehrlenkerlage

## RV Inheiden ehrt zum Jahresabschluss langjährige Mitglieder

Am Freitag, 22.11.2013 fand in der Inheidener Mehrzweckhalle die diesjährige Jahreshauptversammlung des Inheidener Radfahrervereins statt. Bärbel Burk blickte erstmals in ihrer Funktion als 1. Vorsitzende auf die sportlichen Geschicke des Inheidener Vereins im Sportjahr 2013 zurück.

Am 16.03. nahm der RV Inheiden am Akademischen Abend anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des RSV Oppershofen teil. Zum Start der diesjährigen Radwandertouren hatte der RV Inheiden am 16.04. zur traditionellen Eröffnungstour geladen. Fortan fanden die Radtouren immer Dienstags im 14-tägigen Rhythmus statt.

Am 25.05.13 fuhr der Vorstand des RV Inheiden zum jährlichen Ausflug nach Gelnhausen, wo unter anderem eine kulinarische Stadtführung auf dem Programm stand.

Am 29. und 30.06. konnte der RV Inheiden dann zum 3. Mini Cup des Bezirk-Taunus-Wetterau sowie zum diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal wieder zahlreiche Sportlerinnen und Sportler in der Inheidner Mehrzweckhalle begrüßen. Am 1. Augustwochenende war der RV Inheiden auch in diesem Jahr wieder an der Ausrichtung des Seefestes beteiligt.

Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren, berichtete über die sportlichen Aktivitäten der Inheidener Kunstradaktiven. Im Jahr 2013 waren beim RV Inheiden insgesamt 11 Sportler aktiv. Im Laufe der Wettkampfsaison belegten die Inheidener Kunstradfahrer 17 mal Podestplatz 1, 5 mal Platz 2 und 6 mal Platz 3. Bei insgesamt 64 Starts waren die Inheidener Sportler 56 mal unter den Top Ten. Den größten Erfolg konnte in diesem Jahr Lisa Walz mit dem Sieg bei den Hessischen Nachwuchsmeisterschaften feiern. Mit einer fehlerfreien Vorstellung fuhr Lisa am 15.09.2013 in Rai-Breitenbach auf Podestplatz 1. Zum Ende ihres Berichts dankte Sabrina Weber den aktiven Sportlern sowie den Trainerinnen für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Sportjahr.

Sabine Liska, Frauenwartin des RV Inheiden, berichtete über die Aktivitäten der Inheidener Turnermädels und –jungs. Neben 38 Übungseinheiten in der Mehrzweckhalle stand der jährliche Auftritt bei der Inheidener Faschingsveranstaltung "Woas a Oarmut" auf dem Programm. Verkleidet als Teufelchen fegten die Aktiven über die Bühne. Im Juli unternahm die Gruppe eine Wanderung mit Planwagenfahrt und im November den alljährlichen Ausflug. In diesem Jahr führte es die Turnerinnen und Turner nach Erbach im Odenwald in das Elfenbeinmuseum. Außerdem stand ein Besuch der Odenwaldtherme auf dem Programm, wo sich die Teilnehmer bei Wellness, Aqua-Fitness, Massage und in einer Meersalzgrotte verwöhnen ließen. Sabìne Liska dankte den Organisatoren für die Planung der Fahrt sowie Carola Fink und Katja Sadler für die Leitung der wöchentlichen Übungseinheiten.

Tania Hennen, Jugendwartin des RV Inheiden, berichtete der Versammlung über die Aktivitäten der Jugend. Bereits im Januar fand die diesjährige Jugendleitersitzung in Bruchenbrücken statt. Dort wurden die Termine für das Jahr 2013 besprochen und die Aktivitäten im Jahr 2012 resümiert.

In diesem Jahr wurde vom Bezirk-Taunus-Wetterau nur eine Fahrt ausgerichtet. Diese führte alle 6-14 Jährigen in die Jugendherberge auf dem Hoherodskopf. Vom RV Inheiden nahmen fünf Sportler und zwei Betreuer teil.

Auf dem Programm standen ein Besuch des Vogelparks, des Schwimmbades, der Sommerrodelbahn und eine Nachtwanderung. Außerdem besuchte die Bergwacht die Teilnehmer in der Jugendherberge.

Im November besuchten Theresa Hennen und Ann Kathrin van der Walt einen Lehrgang der Sportjugend Hessen zu dem Thema "Aufsichtspflicht und Kindeswohl".

Bärbel Burk und Angela Weber konnten auch in diesem Jahr einige Ehrungen langjähriger Mitglieder vornehmen. Irma Schröder und Petra Weber wurden für 30 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt, Werner Ruppel und Walter Schäfer für 50-jährige Mitgliedschaft. Karlheinz Raab, Bernd Rainer Metzger, Karl-Heinz Wilhelm sowie Hilde Herbert wurden jeweils für 60 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt. Neben der Ehrung für 60-jährige Mitgliedschaft wurden diese Geehrten auch zu Ehrenmitgliedern des RV Inheiden ernannt. Bärbel Burk und Angela Weber überreichten Präsente an die anwesenden Geehrten.



Bärbel Burk (I., 1. Vorsitzende des RVI) und Angela Weber (r., . Vorsitzende) haben v.l. Karlheinz Raab, Karl-Heinz Wilhelm und Bernd-Rainer Metzger für 60 Jahre treue Mitgliedschaft geehrte und die Geehrten gleichzeitig zu Ehrenmitgliedern des RV Inheiden ernannt. Es fehlt Hilde Herbert.

## Inheidener Kunstradfahrer starten ins Sportjahr 2014

Auch in diesem Jahr starten die aktiven Inheidener Kunstradfahrer wieder mit der Vereinsmeisterschaft in das Sportjahr. Nach der Winterpause ist die Vereinsmeisterschaft die erste Veranstaltung, bei der die Sportler die neu aufgestellten Programme unter Wettkampfbedingungen zeigen. Sie dient als Generalprobe für die in Kürze stattfindenden ersten Wettkämpfe auf Bezirksebene. Gestartet wird in drei Gruppen, gestaffelt nach den aufgestellte Punkten der Sportler.

Zur diesjährigen Vereinsmeisterschaft lädt der Radfahrerverein rund um die Fachwartin für Kunstund Gruppenfahren Sabrina Weber alle Interessierten am 02.02.2014 ab 14 Uhr recht herzlich in die Mehrzweckhalle Inheiden ein.

#### RV Inheiden beginnt Sportjahr mit drei Wettkämpfen

Am 02.02.2014 sind die Kunstradfahrer des RV Inheiden in die diesjährige Saison gestartet. Bei der 16. Vereinsmeisterschaft hieß es für die aktiven Sportler erstmals die im Winter neu erlernten Übungen unter Wettkampfbedingungen zu zeigen. Die Sportler gingen in drei Klassen, unterteilt nach den jeweils aufgestellten Punkten, an den Start.

In der Klasse bis 35 Punkte siegte Helene Kopf mit 21,81 Punkten. Johann Kopf wurde mit 16,55 Punkten Zweiter.

Lara Link startete in der Klasse bis 45 Punkte mit der geringsten Punktzahl, konnte sich jedoch auf Grund einer guten Leistung gegen die Konkurrenz durchsetzen und stand am Ende mit 38,00 Punkten auf Platz 1. Vivian Stein als Favoritin in dieser Klasse konnte ihr Programm nicht fehlerfrei zeigen und erreichte mit 34,86 Punkten Rang 2, gefolgt von Tabea Kreutschmann mit 32,93 Punkten auf Platz 3.

In der Klasse bis 45 Punkte siegte Theresa Hennen mit 54,40 Punkten, Isabel Fink konnte sich mit 46,15 Punkten und geringem Abzug den 2. Rang sichern. Lisa Walz komplettierte das Trio mit 38,93 Punkten auf Platz 3.

Schon eine Woche später, am 09.02.2014 machten sich die Sportler auf den Weg nach Langenselbold zum diesjährigen Heinrich-Heckel-Gedächtnispokal.

Tabea Kreutschmann ging in der Klasse Schülerinnen U11 mit der höchsten aufgestellten Punktzahl als Letzte an den Start. Leider konnte sie ihr Programm nicht problemlos zeigen und erreichte mit 27,50 Punkten den 3. Platz. Helene Kopf ging ebenfalls in dieser Klasse an den Start und erreichte mit 21,15 Punkten Rang 9. In der Klasse Schülerinnen U13 sicherte sich Isabel Fink mit großem Vorsprung und 43,91 Punkten den Sieg. Lara Sophie Link komplettierte mit neuer persönlicher Bestleistung von 33,58 Punkten auf Rang 3 den Erfolg der Inheidener in dieser Klasse.

Lisa Walz verpasste in der Klasse Schülerinnen U15 um 0,03 Punkte einen Platz auf dem Treppchen und wurde mit 44,12 Punkten Vierte. Vivian Stein erreichte in dieser Klasse mit neuer persönlicher Bestleistung von 33,92 Punkten Rang 7.

In der Klasse Juniorinnen U19 platzierte sich Theresa Hennen mit neuer persönlicher Bestleistung von 68,91 Punkten auf Rang 6.

Johann Kopf siegte in der Klasse Schüler U11 konkurrenzlos und mit neuer persönlicher Bestleistung von 14,30 Punkten.

Am 16.02.2014 ging es dann für die Sportler nicht nur um gute Ergebnisse und Platzierungen sondern auch um die Quali für die diesjährigen Hessenmeisterschaften. Bei der Bezirksmeisterschaft bestand hierzu die erste Chance.

Theresa Hennen konnte in der Klasse Juniorinnen U19 ihre persönliche Bestleistung noch einmal verbessern und erreichte mit 70,71 Punkten Platz 3.

Johann Kopf stand in der Klasse Schüler U11 mit 18,83 Punkten erneut ganz oben auf dem Treppchen.

Auch in der Klasse Schülerinnen U11 ging der Sieg nach Inheiden. Tabea Kreutschmann zeigte ihr neues Programm nahezu fehlerfrei und erreichte mit 38,01 Punkten und neuer persönlicher Bestleistung Platz 1. Helene Kopf belegte in dieser Klasse mit 22,35 Punkten Rang 10.

In der Klasse Schülerinnen U13 startete Isabel Fink und sicherte sich mit einer guten Vorstellung und 43,53 Punkten Platz 2. Lara Sophie Link zeigte ihr Programm problemlos und erreichte mit neuer persönlicher Bestleistung von 36,67 Punkten Rang 5.

Lisa Walz holte sich in der Klasse Schülerinnen U15 mit 42,51 Punkten Podestplatz 3. Vivian Stein kam mit 37,48 Punkten und neuer persönlicher Bestleistung auf Rang 5.



Die an der Vereinsmeisterschaft 2014 teilnehmenden Sportler des RV Inheiden



Helene Kopf beim Lenkersitz

# Jeckes Training beim RVI











### Erfolgreiche Teilnahme der Inheidener Kunstradfahrer in Langgöns

Am 30.03. fuhren die Inheidener Kunstradfahrer zur Teilnahme des diesjährigen Hugo-Magnus-Gedächtnispokals nach Langgöns und die Starterlisten in den einzelnen Gruppen ließen durchaus auf gute Platzierungen hoffen.

In der Klasse Schülerinnen U11 holte sich Tabea Kreutschmann mit 39,31 Punkten und neuer persönlicher Bestleistung den Sieg. Helene Kopf konnte in dieser Klasse ebenfalls ihre persönliche Bestleistung steigern und erreichte mit 23,81 Punkten Platz 13. Auch Johann Kopf erhöhte in der Klasse Schüler U9 seine persönliche Bestleistung und stand mit 23,13 Punkten auf Platz 1. Isabell Fink verpasste in der Klasse Schülerinnen U13 eine neue persönliche Bestleistung sowie den Sprung auf Rang 1 nur knapp. 0,31 Punkte fehlten zur persönlichen Bestleistung und 0,94 Punkte zum Sieg in dieser Klasse. Mit 46,72 Punkten reihte sie sich schließlich auf Rang 2 ein. Lara Sophie Link trat ebenfalls in dieser Klasse an und erreichte mit 34,47 Punkten den 9. Platz.

Auch Lisa Walz rutschte nur knapp an einer neuen Bestleistung vorbei und erreichte in der Klasse Schülerinnen U15 mit 45,13 Punkten Rang 4. Vivian Stein konnte hingegen ihre persönliche Bestleistung verbessern und holte mit 39,80 Punkten Platz 6.



#### Inheidener Kunstradsportlerinnen lösen Ticket zur Hessenmeisterschaft

Am vergangenen Samstag stand die 1. D-Kadersichtung mit der Möglichkeit zur Nachquali zur Hessenmeisterschaft Schüler/innen im Kunstradfahren auf dem sportlichen Kalender der Inheidener Kunstradfahrer. Und am Ende des Wettkampfs konnten sich mit Isabell Fink und Tabea Kreutschmann auch zwei Inheidener Sportlerinnen über die Quali zur Hessenmeisterschaft 2014 freuen.

Tabea Kreutschmann ging in der Klasse Schülerinnen U11 aus dem Mittelfeld an den Start. Mit einer guten Leistung und 36,79 Punkten schob sie sich einige Plätze nach vorn und konnte sich am Ende über Platz 4 und auch die Nachquali zur Hessenmeisterschaft freuen.

Auch in der Klasse Schülerinnen U13 musste sich Isabell Fink gegen starke Konkurrenz durchsetzen. Isabel zeigte erneute eine sehr gute Vorstellung und musste nur 4,14 Punkte Abzug hinnehmen. Dies brachte ihr im Endklassement mit 45,86 Punkten ebenfalls Rang 4 und die Nachquali zur Hessen.

Weniger gut lief es in der Klasse Schülerinnen U15 für Lisa Walz. Sie erwischte keinen idealen Start und erhielt einige Abzüge. Mit 41,45 Punkten reihte Lisa sich auf Rang 11 ein. Auch Theresa Hennen musste in der Klasse Juniorinnen U19 viele Abzüge hinnehmen. Mit 69,72 Punkten erreichte sie Platz 9.



#### RV Inheiden startet trotz Regen zum Anradeln

Auch in diesem Jahr startete der RV Inheiden wieder mit dem Anradeln in die Radwandersaison. Leider spielte das Wetter nicht mit und nachdem es morgens bereits geregnet hatte, machten sich nur ca. 12 Radler auf die erste Tour.

Beim anschließenden Grillen an der Mehrzweckhalle fanden sich aber deutlich mehr Besucher ein und das Anradeln 2014 klang in gemütlicher Runde aus.

Der RV Inheiden möchte nochmals alle interessierten Radler zu den Diensttagstouren einladen. Diese finden ab dem 06.05.2014 jeden zweiten Dienstag um 19 Uhr von der Mehrzweckhalle in Inheiden aus statt. Nähere Informationen auch auf der Internetseite www.rv-inheiden.de

#### 2. D-Kadersichtung in Langenselbold

Am vergangenen Wochenende nahmen zwei Sportler an der 2. D-Kadersichtung des HRV in Langenselbold teil. Theresa Hennen ging in der Klasse Juniorinnen U19 als erste Starterin in den Wettkampf. Mit 54,18 Punkten belegte sie im Endklassement Rang 9. Tabea Kreutschmann startete in der Klasse Schülerinnen U11 von einer guten Ausgangsposition. Leider kam Tabea mit den Gegebenheiten in der Halle nicht gut zurecht und belegte mit 26,09 Punkten den 5. Platz.

#### Inheidener Kunstradfahrer nehmen an 1. Mini Cup und Oberhessenpokal teil

An den letzten Wochenenden waren die Inheidener Kunstradsportler auf zwei Wettkämpfen im heimischen Bezirk präsent.

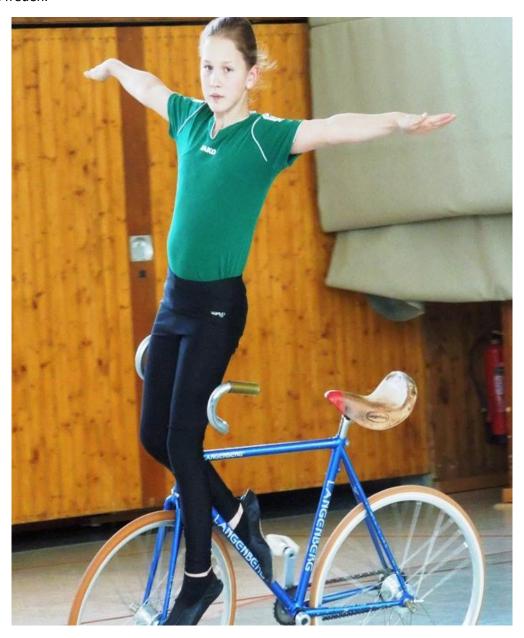
Bereits am 11.05.2014 ging es in die Stadthalle nach Hungen zur Austragung des Oberhessenpokals. Johann Kopf ging in der Klasse Schüler U11 als erster Sportler an den Start. Er zeigte eine gute Leistung und konnte dadurch zwei seiner Konkurrenten im Klassement überholen. Mit 22,31 Punkten freute er sich über Podestplatz 3. In der Klasse Schülerinnen U11 startete Tabea Kreutschmann aus einer guten Position. Leider konnte sie ihr Programm nicht ganz fehlerfrei zeigen und musste zwei Konkurrentinnen vorbeiziehen lassen. Mit 37,18 Punkten belegte sie Platz 4. Ebenfalls in dieser Klasse startete Vereinskameradin Helene Kopf. Auch Helene konnte ihr Programm leider nicht fehlerfrei zeigen und belegte mit 21,01 Punkten den 12. Platz.

Isabel Fink ging in der Klasse Schülerinnen U13 an den Start und konnte sich um zwei Plätze verbessern. Mit einem knappen Vorsprung und 42,68 Punkten sicherte sich Isabel Platz 4. Lara Link fuhr ebenfalls in dieser Klasse eine neue persönliche Bestleistung und konnte sich damit um drei Plätze verbessern. Mit 36,80 Punkten platzierte sich Lara auch Rang 7. In der Klasse der Schülerinnen U15 ging Lisa Walz aus dem Mittelfeld an den Start. Auch sie zeigte eine gute Leistung und verbesserte sich um zwei Platzierungen. Im Endklassement sicherte sich Lisa mit 43,01 Punkten den 8. Platz. Vivian Stein konnte in dieser Klasse ebenfalls einen Platz gutmachen und erreichte mit 34,65 Punkten Rang 13.

Am 17.05.2014 fuhren die Inheidener Kunstradsportler dann zum 1. Mini Cup nach Rockenberg. Helene Kopf startete in der Klasse Schülerinnen U11 und erreichte mit 21,07 Punkten Platz 6. Lara Link ging in der Klasse Schülerinnen U13 mit der höchsten Punktzahl an den Start und wurde ihrer Rolle als Favoritin gerecht. Mit 35,25 Punkten stand sie bei der Siegerehrung auf Platz 1.

Auch Lisa Walz konnte sich in der Klasse Schülerinnen U15 über einen Podestplatz freuen. Mit 43,81 Punkten erreichte sie Rang 3.

Ihre Premiere bei einem Wettbewerb feierte bei diesem 1. Mini Cup Luna Szenkowski. Sie startete in der Klasse Schülerinnen U9 außer Konkurrenz. Und konnte sich nach ihrem Programm über 8,49 Punkte freuen.



Lara Link beim Frontstand freihändig



Lisa Walz zeigt den Reitsitzsteiger



Die Teilnehmer des 1. Mini Cups 2014 v.l. Luna Szenkowski, Lisa Walz, Helene Kopf und Lara Link

#### Erfolgreiche Teilnahme der Inheidener Kunstradsportler an Hessenmeisterschaft

In diesem Jahr konnten sich zwei Inheidener Kunstradfahrerinnen für die diesjährige Hessenmeisterschaft der Schüler qualifizieren. Am vergangenen Sonntag ging es für Tabea Kreutschmann und Isabel Fink zur Teilnahme nach Breckenheim.

Tabea Kreutschmann stellte sich in der Klasse Schülerinnen U11 der Wertung der Kommissäre. Zwar konnte Tabea ihre Ausgangsposition in dieser Klasse nicht verteidigen, fuhr aber trotzdem eine neue persönliche Bestleistung und belegte mit 39,82 Punkten den 5. Platz. Isabel Fink konnte sich in der Klasse Schülerinnen U13 um einen Startplatz verbessern und fuhr ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung. Mit 47,40 Punkten, und somit nur 2,60 Punkten Abzug, freute sich Isabel in der

Endwertung über einen sehr guten 4. Platz. Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren, war mit der Leistung ihrer Sportlerinnen bei dieser Hessenmeisterschaft überaus zufrieden. Als kleine Überraschung wartete bei der Rückkehr der Sportlerinnen ein gemütlicher Empfang mit Familie und Freunden an der Mehrzweckhalle in Inheiden.

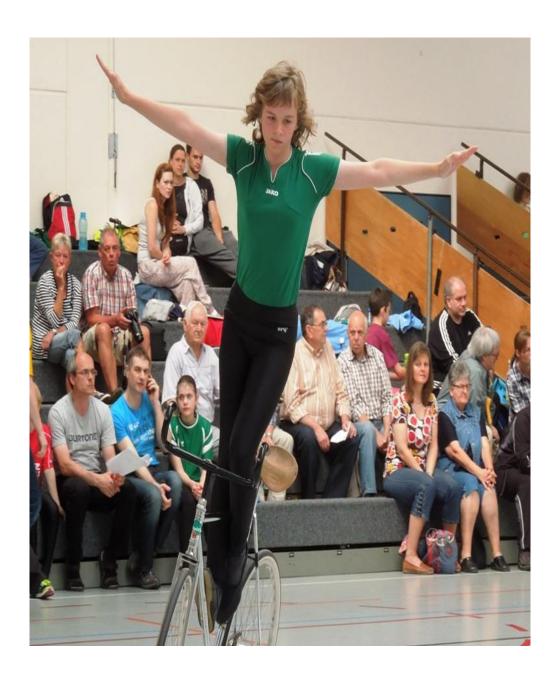
Bereits im März 2014 nahm Theresa Hennen an der Hessenmeisterschaft Elite/Jugend teil, erwischte jedoch einen schlechten Tag und erreichte in der Klasse Juniorinnen U19 den 13. Platz.



Die Teilnehmer an den diesjährigen Hessenmeisterschaft Schüler sowie Elite/Jugend mit der Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren Sabrina Weber (hinten mitte: Sabrina Weber; mitte v.l.: Theresa Hennen, Isabel Fink; vorne: Tabea Kreutschmann)



Tabea Kreutschmann beim Lenkersitz freihändig



Isabel Fink beim Rahmenstand freihändig

#### Hessische Kunstradfahrer zu Gast in Inheiden

Am kommenden Wochenende richtet der Radfahrerverein Inheiden wieder den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal aus. Zu den Wettkämpfen in den Disziplinen 1er und 2er Kunstradfahren haben sich 40 Sportler aus acht hessischen Vereinen gemeldet, darunter kommen die Hälfte der gemeldeten Sportler aus heimischen Vereinen.

In der Klasse Schülerinnen U11 geht Tabea Marie Kreutschmann mit guten Chancen auf eine Podestplatzierung an den Start. Auch Isabel Fink und Lara Sophie Link haben in der Klasse Schülerinnen U13 eine gute Ausgangsposition für einen Podestplatz.

Svenja Vornlocher vom RV Hungen und Daniela Pfister vom RSV Langgöns gehen in der Klasser 1er Frauen an den Start. Die aufgestellten Punkte der beiden Sportlerinnen liegen recht nah beieinander, so dass auch hier mit einem spannenden Wettkampf gerechnet werden kann.

In der Klasse Schülerinnen U15 gehen Lisa Walz und Vivian Stein vom gastgebenden RV Inheiden an den Start. Ebenfalls um den Sieg kämpft in dieser Klasse die Hungener Sportlerin Solvejg Bratge.

Theresa Hennen tritt in der Klasse Juniorinnen U19 mit Chancen auf einen Podestplatz unter anderem gegen die direkte Konkurrenz vom RSV Langgöns an. Mit Katharina Philipp und Milena Menges schickt Langgöns in dieser Klasse ebenfalls zwei Podestanwärterinnen an den Start.

Neben den Wettkämpfen in den einzelnen Klassen kämpfen die einzelnen Sportler an diesem Tag auch um den Gewinn der Vereinwertung und somit den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal.

Bereits am Samstag, 10.07.2014, ist der RV Inheiden Gastgeber für den 3. Wettkampf der Mini-Cup-Serie 2014 des Bezirk-Taunus-Wetterau. Bei der Mini-Cup-Serie treten die Kunstradsportler bis zu Klasse U13 aus dem Bezirk-Taunus-Wetterau an um sich für die Hessische Nachwuchsmeisterschaft im Herbst zu qualifizieren. Auch bei diesen Wettkämpfen gehen die heimischen Kunstradsportler mit Chancen auf gute Platzierungen an den Start.

Zu den Wettkämpfen lädt der RV Inheiden alle Interessierten recht herzlich ein. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Am Samstag beginnen die Wettkämpfe um 13.30 Uhr. Am Sonntag gehen die ersten Sportler bereits um 9 Uhr an den Start. Die Siegerehrungen der Vormittagswettbewerbe finden gegen 12 Uhr zum Beginn der Mittagspause statt. Ab 13.15 Uhr beginnen dann die Nachmittagswettbewerbe, hier finden die Siegerehrungen der jeweiligen Klassen sowie der Vereinswertung um ca. 14.45 Uhr statt.

02.02.2011 Kunstradfahrer sind zwei Tage zu Gast in Inheiden Am vergangenen Wochenende war der Radfahrerverein Inheiden wieder Ausrichter von zwei Kunstradsportwettbewerben, zu welchen sich zahlreiche Sportler aus dem heimischen Bereich angemeldet hatten.

Bereits am Samstag, 12.07., wurde der dritte und somit letzte Wettbewerb der diesjährigen Mini-Cup-Serie des Bezirk-Taunus-Wetterau in der Inheidener Mehrzweckhalle ausgetragen.

In der Klasse der Schüler U9 konnte Johann Kopf, RV Inheiden, seinen Vorsprung behaupten und sicherte sich mit 19,40 Punkten den 1. Platz.

Katharina Brumhard vom benachbarten RV Hungen ging in der Klasse Schülerinnen U11 an den Start. Mit einer ausgefahrenen Punktzahl von 34,35 Punkten sicherte sie sich in dieser Klasse Podestplatz 2. Lara Sophie Link, RV Inheiden, ging in der Klasse Schülerinnen U13 an den Start und erreichte, ohne weitere Konkurrenz, mit 33,99 Punkten den 1. Platz. Über einen Sieg konnte sich auch der RV Hungen in der Klasse Schülerinnen U15 freuen. Solvejg Bratge ließ die direkte Konkurrenz aus Inheiden hinter sich und sicherte sich mit 48,67 Punkten Rang 1. Lisa Walz vom RV Inheiden reihte sich mit 44,89 Punkten auf Platz 2 ein. Komplettiert wurde das Treppchen in dieser Klasse vom RV Hungen, Charlotte Hillebrand konnte ihr Programm nicht ganz fehlerfrei zeigen und fuhr mit 43,41 Punkten auf Platz 3. Vivian Stein vom RV Inheiden platzierte sich mit 39,78 Punkten auf Rang 4.

In der Klasse Schülerinnen U9 konnte der RV Hungen einen Doppelsieg verbuchen. Emily Schmidt sicherte sich mit neuer persönlicher Bestleistung von 20,10 Punkten den Sieg und verwies ihre Vereinskameradin Melina Rodkin mit 18,12 Punkten auf Rang 2. In dieser Klasse wurde das Treppchen von einer Inheidener Sportlerin komplettiert. Luna Casey Szenkowski fuhr mit 14,95

Punkten auf Platz 3, dicht gefolgt von Viktoria Rodkin mit neuer persönlicher Bestleistung von 14,49 Punkten auf Platz 4.

In den Mannschaftsgruppen gingen zwei weitere Siege nach Hungen, in der Klasse 6er Einradfahren Schüler U15 und 4er Einradfahren Schülerinnen U15 standen ebenfalls die Hungener Sportler ganz oben auf dem Podest.

für Sonntag, 13.07.2014 hatte Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren beim RV Inheiden, die Sportler zum diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal nach Inheiden eingeladen.

In der Klasse 1er Schülerinnen U11 konnte sich Tabea Kreutschmann vom RV Inheiden erneut gegen die Konkurrenz durchsetzen und holte sich mit 36,31 Punkten den Sieg. Katharina Brumhard vom RV Hungen rutschte knapp an einer neuen persönlichen Bestleistung vorbei und wurde mit 34,55 Punkten Zweite.

Johann Kopf vom RV Inheiden ging in der Klasse 1er Schüler U9 ohne Konkurrenz an den Start und stand mit 21,01 Punkten ganz oben auf dem Treppchen.

In der Klasse 1er Schülerinnen U13 konnte der RV Inheiden einen Doppelsieg feiern. Isabel Fink gewann diese Klasse mit 46,04 Punkten. Vereinskameradin Lara Sophie Link konnte ihren Startplatz verbessern und freute sich am Ende mit 39,90 Punkten über den 2. Platz.

In der Klasse 1er Frauen stand Daniela Pfister vom RSV Langgöns mit 74,23 Punkten im Endklassement ganz oben auf dem Treppchen. Svenja Vornlocher vom RV Hungen erwischte keinen guten Tag und landete mit hohen Abzügen und 49,84 Punkten auf Platz 3. In der Klasse 1er Schülerinnen U9 dominierte der RV Hungen das Treppchen. Melina Rodkin siegte mit 21,50 Punkten, Emily Schmidt wurde mit 20,58 Punkten Zweite, Viktoria Rodkin mit 15,80 ausgefahrenen Punkten Dritte. Luna Casey Szenkowski startete in dieser Klasse außer Konkurrenz und zeigte mit 17,31 Punkten eine gute Leistung.

Auch bei den 2er Juniorinnen U19 konnte sich der RV Hungen den Sieg sichern. Solvejg Bratge und Vivien Theel siegten mit neuer persönlicher Bestleistung von 32,44 Punkten.

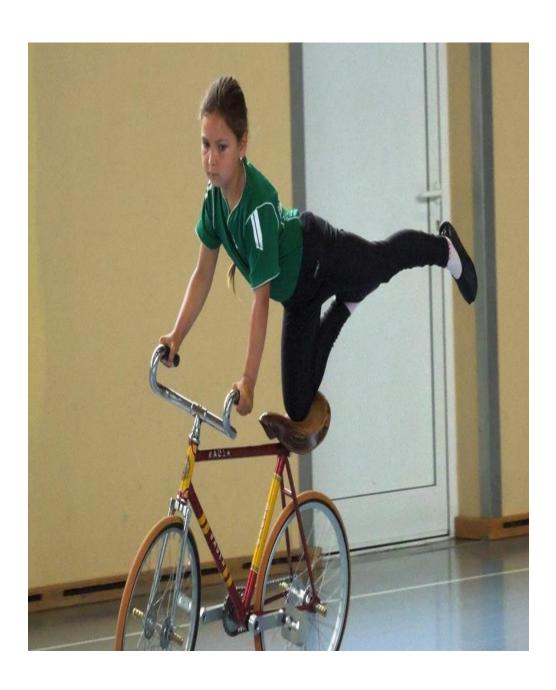
Auch im Einer-Kunstradfahren war die Hungenerin Solvejg Bratge erfolgreich, mit 47,61 Punkten sicherte sie sich in der Klasse Schülerinnen U15 Platz 2. Lisa Walz vom RV Inheiden wurde mit 40,63 Punkten Dritte, gefolgt von Vivien Theel, ebenfalls vom RV Inheiden, mit 39,70 Punkten.

In der Klasse Junorinnen U19 hatte Theresa Hennen allen Grund zur Freude. Mit 75,81 ausgefahrenen Punkten und somit neuer persönlicher Bestleistung holte sie sich den Sieg. Katharina Philipp vom RSV Langgöns musste sich mit 75,70 Punkten knapp geschlagen gegeben und erreichte Rang 2. Vereinskameradin Milena Menges hatte mit hohen Abzügen zu kämpfen und reihte sich mit 47,90 Punkten auf Rang 5 ein. Ebenfalls mit nur geringem Abstand erreichte Vivien Theel vom RV Hungen mit 47,50 Punkten in dieser Klasse Platz 6.

Am Ende der Siegerehrungen der 1er und 2er Wettkämpfe wurde dann mit Spannung noch das Ergebnis der Vereinswertung erwartet. Dabei lieferten sich der RV Hungen und der RV Inheiden ein Kopf an Kopf rennen mit jeweils 36 Punkten. Da die Hungener Sportler im Gesamtergebnis die besseren Platzierungen erreicht hatten, konnten sie den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal mit nach Hause nehmen.



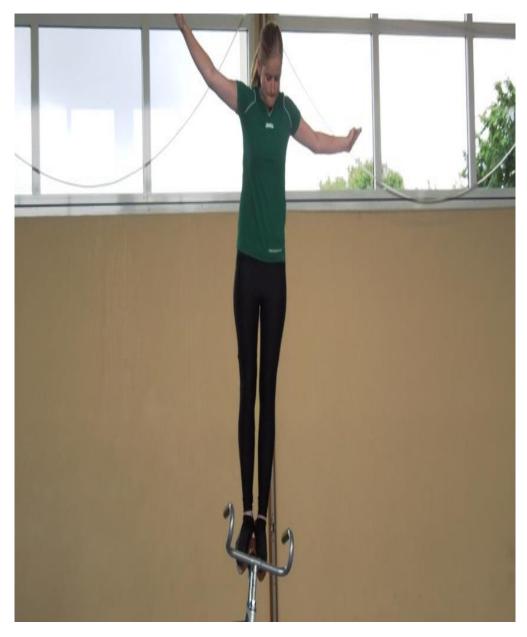
Die erfolgreichen Sportler des RV Hungen und des RV Inheiden (mitte) bei der Übergabe des Kurt-Seibert-Gedächtnispokals.



Luna Casey Szenkowski vom RV Inheiden bei der Übung "Sattelknien"



Vivian Stein vom RV Inheiden beim "Rahmenstand freihändig"



Theresa Hennen vom RV Inheiden holt sich u.a. mit einem ruhig ausgeführten "Sattelstand" den Sieg

### Drei Inheidener Kunstradfahrer bei Hessischen Nachwuchsmeisterschaften

Am vergangenen Wochenende wurde die diesjährige Hessische Nachwuchsmeisterschaft im Kunstradfahren in Bergshausen statt und Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren beim RV Inheiden, war durchaus zufrieden mit den Leistungen ihrer Sportlerinnen.

In der Klasse 1er Schülerinnen U13 ging Lara-Sophie Link mit 44,70 aufgestellten Punkten an den Start. Im Endklassement erreichte Lara mit 39,22 Punkten den 6.Platz von 18 gestarteten Sportlern. In der Klasse Schülerinnen U15 gingen mit Lisa Walz und Vivian Stein gleich zwei Inheidenerinnen an den Start. Lisa Walz konnte sich zwei Plätze nach vorne schieben und holte mit 44,56 Punkten ebenfalls Rang 6. Auch Vivian Stein schob sich einen Platz nach vorn und erreichte mit 38,45 Punkten den 13. Platz.



Lara Link beim Dornenstand freihändig

## Abschlusswettkampf für Inheidener Kunstradfahrer

Bereits am 12.10. fuhren die Inheidener Kunstradfahrer mit fünf Sportlern zum letzten Wettkampf in der Saison 2014 zum Bärenschweiz Cup des RV Bruchenbrücken.

In der Klasse 1er Schülerinnen U11 musste Tabea Kreutschmann eine neue Übung aus ihrem Programm weglassen und konnte ihren Startplatz nicht halten. Mit 36,47 Punkten stand Tabea im Endklassement auf Rang 2.

Auch Lisa Walz konnte in der Klasse Schülerinnen U15 ihr neues Programm nicht ohne Fehler zeigen und verlor so einige Startplätze. Mit 41,35 Punkten wurde Lisa Fünfte. Ebenfalls in dieser Klasse ging

Vivien Stein an den Start. Sie holte mit einer guten Vorstellung und einer neuen persönlichen Bestleistung von 40,22 Punkten den 8. Platz.

Auch Isabel Fink konnte in der Klasse Schülerinnen U13 ihre persönliche Bestleistung noch einmal verbessern. Mit 49,04 ausgefahrenen Punkten konnte sich Isabel bei der Siegerehrung über Platz 2 freuen.

Johann Kopf sicherte sich in der Klasse Schüler U9 mit 21,25 Punkten den 1. Platz.

## Radfahrerverein Inheiden resümiert bei Jahreshauptversammlung Sportjahr 2014

Am vergangenen Freitag hatte der Radfahrerverein Inheiden seine Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Mehrzweckhalle nach Inheiden eingeladen. Neben Ehrungen für langjährige Mitglieder standen in diesem Jahr auch wieder die Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung. Zunächst berichteten die 1. Vorsitzende und die jeweiligen Fachwarte jedoch von den VereinsAktivitäten im ablaufenden Sportjahr.

Bärbel Burk, 1. Vorsitzende des RVI, berichtete über die diesjährige Faschingsveranstaltung "Woas e Oarmut", die am 15.2. stattfand und in diesem Jahr unter der Federführung des SV Inheiden stand.

Am 6.3. nahm eine Abordnung des RV Inheiden an der akademischen Feier zum 100-jährigen Jubiläum des RC Edelweiss Nieder-Wöllstadt teil. Das nun schon traditionelle Anradeln des RV Inheiden lockte am 27.4. zahlreiche Radler an die Mehrzweckhalle, auch die fortan jeden zweiten Dienstag stattfindenden Radtouren waren bei den Radlern wieder beliebt.

Am 10.5. nahm der RV Inheiden anlässlich des Jubiläums des RC Nieder-Wöllstadt an dem dortigen Festzug teil. Leider hatte der Jubiläumsverein wenig Glück mit dem Wetter und ein Teil des Festzuges kam nicht trockenen Fußes an.

Am 12. und 13.7. war der RV Inheiden dann selbst Gastgeber für die hessischen Kunstradfahrer. Am 12.7. wurde der 3. Mini Cup des Bezirk Taunus-Wetterau ausgetragen, für den 13.7. hatte der RVI zum Start am diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal geladen.

Am ersten Augustwochenende war der RVI Mitausrichter des 50. Seefestes. Hierzu konnte man bei schönem Sommerwetter wieder zahlreiche Besucher begrüßen.

Ein erneuter Festzugbesuch stand für die Inheidener Radfahrer dann am 31.8. auf dem Programm. Anlässlich des Schäferfestes machte sich eine Delegation des RVI mit der traditionellen Kutsche, die Dank des Einsatzes von Raimund Schröder wieder auf dem neuesten Stand ist, auf den Weg nach Hungen.

Auch am diesjährigen Lichterumzug in Belletsheim am 15.11. war der RVI mit wunderschön beleuchteten Fahrrädern vertreten.

Zum Abschluß ihres Berichts dankte Bärbel Burk allen Trainerinnen und Übungsleiterinnen für ihr Engagement, allen Sponsoren für die entgegengebrachte Unterstützung und ihrem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Im Anschluss berichtete Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren, der Versammlung von den Aktivitäten der Kunstradsportler. Im ablaufenden Sportjahr kann der RVI 11 aktive Sportler verzeichnen. Insgesamt haben die Sportler der Kunstradabteilung 2014 an 16 Wettkämpfen teilgenommen, erreichten dabei 15x Platz 1; 6x Platz 2; 7x Platz 3 und waren 58x unter den Top 10.

Auch in diesem Jahr konnten sich wieder Sportler des RV Inheiden für die Teilnahme an den Hessenmeisterschaften qualifizieren. Theresa Hennen vertrat bereits am 16.3. die Farben des RVI bei den Hessenmeisterschaften der Jugend in Okriftel. Leider konnte Theresa ihr Programm jedoch nicht zu End fahren und musste sich mit Platz 13 zufrieden geben.

Auch für die Hessenmeisterschaft der Schüler konnten sich mit Tabea Kreutschmann und Isabel Fink zwei Sportler des RVI qualifizieren. Hierzu ging es für die beiden am 25.5. nach Breckenheim. Isabel Fink zeigte in der Klasse Schülerinnen U13 ihr Können und schob sich mit neuer pers. Bestleistung von Startplatz 6 auf Rang 4 vor. Tabea Kreutschmann erwischte hingegen keinen guten Tag und rutschte trotz persönlicher Bestleistung von Startplatz 2 auf Rang 5 ab.

Zur Hessischen Nachwuchsmeisterschaft in Berghausen am 21.9. konnte Sabrina Weber dann sogar drei Sportler an den Start schicken. Lara Link freute sich in der Klasse Schülerinnen U13 über Platz 6, in der Klasse Schülerinnen U15 wurde Lisa Walz Sechste und Vivian Stein Dreizehnte.

Tania Hennen berichtete als Jugendwartin von den Freizeiten des Bezirk Taunus-Wetterau. für die unter 12 Jährigen ging es dieses Jahr vom 4.-6.7. in die Jugendherberge nach Linsengericht. Hier nahm der RV Inheiden mit fünf Kindern und drei Betreuern teil. Alle ab 12 Jahren trafen sich vom 13.-14.9. in der Jugendherberge am Hoherodskopf. Hier waren die Inheidener mit vier Kindern und drei Betreuern vertreten.

Sabine Liska, Fachwartin der Fitnessgruppe, berichtete über die Aktivitäten in dieser Sparte. An insgesamt 37 Montagen betätigten sich die Frauen und Männer der Fitnessgruppe sportlich. Einen besonderen Dank sprach Sabine Liska hierfür den beiden Übungsleiterinnen Carola Fink und Bärbel Burk aus.

An der Inheidener Oarmut war die Fitnessgruppe in diesem Jahr mit einem lustigen Strumpfhosentanz vertreten. Das närrische Kegeln fand am 3.3. statt.

Zu einer Frühlingswanderung führte der Weg der Fitnessgruppe an die drei Teiche in Hungen, wo man sich mit Kuchen und Herzhaftem stärkte um danach zurück nach Inheiden zu wandern.

In den Sommerferien fand keine Gymnastik statt, so dass man sich der Walkinggruppe des RVI anschloss und Montags und Mittwochs ab 19Uhr unter der Leitung von Andrea Lehmann aktiv war.

Das diesjährige Ausflugswochenende der Fitnessgruppe fand am 18. und 19.9. statt. Nach einem reichhaltigen Frühstück ging es mit Bus und Bahn nach Braunfels. Dort weihte Straßenfeger Fritz die Inheidener in braunfelser Geheimnisse ein. Im Anschluss wurde auf Filzpantoffeln das Schloß besichtigt.

Den Abend beschloss man bei gemütlichem Beisammensein im Brauhaus "Obermühle". Am nächsten Tag wurde das Stadtmuseum "Obermühle" besichtigt, bevor es wieder mit Bus und Bahn mit Zwischenstopp in Gießen zurück nach Inheiden ging.

Einen besonderen Dank richtete Sabine Liska für die Organisation des Ausfluges an Bärbel Burk und Claudia Steidl.

Im Anschluss an die Berichte der Vorsitzenden und der Fachwarte standen die Neuwahlen des Vorstandes an. Zu einem großen Teil wurden die jeweiligen Amtsinhaber in ihren Positionen bestätigt. Lediglich auf der Position des Jugendwarts gab es eine Veränderung. für Tania Hennen wird nun Theresa Hennen diese Aufgabe erfüllen. Tania Hennen wechselt in den Vergnügungsausschuss. Der neugewählte Vorstand des RV Inheiden ist demnach wie folgt aufgestellt:

#### 1. Vorsitzende Bärbel Burk

2. Vorsitzende Angela Weber

Schatzmeisterin Marie Luise Sadler

Schriftführerin. Claudia Steidl

Fachwartin f. Kunst- und Gruppenfahren Sabrina Weber

Fachwartin d. Fitnesgruppe Sabine Liska

Jugendwartin Theresa Hennen

Pressewartin Anne-Kathrein Bierenfeld

Vergnügungsausschuß Elke Bayer, Carola Fink, Katja Sadler, Tania Hennen, Wolfgang Sadler,

Jürgen Schröder

Auch in diesem Jahr konnte Bärbel Burk als 1. Vorsitzende wieder Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit ehren. Hermann Prochaska und Edwin Zimmer wurden für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Hierbei ist besonders zu erwähnen, dass Edwin Zimmer extra die lange Anreise von Bad Langensalza auf sich genommen hat um seine Ehrung persönlich in Empfang zu nehmen. für 30-jährige Mitgliedschaft wurde Marie-Luise Sadler geehrt.

#### Weihnachtsfeier des RV Inheiden ein voller Erfolg

Am vergangenen Sonntag richtete der RV Inheiden seine diesjährige Weihnachtsfeier für alle Mitglieder und Aktiven aus. In weihnachtlicher Atmosphäre sollte der Jahresabschluss der Inheidener Radfahrer begangen werden.

Zu Beginn der Weihnachtsfeier konnten die Organisatoren etwas mehr wie 100 Mitglieder in der Mehrzweckhalle in Inheiden begrüßen. Zum Mittagessen wurden die Anwesenden mit Schnitzel, Hähnchenbrust, Gemüsetaler, Kartoffelgratin, Kartoffelspalten, Soßen und Salat verwöhnt.

Gegen halb zwei stand dann der erste Programmpunkt des Nachmittags an, die aktiven Kunstradfahrer begeisterten mit einem extra einstudierten Reigen mit geschmückten Rädern. Im Anschluss unterhielt ein Zauberkünstler die Anwesenden und sorgte für viele staunende Blicke.

Auch für leckeren Kuchen und Kaffee hatte das Organisationsteam gesorgt, bevor gegen 16Uhr traditionell der Nikolaus an die Türen der Mehrzweckhalle klopfte und für die Kinder ein Weihnachtsgeschenk dabei hatte.

Zum Ende des Sportjahres befinden sich die Aktiven Kunstradfahrer bereits im Training für die kommende Saison. Der erste Wettkampf steht bereits am 25.01.2015 in der Mehrzweckhalle in Inheiden auf dem Kalender, hier wird die Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Am 12.07.2015 werden die Verantwortlichen des RVI dann Kunstradfahrer aus weiteren Vereinen in Inheiden zum Kurt-Seibert-Gedächtnispokal begrüßen. Zu beiden Veranstaltungen lädt der RVI schon jetzt alle Interessierten recht herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Besucher.



v.l. Isabel Fink, Lisa Walz, Tabea Kreutschmann und Theresa Hennen beim Steuerrohrsteiger im selbst einstudierten Reigen



Die aktiven Kunstradfahrer des RVI mit der Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren Sabrina Weber (hintere Reihe links)



# Vereinsmeisterschaft wird an 25.01.2015 in der Mehrzweckhalle ausgetragen

Wie schon in den vergangenen Jahren, findet auch 2015 eine Vereinsmeisterschaft bei den Inheidener Kunstradfahrern statt. Am 25.01.2015 werden die aktiven Sportler ab 14 Uhr erstmals in der beginnenden Wettkampfsaison das in der Winterpause erlernte zeigen. Alle Interessierten, Freunde und Familie sind hierzu herzlich eingeladen!!!!

Starterliste 17. Vereinsmeisterschaf des Radfahrerverein Inheiden am 25.01.2015		
Starter a	ufgest. Punkte	ausgef. Punkte
<u>Gruppe bis 35 Punkte</u>		
<ol> <li>Jocelyne Burock</li> <li>Luna Casey Szenkowski</li> <li>Johann Kopf</li> </ol>	21,40 27,30 33,60	
Gruppe ab 36 Punkte bis 80 Punkte		
<ul><li>4. Vivian Stein</li><li>5. Tabea Marie Kreutschman</li><li>6. Isabel Fink</li><li>7. Lisa Walz</li></ul>	46,00 n 49,30 58,10 60,30 ruppe ab 81 Punkte	
8.Theresa Hennen	89,40	

#### Kunstradfahrer vom RV Inheiden starten mit zwei Hessenqualis in die Saison

Die Kunstradfahrer des RV Inheiden haben zum Auftakt der Saison 2015 gleich zwei Wettkämpfe bestritten.

Um sich nach der Winterpause wieder auf Wettkampfbedingungen einzustellen und erstmals die neu gelernten Übungen unter den Augen der Wertungsrichter zu zeigen, wurde auch in diesem Jahr wieder eine Vereinsmeisterschaft unter den Sportlern des RVI ausgetragen. Die Sportler starteten in drei verschiedenen Klassen, abhängig von der jeweils aufgestellten Punktzahl.

In der Gruppe bis 35 Punkte siegte Luna Casey Szenkowski mit 25,10 Punkten und einem Abzug von nur 2,20 Punkten. Johann Kopf musste sich seiner Vereinskameradin trotz besserer Ausgangsposition knapp geschlagen geben und belegte mit 25,00 Punkten den 2. Platz. Jocelyn Burock vervollständigte das Podest und wurde mit 11,25 Punkten Dritte.

In der Gruppe ab 36 bis 80 Punkte setzte sich Isabel Fink gegen ihre Konkurrentinnen durch und holte sich mit 48,69 Punkten den Vereinsmeistertitel 2015. Lisa Walz kam mit 44,77 Punkten auf Rang 2. Vivian Stein konnte ihre Ausgangsposition um einen Platz verbessern und erreichte mit 41,70 Punkten den 3. Platz. Tabea Marie Kreutschmann rutschte von Startposition drei und erreichte mit 36,20 Punkten Rang 4.

Theresa Hennen ging in der Klasse ab 80 Punkten ohne Konkurrenz an den Start und siegte mit 64,39 Punkten.

Zur diesjährigen Bezirksmeisterschaft ging es für die Inheidener am vergangenen Wochenende dann nach Wölfersheim. Theresa Hennen konnte in der Klasse 1er Juniorinnen ihren Startplatz halten und verpasste mit 65,03 Punkten und Rang 4 knapp den Sprung aufs Treppchen. Mit diesem Ergebnis konnte sich Theresa allerdings über die Qualifikation zur Hessenmeisterschaft freuen.

Johann Kopf zeigte in der Klasse Schüler U11 sein Können und holte sich mit neuer persönlicher Bestleistung von 26,56 Punkten den Bezirksmeistertitel 2015.

Auch bei den Schülerinnen U11 gab es für die Inheidener Grund zur Freude. Tabea Marie Kreutschmann siegte mit deutlichem Abstand vor der Konkurrenz mit 43,80 Punkten und neuer persönlicher Bestleistung. Auch Tabea löste mit diesem Ergebnis das Ticket für die diesjährige Hessenmeisterschaft der Schüler. Luna Casey Szenkowsk zeigte in dieser Klasse erneut eine super Vorstellung und hatte nur Abzüge von 1,80 Punkten. Mit 25,50 ausgefahrenen Punkten schob sie sich von ihrer Ausgangsposition zwei Ränge nach vorn und komplettierte mit Rang 3 den Inheidener Erfolg in dieser Klasse.

Lisa Walz startete in der Klasse Schülerinnen U15, mit einer guten Vorstellung und neuer persönlicher Bestleistung von ,53,69 Punkten wurde sie Vize-Bezirksmeisterin 2015. Vereinskameradin Isabel Fink holte ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung von 51,48 Punkten und Rang 4. Vivian Stein erwischte hingegen keinen guten Tag und musste einige Punktabzüge hinnehmen. Mit 30,71 Punkten stand sie im Endklassement auf Platz 8.



Vivian Stein beim Rahmenstand freihändig

### Theresa Hennen vertritt den RV Inheiden bei den Hessenmeisterschaften der Elite/Jugend

Am 01.03. stand die diesjährige Hessenmeisterschaft der Jugend und Elite auf dem Terminkalender der Inheidener Kunstradsportler. Mit Theresa Hennen hatte sich auch in diesem Jahr wieder eine Sportlerin aus Inheiden für die Teilnahme qualifiziert. Theresa ging in der Klasse Juniorinnen U19 an den Start und konnte in dem starken Teilnehmerfeld ihre Startposition halten. Mit 61,87 Punkten sicherte Sie sich Rang 11.

Eine Woche später ging es dann für alle aktiven Inheidener Kunstradsportler nach Langgöns zur Teilnahme am diesjährigen Hugo-Magnus-Gedächtnispokal. Auch hier ging Theresa Hennen in der Klasse Juniorinnen U19 an den Start und schaffte mit 54,93 Punkten den Sprung auf Rang 3. Auch Johann Kopf konnte sich in der Klasse Schüler U11 einen Podestplatz sichern, mit 26,20 ausgefahrenen Punkten stand er im Endklassement auf Platz 2 und verpasste eine neue persönliche

Bestleistung nur knapp. Tabea Kreutschmann hingegen schraubte ihre persönliche Bestleistung in der Klasse Schülerinnen U11 noch einmal nach oben und holte sich mit 44,09 Punkten auch den Sieg in dieser Klasse. Luna Casey Szenkowski erreichte mit 24,70 Punkten einen guten 9. Platz.

In der Klasse Schülerinnen U15 sicherten sich die Inheidener Sportlerinnen gleich zwei Podiumsplätze. Isabel Fink gewann mit 51,00 Punkten, verbesserte ihren Startplatz damit um zwei Ränge und verpasste nur knapp eine neue persönliche Bestleistung. Lisa Walz komplettierte das Podest und wurde mit 47,12 Punkten Dritte. Auch Vivian Stein zeigte mit 37,35 Punkten und Rang 7 in dieser Klasse eine gute Leistung





Die Inheidener Teilnehmer am Hugo-Magnus-Gedächtnispokal vorne v.l. Lisa Walz, Theresa Hennen, Isabel Fink, Vivian Stein; hinten v.l. Luna Casey Szenkowski, Tabea Kreutschmann, Johann Kopf

## Radfahrerverein Inheiden richtet zwei Wettkämpfe aus

Am kommenden Wochenende heißt der Radfahrerverein Inheiden wieder zahlreiche Sportlerinnen und Sportler aus dem heimischen und den benachbarten Bezirken zum 3. Mini-Cup des Bezirk Taunus-Wetterau sowie zum Kurt-Seibert-Gedächtnispokal 2015 in der Mehrzweckhalle in Inheiden willkommen.

Am Samstag zeigen ab 11 Uhr die Kunstradsportler bis zur Klasse U 15 ihr Können. Im 3. Mini-Cup Wettbewerb gilt es noch einmal gute Leistungen zu zeigen, sich für eine Aufnahme in den bezirkseigenen E-Kader zu empfehlen und gute Ergebnisse für die Qualifikation zur Hessischen

Nachwuchmeisterschaft zu sammeln. Aus den Inheidener Reihen gehen mit Johann Kopf (1er Schüler U11) und Isabel Fink (1er Schülerinnen U15) zwei Sportler mit Siegchancen an den Start. Aber auch Luna Casey Szenowski (Schülerinnen U11) und Vivian Stein (Schülerinnen U15) werden um gute Platzierungen in ihren jeweiligen Klassen kämpfen. Neben den Inheidener Sportlern schicken unter anderem auch die benachbarten Vereine aus Hungen, Wölfersheim, Langgöns, Rockenberg, Oppershofen und Bruchenbrücken ihre Sportler im Wettstreit um gute Platzierung und Punkte an den Start. Am Samstag beginnen die Wettkämpfe um 11 Uhr, die Siegerehrungen in den jeweiligen Klassen werden gegen 12:40, 15:20 und 17:30 Uhr sein.

für die Teilnahme am Kurt-Seibert-Gedächtnispokal 2015 am Sonntag, 12.07.2015, haben sich 65 Starter gemeldet. Auch an diesem Tag gehen mit Theresa Hennen (Juniorinnen U19), Lisa Walz und Isabel Fink (1er Schülerinnen U15), Tabea Marie Kreutschmann (Schülerinnen U11) und Johann Kopf wieder Inheidener Sportler mit Chancen auf einen Podestplatz an den Start. Aber auch Hannah Braun vom RSV Langgöns (Schülerinnen U13), Svenja Vornlocher vom RV Hungen (1er Elite Frauen) Maike Lind vom RV Wölfersheim (1er Schülerinnen U15), Katharina Brumhard (1er Schülerinnen U11) und Calvin Seum (1er Junioren U19) sowie Amy Sophie Seum und Viktoria Rodkin (1er Schülerinnen U9) alle vom RV Hungen gehen von guten Startplätzen in die Wettkämpfe. Außerdem starten u.a. auch Sportler vom RSV Krofdorf-Gleiberg, RSV Klein-Karben, RV Bruchenbrücken sowie aus Wächtersbach, Weimar-Ahnatal, Hainstadt und Wetzlar. Neben den Platzierungen in den einzelnen Altersklassen fahren die Sportler auch in diesem Jahr wieder um Punkte für die Vereinswertung und den Gewinn des Kurt-Seibert-Gedächtnispokals. In der Vereinswertung erhält jeder Sportler einen Punkt und für die Platzierungen 1-5 in den jeweiligen Klassen werden ebenfalls noch einmal Punkte vergeben. Es darf also mit spannenden Wettkämpfen sowohl in den jeweiligen Klassen als auch im Kampf um die Vereinswertung gerechnet werden. Beginn des Kurt-Seibert-Gedächtnispokals ist um 8.00 Uhr, gegen 12 Uhr wird es eine Mittagspause mit den Siegerehrungen der Vormittagswettbewerbe geben. An beiden Tagen ist der Eintritt in die Mehrzweckhalle in Inheiden frei. Neben Kaffee, Kuchen und Getränken bietet der RV Inheiden auch in diesem Jahr am Sonntag wieder allerlei Leckereien vom Grill. Die Verantwortlichen des RV Inheiden laden alle Interessierten, Familie, Freunde und Gönner an beiden Tagen recht herzlich in die Mehrzweckhalle nach Inheiden ein.

#### RV Hungen erneut stärkster Verein auf Inheidener Boden

Am vergangenen Wochenende war der Radfahrerverein Inheiden wieder Ausrichter des 3. Mini-Cup des Bezirk-Taunus-Wetterau und des Kurt-Seibert-Gedächtnispokals.

Am Samstag traten die Jüngsten des Kunstradsports zum Endwettbewerb der diesjährigen Mini-Cup-Serie an. Dabei repräsentierten die Nachwuchssportler die heimischen Vereine sehr gut.

Johann Kopf, RV Inheiden, startete in der Klasse Schüler U9 ohne Konkurrenz und stand mit 22,63 Punkten auf Platz 1.

Emily Schmidt, RV Hungen, sicherte sich in der Klasse Schülerinnen U11 knapp den Sieg und verbesserte ihre pers. Bestleistung auf 33,36 Punkte. Mit 33,24 Punkten und ebenfalls neuer pers. Bestleistung holte Lea Braun vom RSV Langgöns Platz 2, gefolgt von Luna Casey Szenkowski mit 32,88 Punkten, ebenfalls neuer pers. Bestleistung, auf Rang 3. Melina Rodkin vom RV Hungen hatte mit einigen Punktabzügen zu kämpfen, verlor ihre gute Startposition und wurde mit 31,16 Punkten Vierte. Naomi Rupp, RSV Langgöns, wurde mit 24,37 Punkten in dieser Klasse Fünfte, Vereinskameradin Lina Görlach erreicht mit 20,60 Punkten Platz 6. Beide Sportlerinnen konnten sich außerdem über eine neue persönliche Bestleistung freuen.

Auch in der Klasse Schülerinnen U13 siegte eine Sportlerin aus dem heimischen Raum. Hannah Braun vom RSV Langgöns stand mit 41,72 Punkten ganz oben auf dem Podest.

Vereinskameradin Celina Eidmann dominierte bei den Schülerinnen U15 die Konkurrenz und siegte mit pers. Bestleistung von 57,70 Punkten. Ebenfalls mit pers. Bestleistung von 53,41 Punkten wurde Solvejg Bratge vom RV Hungen in dieser Klasse Zweite. Isabel Fink vom RV Inheiden vergab ihre aussichtsreiche Startposition und wurde mit 48,55 Punkten Dritte, gefolgt von Charlotte Hillebrand, RV Hungen, mit 46,30 Punkten und neuer pers. Bestleistung auf Rang 4. Jessica Specht vom RSV Langgöns holte sich mit 44,64 Punkten und neuer pers. Bestleistung Platz 5. Vivien Stein, RV Inheiden, verbesserte sich um einen Startplatz und wurde mit 40,02 Punkten Sechste.

Die Schülerinnen U9 waren wiederum fest in der Hand des RV Hungen. Amy-Sophie Seum siegte mit pers. Bestleistung von 23,01 Punkten, Viktoria Rodkin wurde ebenfalls mit pers. Bestleistung von 21,21 Punkten Zweite. Das Treppchen komplettierte Laureen Kroll, RSV Langgöns, mit 19,80 Punkten. Finja Schmidt vom RV Hungen wurde mit 16,61 Punkten Fünfte. Vereinskameradin Viktoria Felsinger holte mit 13,04 Punkten Platz 7.

Auch in den Mannschaftswettbewerben war der RV Hungen an diesem Tag das Maß der Dinge. In der Klasse 4er Einradsport Schüler offen siegte Hungen mit 20,13 Punkten. Im 4er Einradsport Schülerinnen waren es ebenfalls die Hungener Sportlerinnen die mit 25,63 Punkten und neuer pers. Bestleistung siegten. Auch eine neue pers. Bestleistung und Rang 1 holten die Hungener Sportler in der Klasse 4er Kunstradsport Schüler U13 mit 6,92 Punkten.

Am Sonntag traten die Sportler dann zum diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokal an. Auch in diesem Jahr gab es neben den einzelnen Klassen auch wieder eine Vereinswertung, in welcher für die Platzierungen 1-5 sowie für jeden Starter Punkte vergeben wurden. Außerdem konnte mit Unterstützung der Fa. Kreutschmann, Bellersheim, auch ein Pokal für den Sportler/die Sportlerin mit dem geringsten Punktabzug ausgelobt werden.

Bei den 1er Juniorinnen U19 siegte mit 66,35 Punkten Theresa Hennen vom RV Inheiden. Vivien Theel, RV Hungen, wurde mit 52,46 Punkten Dritte.

In der Klasse der 1er Schülerinnen U13 holte sich Hannah Braun, RSV Langgöns, mit 42,60 Punkten Platz 1.

Mit neuer persönlicher Bestleistung von 80,39 Punkten siegte Svenja Vornlocher, RV Hungen, in der Klasse 1er Elite Frauen.

Celine Eidmann, RSV Langgöns, wurde bei den 1er Schülerinnen U15 mit 57,00 Punkten Zweite. Charlotte Hillebrand, RV Hungen, komplettierte auf Platz 3 mit neuer pers. Bestleistung von 51,01 Punkten das Treppchen. Isabel Fink, RV Inheiden, rutschte nach einem Sturz in ihrem Programm am Treppchen vorbei und wurde mit 50,37 Punkten Vierte. Vereinskameradin Lisa Walz erreichte mit 47,51 Punkten Platz 5. Jessica Specht, RSV Langgöns, wurde mit 40,45 Punkten Sechste, gefolgt von Solvejg Bratge, RV Hungen, mit 39,80 Punkten auf Platz 9 und Vivien Stein, RV Inheiden, mit 38,44 Punkten auf Rang 10.

Bei den 2er Juniorinnen U19 konnte sich Solvejg Bratge dann mit Partnerin Vivien Theel wieder über einen Podestplatz und eine neue pers. Bestleistung freuen. Die beiden Hungenerinnen wurden mit 40,03 Punkten Zweite. Lisa Walz und Theresa Hennen, RV Inheiden, wurden bei ihrem ersten Start in der Zweierkonkurrenz mit 36,40 Punkten Dritte und konnten damit ihre Startposition um einen Platz verbessern. Tabea Marie Kreutschmann, RV Inheiden, setze sich in der Klasse Schülerinnen U11 mit 45,34 Punkten gegen ihre Konkurrentinnen durch und wurde Erste. Katharina Brumhard, RV Hungen, wurde mit 41,90 Punkten Zweite. Emily Schmidt, ebenfalls vom RV Hungen, fuhr eine neue pers.

Bestleistung und erreichte mit 32,69 Punkten Platz 4. Vereinskameradin Melina Rodkin verpasste eine neue pers. Bestleistung knapp und erreichte mit 31,62 Punkten Rang 6, gefolgt von Luna Casey Szenkowski, RV Inheiden, mit 29,53 Punkten und neuer pers. Bestleistung auf Platz 7. Lina Görlach, RSV Langgöns, erreichte mit neuer pers. Bestleistung von 24,14 Punkten den 10. Platz, Naomi Rupp, RSV Langgöns, fuhr ebenfalls neue pers. Bestleistung und wurde mit 23,90 Punkten Elfte.

Calvin Seum, RV Hungen, startete in der Klasse 1er Junioren U19 konkurrenzlos und stand mit 79,50 Punkten auf Platz 1 in dieser Klasse.

Platz 3 erreichte Viktoria Rodkin vom RV Hungen mit neuer pers. Bestleistung von 26,43 Punkten in der Klasse Schülerinnen U9. Amy-Sophie Seum, RV Hungen, erhöhte ihre pers. Bestleistung auf 23,96 Punkte und wurde Vierte. Auch Finja Schmidt, ebenfalls RV Hungen, konnte sich über eine neue pers. Bestleistung von 20,54 Punkten freuen und erreichte Platz 5, gefolgt von Laureen Kroll, RSV Langgöns, mit 20,29 Punkten auf Rang 6. Victoria Felsinger, RV Hungen, platzierte sich mit 15,39 Punkten auf Rang 9.

Bei den 1er Schülern U9 musste Johann Kopf, RV Inheiden, auch an diesem Tag ohne Konkurrenz an den Start gehen und erreichte mit 27,02 Punkten Platz 1. Erstmals Wettkampfluft konnte die Inheidener Nachwuchssportlerin Merle Schütz schnuppern. Außer Konkurrenz trat Merle in der Klasse Schülerinnen U9 an und zeigte mit 10,26 Punkte eine sehr gute Vorstellung. Nach den Siegerehrungen der Nachmittagswettbewerbe konnte Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren beim RV Inheiden, dann auch die Platzierungen in der Vereinswertung verkünden. Wie im vergangenen Jahr siegte der RV Hungen mit deutlichem Abstand (45 Punkte) vor dem gastgebenden RV Inheiden (29 Punkte) und dem RSV Krofdorf-Gleiberg (24 Punkte). Der Pokal für den geringsten Punktabzug überreichte Bärbel Burk, 1. Vorsitzende RV Inheiden, Mia Schulz vom RFC Hainstadt, die mit nur 2,86 Punkten Abzug eine nahezu blitzsaubere Vorstellung lieferte.



Die Sportler der drei besten Vereine des diesjährigen Kurt-Seibert-Gedächtnispokals v.l. RV Inheiden, RV Hungen, RSV Krofdorf-Gleiberg mit Gerhard Seibert (Sohn v. Kurt Seibert)

#### Inheidener Kunstradfahrer starten erfolgreich in die Saison

In den vergangenen Wochen haben die Inheidener Kunstradfahrer die ersten Wettkämpfe der Saison 2016 bestritten und konnten hierbei einige gute Ergebnisse erzielen.

Traditionell wurde zur Vorbereitung auf die ersten offiziellen Wettkämpfe auch in diesem Jahr eine Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Die recht kurze Faschingszeit machte jedoch ein Abweichen von dem normalerweise Sonntags stattfindenden Wettkampf notwendig, so dass die diesjährige Vereinsmeisterschaft am Mittwoch, 20.01.2016 in der Mehrzweckhalle Inheiden ausgetragen wurde. Die Sportler gingen in drei Einzelwettbewerben und einem Zweierwettbewerb an den Start, aufgeteilt wurden die Gruppen nach der mit ihrem jeweiligen Programm eingereichten Punktzahl.

In der ersten Gruppe starteten alle Sportler mit einer aufgestellten Punktzahl von bis zu 35 Punkten. Vereinsmeisterin in dieser Gruppe wurde mit 17,03 Punkten Jocelyne Burock, den Vizemeistertitel sicherte sich bei ihrem ersten Wettkampfauftritt mit 14,08 Punkten Angelina Bley. Anna Hoffmann komplettierte bei ihrer ebenfalls ersten Wettkampfteilnahme mit 9,88 Punkten das Podest und wurde Dritte. Merle Schütz sicherte sich mit 7,17 Punkten Rang 4, Gina Michel wurde mit 6,00 Punkten Fünfte.

In der Gruppe ab 36 bis 80 aufgestellte Punkte krönte sich Isabel Fink mit 56,67 Punkten zur Vereinsmeisterin 2016. Lisa Walz konnte ihre gute Ausgangsposition leider nicht nutzen und wurde mit 46,09 Punkten Zweite. Vivian Stein erreichte mit einer sehr guten Vorstellung, lediglich 4,56 Punkten Abzug und einem Ergebnis von 41,44 Punkten Rang 3. Tabea Marie Kreutschmann verpasste das Podest und holte sich mit 40,52 Punkten den 4. Platz, gefolgt von Luna Casey Szenkowski mit 33,42 Punkten auf Platz 5.

Theresa Hennen ging in der Gruppe ab 81 Punkte konkurrenzlos an den Start. Auch bei Theresa lief das neue Programm noch nicht ganz reibungslos, so dass sie hohe Abzüge hinnehmen musste. Mit 50,12 Punkten wurde sie Vereinsmeisterin.

Auch in der Gruppe 2er Kunstradfahren traten Lisa Walz und Theresa Hennen als einzige Starter an, mit 31,62 Punkten wurden sie Erste.

Am 31.01.2016 ging es dann zum ersten offiziellen Wettkampf nach Langgöns, wo die diesjährigen Bezirksmeisterschaften ausgetragen wurden. Angelina Bley und Anna Hoffmann traten hier in der Klasse 1er Schülerinnen U11 zu ihrem ersten offiziellen Wettkampf an. Angelina wurde in dieser Klasse mit 12,88 Punkten Achte, Anna Hoffmann platzierte sich mit 8,93 Punkten auf Rang 9.

Theresa Hennen ging in der Klasse 1er Elite Frauen an den Start und erreichte mit 49,41 Punkten Platz 3.

Lisa Walz stellte sich in der Klasse 1er Juniorinnen der Konkurrenz und wurde mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 58,64 Punkten Vierte.

Vereinskameradin Tabea Marie Kreutschmann war in der Klasse Schülerinnen U13 mit Chancen auf den Sieg an den Start gegangen, konnte ihr Programm jedoch nicht fehlerfrei zeigen. Im Endklassement reihte sich Tabea mit 37,88 Punkten auf Rang 3 ein.

Isabel Fink wurde in der Klasse Schülerinnen U15 ihrer Favoritenrolle gerecht und wurde mit 47,47 Punkten Bezirksmeisterin 2016.

Lisa Walz und Theresa Hennen konnten in der Klasse 2er Elite Frauen ihre persönliche Bestleistung verbessern und wurden mit 36,52 Punkten Zweite.

Am 20.02.2016 machte sich Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren beim RVI, dann mit zwei Sportlerinnen auf den Weg nach Weimar-Ahnatal um bei der 1. D-Kadersichtung 2016 an den Start zu gehen.

Tabea Marie Kreutschmann startete in der Klasse 1er Schülerinnen U13. Auch bei diesem Start konnte Tabea ihr Programm nicht reibungslos zeigen und musste hohe Punktabzüge hinnehmen. Mit 38,59 Punkten büßte sie drei Startplätze ein und wurde Siebte.

Isabel Fink ging in der Klasse Schülerinnen U15 an den Start und konnte ihre zuvor aufgestellte Bestleistung noch einmal verbessern und sicherte sich mit 56,63 Punkten den Sieg in ihrer Klasse.



Hintere Reihe v.l.: Lisa Walz, Theresa Hennen, Jocelyne Burock, Luna Casey Szenkowski, Isabel Fink, Vivian Stein

Mitte v.l.: Angelina Bley, Merle Schütz, Anna Hoffmann, Gina Michel

Vorne v.l.: Angela Weber, Tabea Marie Kreutschmann, Sabrina Weber

Es fehlt: Bärbel Burk



v.l. Angelina Bley und Anna Hoffmann freuen sich auf ihre erste offizielle Wettkampfteilnahme

#### Isabel Fink dominiert erneut ihre Altersklasse

Vor wenigen Tagen standen für die Inheidener Kunstradsportler gleich zwei Wettbewerbe auf dem Programm. Zum Einen ging es zum Hugo-Magnus-Gedächtnispokal nach Langgöns, zum Anderen wollten die Inheidenerinnen bei der 2. D-Kadersichtung in Biblis ihr Können unter Beweis stellen. Isabel Fink konnte bei beiden Wettkämpfen erneut ihre gute Form zeigen und holte sich in ihrer Altersklasse jeweils den Sieg.

Beim Hugo-Magnus-Gedächtnispokal startete Theresa Hennen in der Klasse 1er Elite Frauen und erreichte mit 60,86 Punkten Podestplatz 3. Lisa Walz stellte sich in der Klasse 1er Juniorinnen dem Urteil der Wertungsrichter. Sie musste leider einige Plätze an ihre Konkurrentinnen abgeben und

erreichte mit 47,90 Punkten Platz 6. Anna Hoffmann und Merle Schütz starteten in der jüngsten Klasse, den Schülerinnen U9. Anna erreichte mit 10,97 Punkten Platz 4, gefolgt von Vereinskameradin Merle mit 10,59 Punkten auf Rang 5. Luna Szenkowski zeigte in der Klasse Schülerinnen U11 eine gute Leistung und konnte ihren Startplatz sogar noch verbessern. Mit neuer persönlicher Bestleistung von 35,25 Punkten durfte sich Luna über Podestplatz 3 freuen. Angelina Bley erreichte in der gleichen Klasse mit 15,90 Punkten Platz 14. In der Klasse Schülerinnen U13 startete Tabea Kreutschmann mit sehr guten Chancen auf den Sieg. Leider konnte sie ihr Programm nicht fehlerfrei zeigen und bekam hohe Punktabzüge. Im Endklassement reihte sich Tabea mit 34,53 Punkten letztlich auf Platz 6 ein. Isabel Fink konnte in der Klasse Schülerinnen U15 hingegen ihre Favoritenrolle halten. Mit 48,86 Punkten setzte sie sich gegen die starke Konkurrenz durch und siegte in dieser Klasse. Lisa Walz und Theresa Hennen erreichten im 2er Elite Frauen mit 34,23 Punkten Platz 2 und verpassten eine neue persönliche Bestleistung nur knapp.

Am 20.03.2016 ging es für zwei Inheidener Sportlerinnen nach Biblis zur 2. D-Kadersichtung. Bei den insgesamt drei D-Kadersichtungen gilt es sich, durch gute Leistungen für die Aufnahme in den hessischen D-Kader zu empfehlen und so die Möglichkeit auf weitere, intensive Trainingseinheiten und sportliche Förderung auf Landesebene zu erhalten. Tabea Kreutschmann startete in der Klasse Schülerinnen U13, musste leider erneut einige Punktabzüge hinnehmen und konnte ihre Ausgangsposition nicht ganz halten. Mit 40,33 Punkten erreichte Tabea Platz 9. Vereinskameradin Isabel Fink hingegen dominiert erneut ihr Starterfeld. Mit 56,39 Punkten siegte sie eindeutig vor ihren Konkurrentinnen.





# Isabel Fink





# Merle Schütz



#### Lisa Walz kann sich dank großzügigen Spenden über neues Kunstrad freuen

Eine der wichtigsten Komponenten für eine erfolgreiche Kunstradsportlerin ist das passende Kunstrad. Und dabei ist ein Kunstrad nicht gleich ein Kunstrad, schon bei der Frage, Kette oder Zahnriemen, fangen die gravierenden Unterschiede an. So stand vor Kurzem Fachwartin für Kunstund Gruppenfahren, Sabrina Weber, vor der Entscheidung, für Schützling Lisa Walz ein neues Kunstrad zu beschaffen und die erforderlichen Komponenten abzustecken. Die Kosten für ein durch die Manufaktur Langenberg gefertigtes Kunstrad belaufen sich dabei schnell auf rund 2.000 â,¬. Um ihrem Verein für die bisherige Unterstützung zu danken und etwas zur Neuanschaffung des Kunstrades beizutragen, entschied sich Lisa Walz, Spender für die Anschaffung des Kunstrades zu suchen und wurde auch fündig. Nahezu die Hälfte der Neuanschaffungskosten für das Kunstrad konnten durch die großzügigen Spenden abgegolten werden. Lisa Walz, Sabrina Weber und die weiteren Verantwortlichen des RV Inheiden danken den Spendern recht herzlich für ihre Unterstützung. Die Spender waren im Einzelnen der Inhaber des Juweliergeschäftes Peter in Hungen, Herr Reinhard Lingelbach; die Zürich Filialdirektion Peter Gröbl in Lich; der Krankenpflegedienst Lichtblick Birgit Hennecke aus Hungen sowie das Tiefbauunternehmen Gerald Christof aus Hungen.

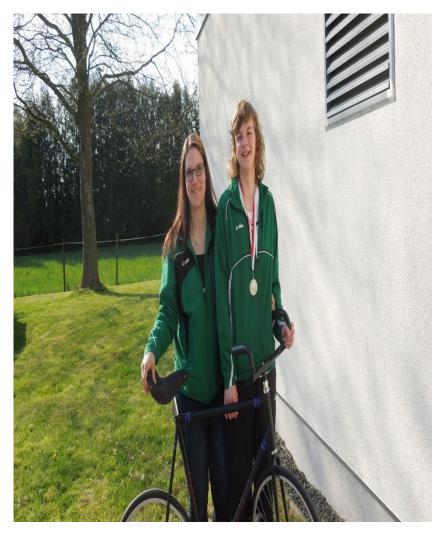


Lisa Walz freut sich mit dem Inhaber des Juweliergeschäftes Peter in Hungen, Herrn Reinhard Lingelbach, über ihr neues Kunstrad.

#### Isabel Fink holt Vize-Hessenmeistertitel nach Inheiden

Am vergangenen Sonntag wurden in der Wetterauhalle Wölfersheim die diesjährigen Hessenmeisterschaften der Schüler im Kunstradfahren ausgetragen. Mit Isabel Fink hatte sich auch in diesem Jahr eine Sportlerin des RV Inheiden für die Teilnahme an diesen Wettkämpfen auf Landesebene qualifiziert. In der Klasse der Schülerinnen U15 ging Isabel gegen fünf Kontrahentinnen mit einer guten Ausgangsposition an den Start. Während ihres Programms fieberten Trainerin Sabrina Weber und weitere Unterstützer von Isabel mit, da die vor Isabel gestarteten Konkurrentinnen alle eine saubere Vorstellung mit nur wenig Punktabzug gezeigt hatten. Am Ende von Isabels Kür zeigte die Punktetafel 55,40 Punkte und mit rund fünf Punkten Vorsprung einen sicheren 2. Platz und Vize-Hessenmeistertitel 2016, die Freude kannte keine Grenze. Bei der Rückkehr nach Inheiden erwartete die frisch gebackene Vize-Hessenmeisterin dann ein kleiner Bahnhof an der Mehrzweckhalle. Neben Trainerin Sabrina Weber, Isabels Familie und Freunde und ihren Vereinskameradinnen gratulierten auch die Vorsitzenden des RV Inheiden, Bärbel Burk und Angela Weber, zu diesem großen persönlichen Erfolg. Der Verein ist stolz, nach rund 16 Jahren wieder eine Titelträgerin auf Landeseben in seinen Reihen zu haben.





Trainerin Sabrina Weber freut sich mit Isabel



#### Inheidener Kunstradfahrer bei Mini-Cup Auftakt und Oberhessenpokal

Am 17.04.2016 stand für die Inheidener Kunstradsportler die Teilnahme am diesjährigen Oberhessenpokal in Hungen mit 3. D-Kader-Sichtung auf dem Terminkalender.

Theresa Hennen stellte sich in der Klasse 1er Elite Frauen der Kritik der Wertungsrichter. Sie konnte ihr Programm leider nicht fehlerfrei zeigen, so dass sie neben hohen Punktabzügen auch einen Startplatz einbüßte. Mit 55,32 Punkte platzierte sich Theresa Hennen auf Rang 7.

In der mit 16 Startern drittgrößten Gruppe der Juniorinnen ging Lisa Walz an den Start. Auch sie konnte ihr Programm nicht sauber durchziehen, büßte ebenfalls einige Startplätze ein und reihte sich letztlich mit 44,90 Punkten auf Platz 13 ein. Vereinskameradin Luna Szenkowski machte ihre Sache in der Klasse Schülerinnen U11 um einiges besser, holte sich mit neuer persönlicher Bestleistung von 34,24 Punkten Rang 7 und machte einige Startplätze gut. Auch die Vereinskolleginnen in der Klasse Schülerinnen U9 überzeugten mit neuen persönlichen Bestleistungen. Angelina Bley erreichte mit 16,77 Punkten Platz 7, Anna Hoffmann wurde mit 12,32 Punkten Zehnte, gefolgt von Merle Schütz mit 11,92 Punkten.

Tabea Marie Kreutschmann ging im größten Starterfeld des Tages in einen engen Wettkampf mit nur geringen Unterschieden bei den durch die Sportlerinnen eingereichten Punkten. Tabea musste leider einige Punktabzüge hinnehmen und landete mit 42,13 Punkten auf Platz 9.

Das Inheidener Duo Lisa Walz/Theresa Hennen ging in der Klasse 2er Juniorinnen an den Start und holten mit 30,69 Punkten konkurrenzlos Platz 1.

Am 30.04.2016 ging es dann zum Auftakt der diesjährigen Mini-Cup Serie des Bezirk-Taunus-Wetterau nach Bruchenbrücken.

Luna Szenkowski dominierte in der Klasse Schülerinnen U11 die Konkurrenz und holte sich mit einer guten Vorstellung und 34,11 Punkten (pers. Bestleistung) den Sieg. Vereinskameradin Angelina Bley konnte sich ebenfalls über eine neue persönliche Bestleistung freuen und holte mit 18,89 Punkten Rang 10. Auch Tabea Marie Kreutschmann konnte sich über den Sieg in ihrer Altersklasse freuen. Mit 44,58 Punkten siegte Tabea in der Klasse Schülerinnen U13 knapp vor der Konkurrenz aus Bruchenbrücken.

In der Klasse Schülerinnen U9 erreichte Anna Hoffmann mit 12,09 Punkten Platz 3, Merle Schütz platzierte sich mit 10,77 Punkten auf Rang 5.

#### Drei Siege für den RV Inheiden

Am 04. und 05.06.2016 nahmen die Kunstradsportlerinnen aus Inheiden am 2. Mini Cup des Bezirk-Taunus-Wetterau in Bruchenbrücken sowie dem Erbenheimer Pokalwettbewerb teil. Sabrina Weber, Fachwartin für Kunst- und Gruppenfahren, kann sich aus diesem sportlichen Wochenende über insgesamt drei 1. Plätze freuen.

Den Auftakt machte Luna Szenkoswski beim 2. Mini Cup am 04.06. In der Klasse Schülerinnen U11 siegte Luna mit neuer persönlicher Bestleistung von 34,65 Punkten. Vereinskameradin Angelina Bley holte in dem großen Starterfeld ebenfalls mit neuer persönlicher Bestleistung von 19,98 Punkten Platz 12.

Auch bei den Schülerinnen U13 kam die Siegerin aus Inheiden. Tabea Marie Kreutschmann holte sich mit einem starken Auftritt und einer neuen persönlichen Bestleistung von 48,41 Punkten souverän den Sieg.

Merle Schütz konnte sich bei den Schülerinnen U9 ebenfalls über eine neue persönliche Bestleistung und einen Podestplatz freuen, mit 14,89 Punkten holte sie Platz 3. Anna Hoffmann erwischte einen schlechten Tag und musste einige Punktabzüge hinnehmen, mit 8,79 Punkten wurde sie Vierte.

Am 05.06.2016 stellten sich die Inheidenerinnen dann den Wertungsrichtern beim Erbenheimer Pokal. Tabea Kreutschmann konnte ihre gute Leistung vom Vortrag in der Klasse Schülerinnen U13 nicht wiederholen und büßte einen Startplatz ein. Mit 39,75 Punkte wurde Tabea Dritte.

für Isabel Fink gab es an diesem Tag nach dem Gewinn des Vize-Hessenmeistertitels erneut etwas zu feiern. In der Klasse Schülerinnen U15 siegte sie, trotz einigen Patzern im Programm, mit 49,15 Punkten. Lisa Walz holte sich bei den 1er Juniorinnen mit 52,19 Punkten Platz 2.



Lisa Walz bei der Kehrlenkervorhebehalte



Isabel Fink zeigt den Reitsitzsteiger Einbein

### RV Inheiden erwartet Weltmeisterin zum Kurt-Seibert-Gedächtnispokal 2016

Am 26.06.2016 richtet der Radfahrerverein Inheiden den Kurt-Seibert-Gedächtnispokal in der Mehrzweckhalle Inheiden aus. Zur Teilnahme an dem Wettbewerb haben sich 48 Sportlerinnen und Sportler gemeldet. Neben erfolgreichen Nachwuchssportlerinnen und –Sportlern aus dem heimischen Raum hat mit Denise Boller vom Österreichischen RC Böhler Gisingen auch die Weltmeisterin im Kunstradfahren aus dem Jahr 2010 ihre Teilnahme an dem Wettbewerb in Inheiden angekündigt. Denise Boller hat ein Programm mit 183,40 Schwierigkeitspunkten eingereicht, so dass die Zuschauer auf Kunstradsport der höchsten Güte gespannt sein dürfen.

Aber auch die Starts der heimischen Kunstradsporttalente versprechen artistische Meisterstücke auf einem Kunstrad und spannende Wettbewerbe in den einzelnen Altersklassen.

Der Radfahrerverein Inheiden lädt alle Interessierten recht herzlich in die Mehrzweckhalle Inheiden ein. Die Wettbewerbe beginnen um 9 Uhr, eine Mittagspause ist gegen 12.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Am 25.06.2016 gehen bereits die jüngsten Kunstradsportler aus dem heimischen Raum an den Start. Beim Endwettbewerb der Mini-Cup-Serie 2016 kämpfen sie um gute Platzierungen in der Einzelsowie Gesamtwertung.